

Morgen-Ausgabe.

Wiesbadener Tagblatt.

42. Jahrgang.

Erscheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabestellen bestellt werden.

Verlag: Langgasse 27.

13,000 Abonnenten.

Anzeigen-Preis:

Die einpaltige Zeile für locale Anzeigen 15 Pfg. für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. — Reclamen die Zeile für Wiesbaden 50 Pfg. für Auswärts 75 Pfg. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

No. 488. Bezirks-*Fernsprecher*
No. 52.

Freitag, den 19. October.

Bezirks-*Fernsprecher*
No. 52.

1894.

Abendmäntel, Jaquetts, Capes, Costumes und Kinder-Mäntel, Peluche-Confectionen

sind in ganz neuer grossartiger Auswahl wieder eingetroffen.

11607

Mein reich assortirtes Lager besteht nur aus Neuheiten dieser Saison.

Früher
Gr. Burgstrasse 5.

Meyer-Schirg.

Jetzt
Langgasse 50,
„Ecke Kranzplatz“.

Gegründet 1852.

Kaffee, Thee, Cacao, Chocolade

sowie

sämmtl. Colonialwaaren

in reicher Auswahl

empfiehlt

10565

A. H. Linnenkohl,
15. Ellenbogengasse 15.

Nürnberger Lebkuchen

v. **Heinr. Häberlein,**

ca. 40 verschiedene Sorten, wöchentlich zweimal frische
Sendung

**Thorner Katharinen,
Pflastersteine und Pfeffernüsse,**
stets frisch, empfiehlt

10796

J. M. Roth Nchf.,
Kl. Burgstrasse 1.

Wieth=Verträge vorrätzig im Verlag,
Langgasse 27.

Wilh. Klotz,

Auctionator und Taxator,

Büreau und ständiges Versteigerungs-Lokal

3. Adolphstrasse 3,

empfiehlt sich zur Vornahme von Taxationen, Abhalten von Versteigerungen unter conlanten Bedingungen und grösster Verschwiegenheit.

Täglich Freihandverkauf.

Sachen aller Art können jederzeit zum Versteigern zugebracht, auf Wunsch auch abgeholt werden.

348

August Weygandt,

Langgasse 8.

Specialität:

Hemden nach Maass.

Eigene Fabrikation.

8915

Diplomaten-Schreibttische mit feuerf. Cassachrankten liefert bill.
H. Haas, Dieblich Strasse 27

Bekanntmachung.

Wittwoch, den 24. d. M., Vormittags 11 Uhr, will Frau Hofkupfermeister **Eduard Meyer**, Wwe., von hier die nachbeschriebenen Immobilien, als:

1. No. 723 des Lagerb. ein vierstöckiges Wohnhaus mit zwei Hintergebäuden, einer warmen Quelle u. 3 a 14 qm Hofraum und Gebäudfläche, belegen an der Häfnergasse 10 zwischen Matthias Schenks Wittwe und Georg Wilhelm Beckel, und
 2. No. 664 1/2 b 2c. des Lagerb. 10 a 59,25 qm Acker an der Marstraße zw. August Momberger einer und August Momberger und Consorten anderseits,
- in dem Rathhaus hier, Zimmer No. 55, zum zweiten und letzten Male freiwillig versteigern lassen. F 810
- Wiesbaden, den 12. October 1894.

Der Oberbürgermeister.
J. B.: Körner.

Wiesbadener Militär-Verein.



Samstag, den 20. October c., Abends 8 Uhr,

im Römer-Saale:
Feier des 10. Stiftungsfestes.

Programm:

1. Großes Vocal- und Instrumental-Concert, Theater-Aufführung.
2. Ueberreichung der von den Frauen und Jungfrauen gestifteten Ehren-geschenke.
3. Tombola. (Der Erlös ist für wohlthätige Zwecke im Verein bestimmt.)
4. Ball.

Der Zutritt ist nur Mitgliedern u. von diesen einzuführenden Gästen gestattet und gelten hierzu folgende Bestimmungen:

Jedem Mitgliede steht das Recht zu, außer einer Dame noch zwei Gäste einzuführen und hat dasselbe, wenn Begeteres beabsichtigt wird, in einer von den unten vermerkten Listen zu zeichnen.

Für Mitglieder ist Vereinsabzeichen als Legitimation vorgeschrieben; die für Gäste ausgegebenen Karten haben nur streng personell Gültigkeit.

Kinder unter 14 Jahren haben keinen Zutritt.

Nur die Befolgung vorsehender Bestimmungen berechtigt zum Eintritt.

Listen zum Einzeichnen liegen auf bei den **Sam. Lang**, Schulgasse 9, **Diefenbach**, Drantenstraße 1 und **Strensch**, Webergasse 40.

Dasselbst ist Näheres zu erfahren. Unterzeichnete beehren sich hiermit die verehrl. Herren Ehrenmitglieder und Mitglieder nebst deren Angehörige — soweit dies nach obiger Vorschrift zulässig — ganz ergebenst einzuladen mit der Bitte um recht zahlreiche Betheiligung.

Die Commission.

Der Vorstand.

„Reichshallen“

Stiftstrasse 16.

Engagirtes Personal vom 16.—31. October 1894:

Troupe Orientale des Ouled bel Hady, maurisch-arabische Gesellschaft in morgenländischen Costümen, mit nationalen Instrumenten, Waffen und orientalischer Ausstattung. (Sensationell.)
The Harry and William, Excentriques am dreifachen Reck. (Urkommisch.)

Miss Elsa Ancion, Kaleidoscop-Tänzerin mit ihren feenhaften Lichteffekten. — Miss Elsa Ancion ist die hervorragendste Vertreterin dieses Faches und hat nebst Loi Fuller auf grossen Plätzen des In- und Auslandes die grösste Sensation erregt. (Phänomenal, sensationell und wunderbar.)

Herr Ernst Sprecher, Carrikaturist (amüsant), Salon- und Tanzhumorist.

Frl. Marie Lechner, Tyrolienne, Contra-Altistin. (Phänomenale Stimme.) F 340

Mr. Adolffy und Miss Melly, Jongleure u. Equilibristen.

Frl. Mary Myra-Mun, intern. Sängerin. (Prolongirt.)

Möbel-Verkauf.

Verkaufe selbstverfertigte schöne Möbel aller Art. 11744
Joseph Fink, Schreinermeister, Saalgasse 26.

Zwiebeln, so lange Vorrath, 10 Pfund 45 Pf. empfiehlt
Otto Tackebach, Kartoffelhandlung, Schwalbacherstraße 71.

J. & G. Adrian
WIESBADEN
Comptoir-Bahnhofstr. 6.

Möbeltransport
u. Verpackung
Aufbewahrung in eigener Lagerhalle
Einziges Erblössement am Platz
Spedition und Rollfuhrwerk
Prämte Versendung
von Reise-Effekten u. Gütern. Assekuranz

Tulle-Spitzen

für Ball- und Gesellschaftskleider

empfehl

11937

Louis Franke,

Spitzenhaus,

2. Wilhelmstrasse 2.

Nochbirnen sind pfund- und centnerweise zu haben
Adelhaiderstraße 71. 11934

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit die ganz ergebene Anzeige, daß ich am hiesigen Plage von heute an eine Filiale meiner seit 25 Jahren bestehenden **Wagen-Fabrik im Hause**

64. Morikstraße 64

errichtet habe.

Im Lager befinden sich stets eine große Anzahl feinsten Wagen aller Art, insbesondere

Dandauer, Victoria, Coupé, Mylord, Breat etc.

Indem ich geehrte Herrschaften und Fuhrwerks-Besitzer zur Besichtigung und event. Ankauf ergehenst einlade, bemerke ich gleichzeitig, daß ich die Führung obiger Filiale dem **Herrn Auctionator Wilh. Klotz**, Adolphstraße 3, übertragen habe. 11767

J. Beisswenger,

Wagen-Fabrikant in Gall (Württemberg.).

Allgem. • Deutscher Versicherungs-Verein

Generaldirektion **STUTT GART** Uhlandstr. No. 5.
Juristische Person. — 3 Begründet 1876. 3 — Staatsoberaufsicht.

Filialdirektionen

BERLIN

Anhaltstrasse No. 14.

WIEN

I Graben No. 16.

Versicherung für Kinder.

A. Kapital-Versicherung

und zwar zur Deckung von
Lehr-, Studien- und Pensions-Kosten
oder als

Militärdienst-Versicherung

ferner Leistung einer

Brautaussteuer od. Versorgung lediger Töchter.

B. Invaliditäts-Versicherung,

zwecks Abwendung pekuniärer Nachteile, welche dem Versicherten durch Unfall
oder innere Erkrankung entstehen können

C. Kinder-Spar- und Sterbe-Kasse

verbunden mit

Konfirmanden-Aussteuer-Versicherung.

Versicherungsstand:

Am 1. Juni 1894 bestanden in **sämtlichen Ab-**
theilungen des Vereins 146,590 Versicherungen mit 1040,585
Personen. F 33

Subdirection Frankfurt a. M.

Herm. Reiffenstein, Zell 5.

General-Agent für Wiesbaden: **Carl Fried. Schreiber.**

Mässig schnell.



Kennen Sie

das italienische Volkslied, dessen erste Zeile Sie hier sehen? Natürlich, denn es ist ja unter dem Namen: „**Santa Lucia**“ berühmt und wird in der ganzen Welt und in allen Sprachen gesungen.

Berühmter aber noch als dieses Lied ist die Cigarre: **Marte**

Santa Lucia in der Hülse. Diese wunderbare Marke ist berühmt ihrer Vorzüge wegen, die sie über jede andere

Marke stellen. Welche aber sind diese Vorzüge? „**Santa Lucia**“ (Schugmarke Hülse) ist von

stets gleichbleibender, vorzüglicher Qualität, sie wird aus den edelsten Tabaken und als alleinige Spezialität hergestellt

und besitzt herrliches Aroma und schönsten Brand. „**Santa Lucia**“ (Schugmarke Hülse) hat ferner selbst bei starkem

Rauchen keine lästigen Folgererscheinungen, sie erzeugt weder Verschleimung, rauhen Hals und schlechten Geschmack, noch auch

Uebelkeit und Kopfschmerz. „**Santa Lucia**“ (Schugmarke Hülse) wirkt immer anregend, „**Santa Lucia**“ (Schugmarke

Hülse) kann stets in Gegenwart von Damen geraucht werden, „**Santa Lucia**“ (Schugmarke Hülse) ist überhaupt das

verförperte Ideal jedes Rauchers!

„**Santa Lucia**“ in der Hülse kauft man (5 Stück zu 50 Pfg.) in den durch Plakate kenntlich gemachten Depots.

Erhältlich in Wiesbaden bei: **Wch. Bauer**, Kirchgasse 24; **Jean Diehl**, Rheinstraße, vis-à-vis den Bahnhöfen;
C. Grünberg, Goldgasse 21; **J. Stassen**, am Markt, St. Burgstraße 44; **Otto Siebert**, Drog., Marktstraße 10; **Adolf**
Wirth Nachf. (Fr. Laupus), Rheinstraße 45, Ecke der Kirchgasse. **H. Hirsch**, Bingen. F 42

Engelhardt & Co., Frankfurt a/Main.

Restaurant Rheinhöhe.

(3 Minuten oberhalb der Adolphshöhe).

1029

Süßer Apfelmoss.

Zwiebeln,

frische Winterware, werden heute 10 Pfd. 45 Pf. abge-
geben **Grabenstraße 9.** 12123

Kartoffeln.

Zade Ende dieser Woche zwei Waggon gelbe, sowie einen Waggon
blaue **Wälder Sandkartoffeln** aus und empfehle dieselben verehrtem
Publikum für den Winterbedarf. 19003

Hochachtung

Herm. Kulp,

Gustav-Adolfstraße 16.

Magnum bonum, beste Qual., bill. z. h. Wehrstr. 20. 19024

SEIDEN-BAZAR S. MATHIAS,

36. Langgasse 36.

Schwarze Seiden-Stoffe,

glatt und gemustert,

in den bekannten soliden

11738

Garantie-Qualitäten

zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Reeller Ausverkauf.

Wegen Aenderung meines Ladens gebe ich einen Theil meiner jetzigen Artikel auf und verkaufe nachstehend verzeichnete Waaren

zu wirklichen Schleuderpreisen aus.

Ganz besonders mache ich **Schneiderinnen** auf diese **nie wiederkehrende günstige Gelegenheit** aufmerksam und bewillige bei grösseren Einkäufen hohen Rabatt. 11976

Nur gute Qualitäten!

Passementerien, | staunend
Besätze, Knöpfe, | billig.
Seidene **Spitzen.**
Baumwoll. **Spitzen.**
Leinene **Klöppel-Spitzen.**
Geklöpp. Kissen-Einsätze u. Ecken.
Seidene Bänder in allen Farben
und Breiten.
Nähseide, Knopflochseide.
Nähgarn, Kleiderstäbe,
Fischbein.
Futterzeuge, Gaze.
Häkelgarn, Häkelmuster.
Stickseide, waschichte
Seide, Stickmuster.

Tapisserie-Fransen.
Teppich-Fransen.
Gestickte Blumen zum Auf-
nähen.
Ball-Blumen, Hut-Blumen.
Balayeusen.
Schweizer Stickereien.
Korsetten.
Wollene Korsetten.
Gestrickte u. gehäkelte
Kinder-Jäckchen und
Schuhchen.
Kinder-Lätzchen.
Kinder-Schürzen.
Kinder-Kleider in Stickerei,
baumwoll. Flanell und Batist.

Sämmtliche Suéd- und
Glacé-Handschuhe.
Hosenträger, Hausschuhe.
Weisse **Hemden** für Damen.
Weisse **Hemden** für Kinder.
Weisse **Beinkleider** und Unter-
taillen für Damen.
Weisse gestickte **Unterröcke.**
Serviteurs für Damen.
Seidene **Jabots** für Damen.
Blousen-Hemden für Damen.
Kinder-Jaquettes.
Seidene Châles.
Wollene Châles und Tücher.

W. Thomas, Webergasse 6.

Monogramme
und Kupfer-Schablonen
für

Weiss-Stickereien

vorräthig bei 7649

H. Schweitzer, Ellenbogengasse 13.

See Fisch-Handlung Dranienstraße 25.

Alle Arten See Fische zum billigsten Tagespreise (kein Boden).

Achtungswort
M. Rückert.

zu Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenken
offerire ich

Tischbestecks in Silber,

Gold und Brillanten

zu Engros-Preisen im Detail-Verkauf.**Albert J. Heidecker,**

Bärenstraße 3, 1. Etage.

Verschiedene Sorten Nessel, Wirthschafts- und Tafelbest 5 bis 8 Mk.
per Stk., sowie große Koch- und Badewannen per Stk. 4 Mk. (alles
frei Haus) zu haben Feldstraße 19 bei W. Weck, Landwirth. 11198

Seiden-Haus M. Marchand,

Telephon 193.

Langgasse 23.

Fabrik-Niederlage Crefelder Seidenstoffe.
Verkauf zu
Original-Fabrikpreisen.

10591

Durch ungünstige räumliche Verhältnisse
sind wir gezwungen, die Artikel

Costume,

Morgenröcke, Blousen

vollständig aufzugeben und stellen daher solche zu **selten wohlfeilen** Preisen zum gänzlichen **Ausverkauf.**

Gebrüder Reifenberg Nachfolger.

Auf unser reich ausgestattetes Lager in

Jaquetts, Capes, Abend-Mänteln, Plüsch-Confection

macnen wir zu **bekannt billigen Preisen** besonders aufmerksam.

2159

Hch. Altmann Nachfolger

(Wendler & Koch),

24. Bleichstraße,

Bleichstraße 24,

empfehlen ihr Lager in **Kochherden** in allen Größen bei **solider Ausführung, Dauerbrand-Defen, Regulir-Füllköfen** mit und ohne Schüttelrost, **Regulir-Kochöfen, Wormser Defen**, sowie alle **Ersatztheile, Glanzblech-Füllköfen**, **50 % Kohlenersparnis, eigene Fabrication**, zu billigen Preisen.

11762

Gute Birnen per Pfd. 5 Pf. 3. h. Schwalbacherstr. 19 2 St. 11927

Abonnements

auf sämtliche Zeitschriften des In- und Auslandes erbittet unter
 Zusicherung promptester Lieferung 11139

Heinrich Roemer,

Buch-, Kunst- u. Antiquariatshandlung,
Langgasse 32, Hotel zum Adler.

Prima Schienfleisch

per Pfund 68 Pf. empfiehlt

L. Ganderberger, Metzger, Webergasse 50.

12497



Telephon-Anschluß
No. 327.



Fisch-, Wildpret- u. Geflügelhandlung von A. Prein,
täglich auf dem Markt **hinterm Stadtbrunnen**
und **Louisenstraße 5.**

Große Sendung prima **Waldbasen** eingetroffen; ferner schöne **Bouarden**, feinste **Gänse**, prachtvolle **Enten**, große **Schne**, **Suppenhühner**, junge **Tauben** wieder eingetroffen, junge **Feldhühner** per Stück Mk. 1.20 empfiehlt Alles in prima Waare

A. Prein.

Von heute an

empfehle fortwährend prima **Geflügel**, als: junge **Gänse**, **Enten**, junge **Schne** u. dergl. 10688

Theod. Baum,

39. Adelhaidstraße 39, Ecke Dranienstraße.

Wiesbaden **Alpenrose.** **Ravensburg**
Nerostrasse 27. im Württemberg. Allgäu.

Die **Alpenrose** in **Ravensburg** zeigt hierdurch ergebenst an, dass sie neben ihrer **Niederlage** in **Frankfurt a. M.** hier in **Wiesbaden** in der **Nerostrasse 27** eine zweite Verkaufsstelle ihrer **Butter** errichtete.

Strengste Reellität, denkbar billigste Preise und aufmerksamste Bedienung sind die Grundsätze, an welchen sie festhält und die sie eine günstige Aufnahme dieses ihres neuen Unternehmens in **Wiesbaden** erwarten lässt.

Die Preise lauten für:

Centrifugen-Theebutter, das allerfeinste, was es giebt, von Händen unberührt geblieben, per Pfd. Mk. 1.20,
Süßrahm-Tafelbutter, allerbeste Gebirgswaare, per Pfd. Mk. 1.15,
Süßrahm-Tafelbutter, feinste, ohne Salz, Mk. 1.10 und Mk. 1.05,
Butterschmalz, von selbst ausgelassener Süßrahm-Butter, per Pfd. Mk. 1.25.

Für die Reinheit der Waare wird Bürgschaft übernommen.

Hochachtungsvoll

Alpenrose.

R. Gerlinghaus.

An Auswärtige directer Versandt ab **Ravensburg** franco Postnachnahme zu gleichen Preisen.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Emmentaler Käs, vollfett., per Pfd. Mk. 1.—,
vollsaftiger, ächter
Holländ. Käs, **Edamer Kugelkäs** " " " —.80,
Holländ. Käs, **Gouda**, flache " " " —.75,
Form " " " —.90,
Münster Käs in **Staniol** " " " 1.—,
Fromage de Brie " " " —.80,
Limburger Käs 43 Pf., **Allgäuer Rahmkäs**
in **Staniol** 53 Pf., per Stöckle 85—43 Pf., **Frühstücks-**
käse 10—12 Pf., **Burghaus** 16 Pf., **Thüringer** 12 Pf.

Eier zu den billigsten Tagespreisen.

Magnum bonum-Kartoffeln

kampf- und centnerweise zu haben **Mörkstraße 72.** 12185

Rußkohlen.

Fett-Rußkohlen, Korn I, II, III, für Herd- und
Ofenbrand.

Halbfett-Rußkohlen in 2 Qualitäten, fast gar nicht
ruhend und bündend, und deshalb ausgezeichnet zur Heizung in
Warmbach'schen Dauerbrandöfen und feine **Tafelherden**.

Magere Rußkohlen (Anthracit) von
Kohlseid für amerikanische und andere Dauerbrand-
öfen 10871

empfehligen vorzüglichster Qualität und billigsten Preisen

Wilh. Theisen, Kohlenhandlung.

Comptoir: **Louisenstraße 36.**

Gierkohlen.

neuestes Format, für alle Feuerungen die Fuhre (20 Centner)
Mk. 20 bei 11176

O. Wenzel,

Adolphstraße 8.

Braunkohlen-Brifets.

bestes u. billiges Brennmaterial zur ersten Feuerung bei be-
ginnender kühler Witterung. Dieselben geben keine grelle Hitze,
sondern erzeugen gleichmäßige angenehme Wärme und halten
stundenlang ohne besondere Wartung die Gluth. Lieferung in jedem
Quantum von 1 Str. an. 12065

Wilh. Theisen, Kohlenhandlung.

Comptoir: **Louisenstraße 36, Ecke der Kirchgasse.**

Kohlen.

Von heute ab offerire ich die beste Sorte **Ofenkohlen** mit
50 % Stücken zu 19 Mark per 1000 Kgr. franco Haus über die Stadt-
waage gegen Baarzahlung.

Bestellungen und Zahlungen nimmt Herr **W. Bickel**, Lang-
gasse 20, entgegen. 7171

Siebrich, den 12. Juni 1894.

Jos. Clouth.

Ruhrkohlen.

frische stückreiche Waare, per Fuhre, nicht unter 20 Centner, über
die Stadtwaage franco Haus **Wiesbaden** gegen Baarzahlung
19 Mark, empfiehlt 10898

A. Eschbacher.

Siebrich, den 20. September 1894.

Winterkartoffeln (Magnum bonum)

zu haben bei

W. Kimmel, Landwirth, **Mörkstraße 29.** 11765

Verkäufe

In meiner **Fleischhalle**, **Friedrichstraße 11**, werden alltäglich in der
Woche von 5—9 Uhr Nachm. und Sonntags von 11½—2 Uhr Mittags
die allerbesten Fleisch- und Fettwaren ohne Unterschied der Stücke, wie
solche in den Schaufenstern ausgestellt sind, zu bedeutend herabgesetzten
Preisen, die stets auf einer aushängenden Tafel verzeichnet sind, verkauft,
und bitte meine werthe Kundschaft, sowie geehrte Consumenten, in ihrem
Interesse möglichst Gebrauch von dieser Einrichtung machen zu wollen und
zeichnen

Hochachtungsvoll **Jacob Ulrich**, Metzger. 11956

Zu verkaufen oder zu vermieten.

Ein gemischtes Waarengeschäft mit oder ohne Inventar und Waaren
weg. Rückzug vom Geschäft zu verkaufen, ev. Laden und Wohnung auch
leer zu vermieten. Näb. im Tagbl.-Verlag. 9592

Zu verkaufen ein neuer, nach Maß gemachter blauer **Cheviot**
Rock. **H. Kießer**, Schneider, **Schillerpl. 2, Ecke Bahnhofstr.** 12118

Woch. D. Jaan (Seid.-Bel.), f. neu. b. **Louisenstr. 24, 3. Et.** 11811

Guter Flügel zu verkaufen **Emserstraße 4a, 3 Et.** 11433

Gebrauchte gut erhalt. **Pianos**, berühmte Fabrikate,
sehr billig bei **Heinrich Woltz**, **Wilhelmstraße 30.** 10744

Zwei fast neue **Betten** bill. zu verk. **Näh. Querstr. 2, im Laden.** 9355

Schlafzimmer-Einrichtung,

ine hauchfeine, selbstgefertigte, in Aukbaum, nur unter Garantie der besten Qualität und Arbeit, nebst einigen anderen Möbeln sind sehr billig zu verkaufen. Näh. beim Schreinermeister Popp, Hellmundstraße 64, im Laden. 10308

Sehr billig zu verkaufen: 2 Betten, Spiegelschrank, Schreibsecretär, Antiquitäten, Verlicow, Sopha, obaler Tisch, Kommode, Kleiderschrank, Waschkommode, Spiegel, Nachttisch, 2 vieredrige Tische, Waschconsolen, Regulator-Uhr, verschiedene Bilder und ein Küchenschrank. Näh. Walramstr. 11, Bart. 12077

Verschiedene Möbel.

2 Kuch-Betten mit Sprungrahmen u. Keil, 1 Schreibsecretär, 1 Verticow, 1 dreiflügeliger Kameltaschenschrank, 1 Bücherschrank, 1 Ottomane mit Decke, 1 Antiquitäten-Schrank mit Stiegenverbindung, 1 Schreibtisch, 1 Gallerie-Schrank, 1 Waschkommode, 2 Nachttische, 1 zweithür. Kleiderschrank, 1 Kommode, 1 Canape, 1 Regulator-Uhr, 1 Küchenschrank, 1 Bettstelle mit Sprungrahmen, 1 Tisch, 2 Bauernstühle, 1 schwarzes Noten-Schrankchen, 2 Spiegel, Deckbetten und Kissen, 1 Gartenschlauch, Gartenmöbel, 2 vieredrige Tische, Patent- u. Rohrstuhl, 1 leere Kuch-Bettstelle, 1 Wanduhr, 1 Waage mit Gewicht, Gallerien, feinerne Einmachschöpfe, 1 Fliegenschrank, verschiedene Bilder, 2 Pfüßen u. dergl. mehr. Die Sachen sind alle in Aukb. u. werden billig abgegeben. Anzusehen 12113

41. Hellmundstraße 41, Bart.

Tranenstraße 4 Möbel gut und billig zu verkaufen: Neue hochbewürte Kuch-ladente und polierte Bettstellen mit Sprungrahmen und Matratzen, Kuch-ladente und polierte Waschkommoden, Nachttische, einh. und zweith. Kuch-ladente und polierte Kleiderschränke, Küchenschränke, Küchensitze u. 12065

Zwei Bettstellen mit besten Kuchhaarmatratzen, 1 Besuchsessel und 1 Waschkommode zu verkaufen Kapellenstraße 2b, Del-Etage. 10735

Eine gefüllte Bettdecke billig zu verkaufen Hartingstraße 8, Sout. r. Dasselbe werden auch Handarbeiten angenommen.

Ein Halbbarock u. ein Canape mit 2 Sesseln b. zu vl. Seltenstr. 25. 12110

Platz-Schaffelounge (neue) billig abg. Michaelsberg 9, 2. 1. 12110

Ein neuer Divan

sehr billig zu verl. bei P. Weis, Dorez, Marienstr. 6. 11359

Chaiselounge mit o. ohne Decke bill. abg. Michaelsberg 9, 21. 12112

Möbel-Verkauf.

Ein- und zweithür. Kleider- und Küchenschränke, Kommode, Waschkommode, Bettstelle, Brandtische, Nachttische, Tische, Antiquitäten und Schrankbretter zu verkaufen Schachtstraße 19. Schreiner Thura. 8461

Ein einthür. Kleiderschrank, ein Silberschrank, 1 Spiegel mit Trümeau, 1 Kinderwagen, 1 Kleiderstod, 1 Schirmständer sind billig zu verkaufen Kerostraße 22. 11948

Cañaschrank.

fast neu, wegen Abreise zu verkaufen Ellenbogenstraße 7, Bart. 8624

Cañaschrank

sofort sehr billig zu verl. Schützenhofstr. 3, 1. 10671

Ladenschrank, Rückwand Spiegel, mit Glasplatten, sowie Tische billig zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10331

Spezerei-Einrichtung, ganz oder getheilt, zu verkaufen Römerberg 2. 12046

Ein Mehger- oder Milchwagen zu verkaufen oder zu verleihen Frankenstraße 7. 9962

Neue leichte Federrolle mit vat. Achsen zu v. Wellstr. 25. 12006

Ein gut erh. Kinder-Wiegewagen zu vl. Dossheimerstr. 18, W. 3. 9887

Emmerstraße 2b sechs neue Herde billig zu verkaufen. 9887

Zwei gebrauchte, noch sehr gute Malkbrenner'sche Herde, 97-66 Cmtz. groß, stehen zum Verkauf beim Schlosser Brüning, Albrechtstraße 7. 11760

Starke Badstüben zu verl. Wilhelmstraße 10, Buchhandlung. 10360

Kisten für Post- und Bahnversandt

billig abgegeben. Ludwig Becker, Papierhandlung, Kleine Burgstraße 12. 11773

Eine Parthie Versandtkäffer jeder Größe, sowie eine Parthie Einmachkäffer zu verkaufen. 12017

Karl Hahn, Bäcker, Hellmundstraße 41. 11811

Walramstraße 9 sind Stiefelkäffer zu verkaufen. Näh. bei 11933

H. Stuhlmann, Bäcker. 11833

Ein schöner großer, sehr wachsender Hühnerhund (10 Monate alt) preiswerth zu verkaufen Vertramstraße 1. 11838

Ein Waggon Kuchdung zu verkaufen.

12157
L. Bücher, Bierstadt.

Verschiedenes

Die Befichtigung der zum von Robert'schen Nachlass gehörigen Villa, Kapellenstr. 37, enthaltend ca. 20 Ar Gebäudefläche und Garten, welche am 22. October Abtheilung halber auf hiesigem Rathhause versteigert wird, kann täglich von 3 bis 6 Uhr Nachmittags auf Anmeldung Parterre erfolgen. F 310

Albrechtstraße 37, Bart., erhalten einige junge Leute guten bürgerlichen Mittagstisch. 11935

Deutscher Kronprinz,

Karlstraße 3,

ist ein schönes abgeschl. Vereinslokal mit Benutzung eines guten Pianinos abzugeben. 11935

Theilnehmer, von 10,000 M. an, zur Vergrößerung ein. best. sehr rentabl. Geschäft hier u. Ausland. der vorhand. größeren Auftr. gef. Offerten unter N. P. 316 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Eine alte Lebens-Vers.-Gesellschaft beabsichtigt ihre

Hauptagentur

für Wiesbaden und Umgegend neu zu belegen. Bewerber, welche neue Mitglieder zuführen können, wollen sich melden. Offerten sub N. P. 325 an den Tagbl.-Verlag. 12063

Terrain von 2 Morgen, für Bauplätze, in gut. Lage und vorzügl. Speculationsobj., such gegen ein Rentenhaus zu tauschen. 20-25,000 M. Vorauszahl. kann geleistet werden. Weitere Auskunft erteilt der Beauftragte. 11698

Otto Engel, Immobilien-Gesellschaft.

Korbwaaren

aller Art werden schnell und billig in eigener Werkstatt repariert und neu angefertigt, sowie Stühle geschlitten bei Karl Wittich, Korb-, Holz- und Bürstenwaaren-Gesellschaft, Michaelsberg 7. 9313

Stühle

werden billig geschlitten, repariert und poliert. Friedrich Metzler, 16. 5349

Alle Sorten Stühle werden billig geschlitten, poliert und repariert. A. May, Stuhlmacher, Rauerstraße 8. 5349

Confection.

Costüme, sowie Mäntel, Capes, Umhänge, Jaquetts werden angefertigt unter Garantie für guten Sitz und bill. Preise. Näh. 10514

Louisenstraße 14.**Für Damen!**

Costüme von den einfachsten bis zu den elegantesten werden unter Garantie für eleganten Sitz und geschmackvolle Ausführung angefertigt. Trauerkleider in 24 Stunden Leberstraße 14, Part. r. 11821

Eine geübte

Schneiderin sucht Kunden in und außer dem Hause. Taunusstraße 27. 11821

Perfekte Schneiderin

dem Hause an. Näh. Gde Friedrichstraße und Rengasse im Cigarrenladen. 11821

Eine tüchtige Schneiderin sucht Kunden in und außer dem Hause. Näh. Hellmundstraße 49, Seitenb. 11821

Perfekte Schneiderin, auch im Werkzeugnähen bewandert, sucht noch Kundenschaft außer dem Hause. Näh. Kerostraße 3, 2. Et. 11821

Weiße, Bunt- und Goldstickereien w. billig bef. Seltenstraße 25, 2. 11821

Zu allen Fugarbeiten in und außer dem Hause empfiehlt sich Frau Elise Macandlen, Bwe., Taunusstraße 88, 3. Et. 11821

Handschuhe

werd. gewaschen u. gefärbt bei Handschuhmacher Giov. Scappini, Michaelsb. 2. 12167

Herrichalts-Wäsche

wird zu billigen Preisen angenommen Wellstr. 36, 2 Tr. rechts. 11821

Ein Fr. wünscht die Nachmittagsstunden bei einer einzelnen Dame auszufüllen; dasselbe ist in Musik, Handarbeiten und im Vorlesen genöt. Offerten unter A. N. 331 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 11821

Geübte Fräulein sucht noch einige Kunden. Hermannstraße 3, 1. 11821

Zugpferde zu jedem Zweck abzugeben Albrechtstraße 41, Hth. Part. 11821

Telephon 258.

Telephon 258.

J. Rapp's Italienische Rothweine

	Per Fl. ohne Gl.		Bei 10 Fl. ohne Gl.	
	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.
No. 1. Vino Italiano	—	55	—	50
No. 2. Marke „Rapp“	—	70	—	65
No. 3. J. Rapp's Brindisi*	—	80	—	75
No. 4. Pasto Italia	—	90	—	85
No. 5. Riviera	1	—	—	95
No. 6. Chiavenna	1	10	1	—
No. 7. Syracuse	1	20	1	10
No. 8. Pulicella	1	30	1	20
No. 9. Capri	1	40	1	30
No. 10. Castelli Romani	1	50	1	40
No. 11. Valpolicella	1	60	1	50
No. 12. Castel di Piuro	1	70	1	60
No. 13. Lacrima Cristi rosso	1	90	1	80
No. 14. Perla di Sassella	2	10	1	90
No. 15. Chianti extra vecchio	2	50	2	40
Literflasche				
No. 16. Lacrima Cristi, weiss,	2	10	1	90
No. 17. Moscato, süss,	1	40	1	30
No. 18. Marsala Mk. 2.—, Mk. 2.50 u.	3	—	—	—

* Mein Brindisi ist von Hrn. Geh. Hofr. Prof. Dr. Fresenius untersucht, vollkommen rein befunden und wird ärztlich Blutarmen, Magenleidenden und Reconvalescenten vielfach empfohlen.
Director Import. — Garantie für Reinheit.

Prompter Versandt nach auswärts.
J. Rapp, Goldgasse 2,
Kellereien: Rheinstr. 89/91.
Delicatessen-Geschäft, Weinbau u. Weinhandlung en gros & en detail.
Special-Geschäft für italienische Weine.

Die vielseitigen Fälschungen

bei Wein haben mit Recht grosses Misstrauen erweckt und es ist deshalb nicht genug darauf aufmerksam zu machen, in der

Wahl seiner Lieferanten

besonders vorsichtig zu sein. — Wie bekannt, habe ich mir es stets angelegen sein lassen, nur garantirt reine Weine, theilweise eigenes Wachsthum, in den Handel zu bringen und empfehle auch jetzt wieder nachstehend verzeichnete Sorten, als besonders preiswerth, reell und unter Garantie absoluter Reinheit:

1889er Weiss-Wein

(eigenes Wachsthum) à 60 Pfg. per Flasche ohne Glas als vorzüglichen Tischwein. 11824

Ferner als feinere und feine Weine:

Hattenheimer M. —.65	Lorch Bodenth. M. 1.15
Zeltinger „ —.65	Hochheimer „ 1.30
Winkeler „ —.70	Johannisberger „ 1.30
Laubenheimer „ —.80	Geisenheimer „ 1.40
Lorcher „ —.80	Rüdesheimer „ 1.60
Deidesheimer „ —.90	Rauenthaler „ 1.90
Graacher „ —.90	Rauenth. Berg „ 2.40
Erbacher „ 1.—	Rüdesh. Berg „ 2.40
Niersteiner „ 1.10	u. s. w. per Fl. o. Gl.

J. Rapp, Goldgasse 2,
Weinbau, Weinhandlung u. Delicatessengeschäft.

Für 50 Pf. eine gute Brille

oder Zwicker, feinste Sorten nur 1 Mk. Alle Nummern, für jedes Auge passend, sind wieder eingetroffen. Ansehen und Probiren kostet nichts. Umtausch bereitwilligst. 11436
Wiesbaden. Caspar Führer (Inh. J. F. Führer), Kirchgasse 34.



Geschw. Broelsch, Magasin de Modes,

Robes & Confection sur Mesure,
10. Grosse Burgstrasse 10,

beehren sich den Empfang der neuesten Pariser Moden ergebenst anzuzeigen. 11904

Modell-Hut-Ausstellung: Erste Etage.

Grösste Auswahl.

Gediegene Qualitäten.

Billige Preise.

Verkaufsstelle

geschnittener, getriebener u. gepunzter Lederarbeiten
von Georg Hulbe

befindet sich jetzt Taunusstrasse 36, Part.

Speise-Wirthschaft

Webergasse 50.

Guter Mittagstisch zu 50 Pf. und höher.
„ Abendstisch zu 35 Pf.

L. Gandenberger,

Wichger.

12109

Marienburger Geld-Loose

à 3 Mark. Ziehung nächst 18. u. 19. Oct.
Hauptgewinn 90,000 Mark bar. Loose heute u. morgen noch zu haben bei 12176

de Fallois, 10. Langgasse 10.

Grane Haare!

erhalten ihre ursprüngliche Farbe von blond, braun und schwarz, ganz unbeschädigt, dauernd wieder durch **Breuer's Capillatorium**. Stein Abstrichungen. Carton 3 Mk. 1 Jahr ausreichend. Nur allein in Wiesbaden bei **W. Sulzbach, Spiegelgasse 8.** 10180

Verantwortlich für die Redaktion: C. Kötherdt. Rotationspressen-Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 488. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 19. October.

42. Jahrgang. 1894.

Alleiniger Wohnungs-Anzeiger

für Wiesbaden und Umgegend

seit 42 Jahren

ist das

„Wiesbadener Tagblatt“

Anzeiger für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgebung.

Verlangt von allen Miethern, insbesondere den hier zuziehenden Fremden wegen der reichen Auswahl von Ankündigungen.

Benutzt von allen Vermiettern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums.

Vermiethungen

Für Miether kostenfreie

Nachweisung von möbl. und unmöblirten Villen, Wohnungen, Zimmern, Geschäftsräumen, Läden durch **Sensal** 3112

Meyer Sulzberger, Neugasse 3. Sprechzeit 8-9 u. 2-4 Uhr.

Villen, Häuser etc.

Villa Bachmayerstraße 14 elegantes Hochparterre von 4-5 Zimmern und reichl. Zub. zu verm. Näh. Balkmühlstr. 19, 1 r. 5743
Villa Elisabethenstraße 17a zu vermieten. Näh. im Hause selbst Dienstr. Donnerstags u. Samstags von 11 bis 1/2 1, außerdem täglich Rheinstraße 72 von 1 bis 3 Uhr. 4635

Die Besetzung Frankfurterstr. 40,

consistirt und neu hergerichtet, mit großem schattigen Garten, ist im Ganzen zu verm. od. zu verk. Näh. bei Herrn Justizrath **Dr. Herz**, Adelsheidstr. 24 und Herrn **Jul. Kessler**, Goethestr. 14. F 308

Villa Gustav-Freitagstraße 4, Bel-Etage, 7 bis 8, auch mehr Zimmer, großer Garten, auf Wunsch auch Pferde-stall, ist auf sofort zu vermieten. 7561

Villa San Remo, Gießstraße 1, nächst der Parkstraße, eleg. herrsch. einger., ganz od. getheilt zu verm. od. zu verk. Näh. Philippsbergstr. 8, P. 7217

Villa Siesta, Kapellenstr. 8,

möblirt, auf 6 bis 8 Monate ganz oder getheilt Abreise halber billig zu vermieten. 7532

Villa Lanzstraße 12 (Merxthal), comf., mit schönem Garten, ganz oder getheilt, billig zu vermieten. 5632

Sonnenbergerstr. 31, Villa am Furgarten, 8 Zimmer mit gr. Balkons, Maniarden und Kellern zc., zu verm. 5322

Parkstrasse.

Villa mit 9 Zimmern u. reichl. Zub. zum 1 April zu vm. 7487
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Geschäftslokale etc.

Adelsheidstraße 18 Laden mit Wohnung sofort oder später zu vermieten. Näh. 2 St. 4093

Bärenstraße 2 Laden mit 2 großen Schaufenstern auf den 1. April 1895 zu verm. 7162

Vertraumstraße 12 ist der Laden, worin Specereigehäft betrieben wird, mit Wohnung zu vermieten. 7374

Ede Bismarck-Ring u. Wellrichstraße Laden mit Bäckerei, evtl. auch für Specereigehäft, zu vermieten. 4594

Gr. Burgstraße 4 ist der der Wilhelmstraße zunächst gelegene Laden mit zwei breiten Schaufenstern, mit od. ohne Wohnung sofort zu vermieten. Näh. bei **Otto Engel**, Friedrichstraße 26. 7218

Große Burgstraße 5 großer Laden, 3 Schaufenster (seither Mantel-Confections-Gehäft), zum 1. April oder früher zu vermieten. Näh. Theaterplatz 1. 7389

Al. Burgstraße 8 ist der von Herrn Sattler **Becker** bewohnte Laden mit Ladenzimmer, Werkstätte und Wohnung von 4 Zimmern zc. auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Philippsbergstraße 20, P. 1. 7134

Grabenstraße 9 ist ein sehr schöner Laden gleich oder später billig zu vermieten. 5007

Hänergasse 3 Laden mit Wohnung, wird neu hergerichtet, per sofort zu vermieten. Näh. Webergasse 12. 7200

Kirchgasse 13 ist noch ein neu hergerichteter sehr gr. heller Laden zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. hoch. 7220

Lanngasse 7, 1. St., Laden mit Ladenzimmer auf 1. April 1895 zu vermieten. 7249

Lanngasse 30 ist der seither von Herrn **Raudnitzky** innegehabte Laden nebst Wohnung vom 1. Januar 1895 zu vermieten. Näh. bei **W. Müller**, Elisabethenstraße 2. 5279

Louisenstraße 14 ist ein gr. h. Laden, auch für Comptoirzwecke geeignet, billig zu vermieten. Näh. daselbst im Comptoir der Weinhandlung. 7221

Marktstraße 6 sind zwei Läden mit Backräumen auf gleich oder später zu vermieten. Näh. 1. St. 5465

Moritzstraße 15 ist ein geräumiger Laden, mit Wohnung dabei, billig zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. h. 5744

Nerostraße 1 ist ein Laden mit kleiner Wohnung sehr billig zu vermieten. Näh. im Laden daselbst. 6744

Nicolassstraße 27, Ecke der Albrechtsstraße, ist der Laden mit Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern mit allem Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. im 1. Stock daselbst bei **Nikolai**. 7521

Rheinstraße 37 ist ein großer Laden gleich oder später zu verm. Näh. Louisenplatz 7, Part. rechts, im Bureau. 7223

Schwalbacherstraße 13, Renbau, zwei Läden mit Gallerien und schönem Ladenzimmer, für jedes Geschäft passend, mit Wohnung zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 48, 1. 6689

Taunusstraße 2 (Hotel Block), Laden mit Wohnung zum 1. April zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 44. 7190

Taunusstraße 2 (Hotel Block) Laden mit Zimmer zum 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 44. 7278

Taunusstraße 49

großer Laden mit 2 Schaufenstern, Comptoir und großen Lagerräumen zu vermieten. 3787

Webergasse 14 Laden mit Wohnung per 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Webergasse 12. 7203

Wilhelmstraße 4 ist ein Laden auf sofort oder später zu vermieten. Näh. bei **A. Weber & Co.** 7224

Der Cigarrenladen Langgasse 4 ist zu vermieten. Näh. 2. St. 6649

Für Metzger.

Laden, Wohnung mit geeignetem Zubehör **Vertramstraße 16**, Ecke der Zimmermannstraße, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst und Drantenstraße 6, Part. 5745

Laden Große Burgstraße 9 ganz oder getheilt billig zu verm. 6454

Laden Biergeschäft mit bestem Erfolg betrieben wurde, ist mit oder ohne Ladeneinrichtung zu vermieten. Näh. bei **G. Voltz**, Ecke der Friedrichs- und Delaspestraße. 7137

Laden der Gold- u. Webergasse 37, neu, hell, geräumig, per sofort oder später zu vermieten. 7014

Der bisher von Herrn Juwelier **Stemmler** benutzte, in Goldgasse 2, vis-à-vis der Häfnergasse, gelegene **Laden** nebst Werkstätte und Wohnung ist event. per gleich oder vom ersten April 1895 ab anderweitig zu vermieten. 5769

J. Rapp, Goldgasse 2.

Laden Kirchgraben 26 (Laden) mit oder ohne Wohnung auf gleich o. sp. bill. zu v. Näh. Adolphstr. 5, B. 6564

In meinem Hause **Kirchgasse 2** ist der nach der Louisenstraße zu gelegene **Virtualitätenladen** zu verm. Näh. bei **Kath. Moritzstr. 15**. 5675

Laden, warrenhandlung geeignet, in einem neu erbauten Hause Ecke der Moon- und Westendstraße mit und ohne Wohnung per 1. Januar oder 1. April zu vermieten. 6998

Laden mit Wohnung per 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Saalgasse 4/6. 7397

Ladenlokal

mit Wohnung in bester Lage, am Kochbrunnen, zu jedem Geschäftsbetrieb geeignet, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. bei Schlossermeister **Heer**, Saalgasse 34. 6167

Per sofort schönes großes und helles **Entresol** (Langgasse 25), ganz oder getheilt, billig zu vermieten. Näh. durch die **Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich**. Schlüssel befindet sich bei Herrn **Leicher** im gleichen Hause. 7385

Laden,

großer geräumiger, mit zwei sehr großen Schaufenstern, in frequenter Lage, Mittelpunkt der Stadt, pro 1. Januar 1895 (pro Jahr 850 Mk.) an ein ruhiges Geschäft (Colonial- und Cigarren-Geschäfte, welche sich in diesem Hause schon befinden, ausgeschlossen) zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7585

Laden, für Metzgerei einger., mit Wohnung sofort oder später zu vermieten **Balromstraße 25**. Näh. das. 1. Et. 7458

Für Metzger. Westendstraße 1. Näh. Hellmundstraße 61 bei **Ph. Müller**. 5328

Die von mir seither zum Geschäftsfiskale benutzte 1. Etage des Hauses **Webergasse 21** ist per sofort oder später anderweitig zu vermieten. 5319

Benedict Straus.

Saal. Friedrichstraße 44 ist ein kleiner Saal, ungefähr 60 q-Meter Bodenfläche, auf gleich event. auch später, passend zu Bureau oder Lagerraum, zu vermieten. 5320

Schönes Bureau, Parterre, mit groß. Flaschen-Weinkeller (Burgstraße) sehr preiswerth zu verm. 5522

Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Bureau im Entresol **Neugasse 7a** zu vm. **N. Adolphstr. 12**, B. 5702

Selenenstraße 9 fl. Werkstätt, Part., zu verm. 7494

Lehrstraße 12 ist die Schmiedewerkstätte, sowie Wohnungen von 1 und 2 Zimmern zu vermieten. 5301

Draniensstraße 54 eine große Werkstätte zu vermieten, auch getheilt oder als Lagerraum. 5302

Werkstätte, groß und hell, auch Keller zu vermieten **Moritzstraße 24**. 612

Albrechtsstraße 22 ist ein Lagerraum oder eine Werkstätt mit großem Keller zu vermieten. 5044

Emserstraße 4b zwei leere Räume zum Möbel-Einstellen zu vm. 7029

Säfergasse 10 Magazin u. Comptoir zu verm. 725

Lagerplatz mit completer Umzäunung in der Nähe des Rheinbahnhofes zu vermieten. Näh. **Wohnstraße 23**, Comptoir. 570

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Adelheidstraße 56, 1. Obergesch., herrschaftl. eingerichtete Wohnung, 8 Zimmer und reichliches Zubehör, zu verm. Näh. Erdgesch. 728

Ecke Adelheid- u. Schiersteinerstraße 2 ist die Bel-Etage von 8-9 Zimmern, Balkon, Bades. u. reichliches Zubehör auf gleich od. später sehr billig zu verm. Geunde Lage. 582

Adolphsallee 33 Wohnung von 8 Zimm., Bades. u. reichliches Zubeh. per sofort od. später zu vermieten. Näh. daselbst Part. 621

Bahnhofstraße 2, Ecke der Rheinstraße, ist der 1. Stock (Bel-Etage) bestehend aus 9 Zimmern, Badeszimmer, Küche, Speisekammer, 4 Borkammern, Keller, Holzstall u. c., für sofort oder später zu vermieten. Einzuziehen Vormittags v. 8-1 Uhr oder Nachmittags v. 1/3-7 Uhr. Näh. in dem Comptoir daselbst. 558

Friedrichstraße 44 ist eine Wohnung von 8 Zimmern und Zubeh. ganz oder getheilt, auf sofort oder später zu vermieten. 694

Humboldtstraße 5

herrschaftl. **Schparterre**, 7 Zimmer (großer Salon u. Speisezimmer), reichliches Zubehör, zum 1. April 1895 zu verm. Näh. durch **J. Chr. Glücklich**, Nerostraße 2. 7478

Nicolassstr. 29 ist eine Wohn., 3. St., 8 Zim., Bades., gr. Balk. u. reichl. Zubeh., gl. o. sp. 758

Draniensstraße 17 ist die Bel-Etage mit 8 Zimmern, 2 Kellern und Balkon auf gleich oder später zu vermieten. 580

Rheinstraße 71 ist die Bel-Etage, 8 Räume mit Zubehör, auf sofort zu vermieten. Näh. ebener Erde. 7227

Rheinstraße 39, Bel-Et. ob. 2. Et., je 8 Z., 2 Balkons u. Zub. od. später billig zu vm. Näh. b. **Eigent. Schmidt**, daselbst. 7228

Rheinstraße 91, 1. Salon u. 7 gr. Zimmer, Balkon, Kohlenauflage, Badeszimmer und 2 anschließende Mansarden u. c., per 1. April 1895 sehr preiswürdig zu vermieten. Näh. Part. 700

Wilhelmstraße 4 ist die Bel-Etage, 10 Zimmer u. Zubehör, auf sofort oder auch später zu vermieten. Näh. bei **A. Weber & Co.** 720

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adolphsallee 9

ist die vollständig neu u. elegant hergerichtete Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Badeskabinet und allem Zubehör, per sofort oder später **preiswürdig** zu vermieten. 8590

Adelheidstraße 75 schöne sonnige Wohnung von 7 Zimmern, Balkon u. Zubehör auf 1. April für 1150 Mk. zu verm. Näb. 1. Stod. 7056
Adolphsallee 9, Part., neu hergerichtete Wohnung, 7 Zimmer mit allem Zubehör, Badecabinet zc., per sofort od. später zu verm. Anzulegen von 10-12 Uhr Vormittags u. 3-5 Uhr Nachmittags. 5275
Adolphsallee 18, 3. St., eine Wohnung von 7 Zimmern nebst Zubehör auf sofort od. später zu verm. Näb. Herrgartenstraße 18, Part. 4636
Adolphsallee 21, Gehaus, ist die Parterre-Wohnung mit großer Veranda, 7 Zimmer und Badezimmer, zu vermieten. Näb. Adolphsallee 23, Part. 5687

Adolphsallee 59 ist die 2. Etage, 7 Zimmer zc., auf 1. Januar 1895 preiswerth zu vermieten. Näb. im Baubureau daselbst. 7275
Adolphsallee 4, Bel-Etage, 7 Zimmer, Balkon und alles Zubehör zu vermieten. 7231

Dohheimerstraße 33, Bel-Etage, Wohnung von 7 Zimmern, Küche und allem Zubehör, eventl. Garten, auf sogleich zu vermieten. Näb. daselbst Part. 7232

Friedrichstraße 35, Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, 3 Kammern u. Zubehör, neu hergerichtet, per sofort oder später zu vermieten. Näb. im Seitenbau, Comptoir. 7233

Friedrichstraße 3.

nahe der Wilhelmstraße, 3. St., 1 Salon, 6 Zimmer, Badezimmer und Zubehör, auf den 1. April 1895 zu vermieten.

Im Gartenhaus daselbst auf sofort oder später Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näb. daselbst im Vorderh., 3. Etage. 7233

Gartenstraße 1

herrschaftliche Wohnung (7 Zimmer) sofort od. später zu vermieten. 5919

Nicolasstraße 19, 3 Tr., herrschaftliche Wohnung, 7 Zimmer, großer Balkon, Badezimmer, Kohlenaufzug zc., sof. od. später zu verm. Näb. daselbst. 4582

Oranienstraße 42, Bel-Etage, 7 Zimmer, Balkon und alles Zubehör gleich oder später billig zu verm. Näb. Oranienstraße 24, Part. 7011

Rheinstraße 7 eine Wohnung von 7 Zim., Bad und allem Zubehör auf 1. April 1895 zu vermieten. 6276

Rheinstr. 62 die Bel-Et., 7 Z., gr. Balk. u. Zubeh., auf al. z. v. Anz. tagl. v. 10-12 Uhr. 7078

Rheinstraße 92 ist die herrschaftliche Bel-Etage, je 7 Zimmer, Balkon und Zubehör, vom 1. November ab zu vermieten. 6886

Rheinstraße 97 Parterre-Wohnung, 7 Zimmer, Badecabinet, Küche und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. 6848

Waldmühlstraße 3a Hochparterre und unterkellertes Souverain, 7 Zim., Bad, u. Zubehör, Hälfte des Gartens, auf sofort oder später zu vermieten. Näb. Blücherstraße 7, Part. 7234

Freilegende gesunde Wohnung von 7 Zimmern, 3 Mansarden, 2 Kellern, Garten-Mitbenutzung zc., wegen Abreise auf sogleich oder später billig zu vermieten. Näb. Dohheimerstraße 8, Part. u. 2. St. 7598

Wohnungen von 6 Zimmern.

Narstraße 1 ist die 1. Etage mit 6 Zimmern, Balkon u. Gartenbenutzung, nebst Zubeh., z. v. 5545

Adelheidstraße 47 Wohnung, 6 Zimmer mit Balkon, Badezimmer mit Kalt- und Warmwasser-Einrichtung auf gleich oder später zu vermieten. Näb. daselbst Part. 7235

Adelheidstraße 58, im Hause des Fräulein Marie Stuber, ist eine Wohnung im 2. Stockwerke, bestehend in 1 Salon, 1 Wohnzimmer, 1 Schlafzimmer, 2 Schlafzimmern, 1 Fremdenzimmer, Badecabinet, Küche, 2 Mansarden u. 2 Kellern, auf sofort od. später zu vermieten. Zu besichtigen Vormittags zwischen 10 und 12 Uhr.

Nähere Auskunft erteilt der Nachlasspfleger Stadtrat H. Weil. Elisabethstraße 27. 5189

Adelheidstraße 63 ist die Bel-Etage, 1 Salon, 5 Zimmer, Küche mit Speisek., 2 Mansarden, 2 Keller, sofort zu verm. Stilles Haus. 7236

Bogler, Architect.

Adolphsallee 12 ist die 3. Etage, 6 große Zimmer mit großem schönen Balkon und reichl. Zubehör, zu vermieten. Näb. Parterre Vormittags. 5591

Adolphsallee 23 ist der erste Stock, 6 Zimmer u. Veranda, auf sofort oder später zu vermieten. Näb. Part. 5586

Adolphsallee 47 Bel-Etage, 6 Z., Fremdenz., u. reichl. Zubehör, auf sofort zu verm. Näb. bei Fr. Gerhardt, Launusstr. 25. 6901

Biedrich- und Fischerstraße 2 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern und Zubehör, Balkon und Gartenbenutzung sofort zu vermieten. Einzuleben von 2-5 Uhr Nachmittags. Näb. bei Ernst Kneisel, Platterstraße 12. 7237

Vierstädterstraße 9 Bel-Etage, 6 Zimmer u. Zubehör, sofort zu vermieten. 7238

Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Waldstraße 15a Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, ganz oder getheilt, zu vermieten. 7004

Dambachthal 14, auch Eingang Kapellenstraße, ist eine schön gelegene Wohnung von 6 Zimmern, Veranda, Garten zc. sofort oder später (Preis 1200 Mk.) zu vermieten. Näb. daselbst 2. Etage. 4958

Dohheimerstraße, Ecke der Zimmermannstraße, sind elegante Wohnungen von 6 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. 7239

Goethestraße 20, links der Adolphsallee, ist eine schöne Wohnung mit großem Balkon, 6 geräum. Zimmer nebst reichlichem Zubehör u. Badeeinrichtung u. Kohlenaufzug, zu vermieten. Näb. Bel-Etage, 7111

Herrngartenstraße 15 ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit reichlichem Zubehör per sofort zu verm. Näb. Part. 5335

Villa Sundolfsstraße 7 elegante Wohnung, 2 St., 6 Zimmer, Bad, 2 gr. Balkons, zu vermieten. 6752

Kaiser-Friedrich-Ring 108 (neben Adolphsallee), 2. St., 6 Zimmer, hochlegant, Bad mit Warmwasser, 2 Balkons zc. 6242

Langgasse 3 ist der zweite Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Cabinets, Küche und Zubehör, auf gleich, ganz oder auch getheilt, zu vermieten. Näb. d. Heinrich Leicher, Langgasse 25, Entresol. 7240

Moritzstraße 15, 2 St. b., ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung v. 6 geräum. Zimmern auf gleich od. später zu verm. Näb. Part. 7242

Moritzstraße 19 sind 6 Zim. mit Zubehör Bezugs halber zu verm. 6181

Moritzstraße 31 ist die Parterre-Wohnung, 1 Salon, 5 Zimmer, 4 Mansarden, Küche, Keller zc., per gleich oder später sehr preisw. zu vermieten. Kein Hinterhaus. Näb. beim Eigentümer J. Rapp, Goldgasse 2, Part. 7566

Kroberstraße 6 ist die 2. Etage von 6 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7244

Nicolasstraße 5

ist die 1. Etage, 6 Zimmer mit Zubehör, Balkon zc., auf gleich oder später zu vermieten. 7246

Oranienstr. 46, Bel-Etage u. 3. Stod., je 6 Zimmer, incl. Bad, mit Zubehör zu vermieten. Kein Hinterhaus. Näb. nebenan 44, Part. 7247

Philippstraße 33, Part., eine Wohnung, 6 Zimmer, Küche und Balkon nebst reichl. Zubehör, sof. od. später zu verm. Näb. das. 5068

Rheinstraße 91 Balkon, Kohlenaufzug und Zubehör, eleg. Wohnung, 6 große Zimmer, per 1. April 1895 sehr preiswürdig zu verm. Näb. Part. 7062

Adelheidstr. 24, Villa Elisa, ist eine schöne Etage von 6 Zimmern, gr. Balkon, Küche, Bad zc. zu vermieten. 7248

Schlichterstraße 7 elegante Bel-Etage, 6 Zimmer mit Balkon, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Mansarden, 2 Keller, Kohlenaufzug. Alles der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. 7249

Schlichterstr. 18, Bel-Etage, 6 Zim. u. Zubeh. auf 1. April zu verm. Näb. Part. 7454

Schlichterstraße 19, 3. Etage, 6 Zimmer, Veranda, Badecabinet, Küche u. reichl. Zubehör auf gleich od. später zu verm. 4671

Launusstraße 4 ist die bis jetzt von einem Arzt bewohnte Bel-Etage, bestehend aus 6 großen Frontzimmern, 1 Badezimmer, Küche u. allem Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Launusstraße 4, im Laden. 4991

Waldmühlstraße 4 ist die elegante Parterre-Wohnung, enthaltend sechs große Zimmer, 2 Balkons und Mitbenutzung des Gartens auf gleich zu vermieten. 4586

In meinem neuerbauten Hause

Friedrichstraße 36

sind herrschaftlich ausgestattete Wohnungen von je 6 Zimmern mit kompletten Bade-Einrichtungen zc. zu vermieten. Näb. Friedrichstraße 36, 1. N. Kilsch. 4570

Wohnungen von 5 Zimmern.

Abeggstraße 5 Hochparterre-Wohnung, 5 schöne Zimmer, Balkon, oberhalb des Kurgartens, zu vermieten. Zu erf. daselbst No. 11. 6902

Adelheidstraße 26, 2. St., Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf soj. od. später zu verm. Näb. Louisenstr. 14, im Compt. 5206

Adelheidstraße 65 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör u. Garten sof. od. später zu vermieten. Näb. Helsenstraße 10, 1 bei W. Nocker Wwe. 4785

Adelheidstraße 66 ist die 1. oder 2. Etage, 5-6 Zimmer, Balkon u. Zubehör zc. sogleich oder später zu vermieten. Näb. daselbst 2. St. 7250

Edelheid u. Karlstraße 22 Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, sofort oder später zu vermieten. 6904

Adolphsallee 35, 3. Etage, 5 Zimmer u. Zubeh., sehr preiswerth zu vermieten. Näh. Morisstraße 13, 1. 6428

Adolphsallee 49, Bel-Et., 5 gr. Zim. nebst 2 gr. Frontspizim., Bad, Speisek., gr. Balkon, Bleichplatz preisw. zu verm. N. Dieblicherstr. 3. 5569

Albrechtstraße 35 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör oder Parterre zu vermieten. 7251

Albrechtstraße 41 eine abgeschl., frei gel. und neu hergerichtet. Wohnung im 1. St. v. 5 gr. Z., 2 gr. Manj. u. sammtl. Zub. (Closset im Abchl.) sofort zu verm. Näh. daselbst 2 St. 6726

Albrechtstraße 43 ist die 1. und 2. Etage von je 5 Zimmern, Küche u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre. 7252

Bahnhofstraße 6, Vorderb., im dritten Stock, schöne Wohnung, 5 Zim. (Balkon), Badezimmer und Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. 7177

Bleichstraße 21 ist der 1. oder 2. St., 5 Zimmer mit Zubehör, billig zu vermieten. Näh. 1 St. 4227

Dohheimerstraße 17, 1 St., 5 Zimmer, Badezimmer mit reichlichem Zubehör per sofort oder später zu vermieten. 8901

Dohheimerstraße 30 sind zu vermieten 5 Zimmer mit reichlichem Zubehör per 1. Januar 1895, 1. April 1895. Näh. im Baubureau gegenüber, Dohheimerstraße 31. 7293

Emserstraße 38, Hochpart., 5 Zimmer mit Zubehör eventl. mit großem Lagerraum per sofort zu verm. Näh. Kochbrunnenplatz 1. 5336

Emserstraße 44 ist der 2. Stock von 5 Zimmern nebst Zubehör per sofort zu vermieten. Näh. 1 St. h. 7158

Emserstraße 47 ist die schöne Bel-Etage von 5 Zimmern, verschlossenem Balkon, Küche, 2 Kammern u. 2 Kellern, Bleiche u. Gartenantheil auf sofort od. später zu vermieten. Anzusehen von 10—12 Uhr. Näh. bei Ad. Gürtner, Marktstraße 13. 5274

Emserstraße 49, herrlichste Lage, freie Aussicht, ist die praktisch eingerichtete Bel-Etage, 5 Zimmer, ein verschlossener Balkon, gr. Küche, Keller, Manjarden, Mitbenutzung des Vorgartens, gr. Hofes, der Waschküche und des Bleichplatzes, zu vermieten. Einzusehen von 3—5 Uhr Nachm., sowie Näh. bei L. W. Kuriz, Friedrichstraße 4. 6728

Villa Emserstraße 61

herrschaftliche Wohnungen, Parterre, Bel-Etage von je 1 Salon, 4 großen Zimmern, reichlichem Zub. mit großem Bier- und Obfigarten wegen Sterbefall sofort o. später zu vermieten, ev. das Haus zu verk. 6955

Emserstraße 69 u. 71 sind zwei Bel-Etagen aus je 5 Zimmern mit Balkon u. Zubehör, mit Gartenbenutzung, auf gleich od. später zu verm. Näh. beim Eigentümer C. Schmidt, Rheinstraße 89, 1. 7152

Geisbergstraße 20, Bel-Etage, 1 Salon, 4 Zimmer u. reichl. Zubehör sofort zu vermieten. Näh. Part. 7156

Goethestraße 3 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Küche, 2 Manjarden und 2 Keller, auf sofort od. später zu verm. 5340

Goethestraße 30, 3. Salon, 4 Zimmer u. reichl. Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 7253

Goethestraße 36 ist die neu hergerichtete Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche mit Speisekammer, Closset, 2 Manjarden und 2 Keller, sofort, auch später, preiswürdig zu vermieten. 7564

Jac. Krupp, Dranienstraße 48 Wohnung von 5 Zimmern, Kammer und Küche sofort zu vermieten. Näh. 7202

Häfnergasse 3 Webergasse 12. 7202

Selenenstraße 24, Bel-Etage, 5 gr. Zimmer nebst Zubehör, zum 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Part. 7509

Zahnstraße 7 Hochpartierre, 5 Zimmer und Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Einzusehen von 10—1 und 3—7 Uhr. 5212

Zahnstraße 29 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Badezimmer, Küche, 2 Manjarden und 2 Keller, auf gleich oder 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 7255

Kaiser-Friedrich-Ring 23

eine elegante Wohnung im 3. Stock, 5 Zimmer mit Balkon, Badezimmer und reichlichem Zubehör, sofort zu verm. Näh. daselbst Part. 4552

Kapellenstraße 6, in meinem neu erbauten Hause, bestehend aus 5 Zimmern, event. Badezimmer nebst Zubehör, gleich oder später zu vermieten. Näh. im 2. Stock daselbst oder bei dem Besitzer Georg Abler, 27. Taunusstraße 27. 7256

Karlstraße 28 ist die erste Etage mit Balkon, fünf Zimmer, Küche, zwei Manjarden, Keller und Kohlenraum, auf sofort zu vermieten. Näh. bei Aug. Jeanen. 5342

Karlstraße 30 schöne Bel-Et., 5 Zimmer, Küche u. Zubehör, zu verm. 4411

Louisenstraße 15 ist die 1. Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche u. Zubehör, auf sofort zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 16, 1 St. r. 6383

Kapellenstraße 37

ist die Bel-Etage, sowie die zweite Etage, bestehend je aus 1 Salon, 4 Zimmern, Küche, Keller und nöthigem Zubehör, sofort zu vermieten. Schattiger Garten. Nähe des Waldes. Näh. im Hause Part. 5854

Marktstraße 23 ist die Bel-Etage, best. aus 5 Zimmern, Küche, Keller, event. mit Hinterhaus (Lagerräume), sofort o. später zu vermieten. Näh. bei Fr. Kappler, Nidelsberg 30. 6746

Möhringstr. 9, neu erbaute Villa, Bel-Etage v. 5 Zim., 2 Balkons, Frontspizge, Badezimmer u. Garten zu verm. Näh. Karlstraße 24, 2. anzufr. v. 3—6 Uhr. 4114

Morisstraße 18 ist der 2. Stock, 5 Zimmer, Küche, 2 Manjarden, Keller u. zu vermieten. Näh. Part. oder 1. Stock. 7073

Morisstraße 20 eine Wohnung, 5 Zimmer, Küche, 2 Manjarden u. alles Zubehör, auf sof. o. sp. zu verm. 4588

Morisstraße 23 5 große Zimmer, Manjarden, 2 Keller und reichliches Zubehör billig zu vermieten. 4553

Morisstraße 45 sind 3 Etagen von je 5 Zimmern, Bad, kalt. u. warm. Wasserl., Kohlenaufzug u. reichl. Zubehör, auf sofort oder später sehr preiswürdig zu vermieten. Näh. daselbst. 5412

Morisstraße 49, Vorderb., Neubau, sind Wohnungen von 5 Zimmern, Küche, Bad und Zubehör sofort oder später zu vermieten. 4311

Morisstraße 52 ist die 2. Etage, 5 Zimmer, Küche, Zubehör, Mitbenutzung des Gartens mit Bleichplatz zu vermieten. Kein Hinterhaus oder Seitenbau. 7257

Müllerstraße 7, 2 St., schöne ruhige Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf sofort oder später. Näh. Part. 7260

Nerothal, Franz-Morisstraße, 5 gr. Zimmer, Balkon, Zubehör (eventl. mit Stallung, Remise), a. sof. o. sp. zu verm. Näh. Nerothal 6. 5774

Nicolasstraße 31 sind Wohnungen von 5 und 4 Zimmern nebst Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. 5673

Nicolasstraße 32 Bel-Etage v. 5 Zimmern mit Balkon, Badezimmer u. auf sof. o. sp. zu vermieten. Anzusehen Vorm. von 11—1 u. Nachm. von 3—5 Uhr. Näh. Part. bei Frau Beckel, Witwe. 5908

Nicolasstraße ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Keller für 600 Mk. an ruhige Leute zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5390

Dranienstraße 23 ist die elegante Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche, 3 Kammern, 2 Keller, ev. mit einer Frontspizwohnung von 2 Zimmern auf gleich oder später zu vermieten. 7258

Dranienstraße 31 ist die Bel-Etage oder der 3. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Altkoben, 2 Manjarden 2 Kellern u., billig zu verm. Näh. daselbst 1 St. 6953

Dranienstraße 39, Bel-Etage, 5 Zimmer, großer Balkon, Badezimmer u. 1. u. auf sofort oder später zu verm. Näh. bei L. Minner. 4708

Dranienstr. 44 Bel-Etage, 5 Zimmer m. Zubehör, zu verm. Ruh. Haus. Näh. Part. 4175

Dranienstr. 45, Edle Goethestraße, 5 gr. elegante Zimmer, Bad u. 7088

Partweg 2, „Villa Germania“, Hochpartierre, sind 5 Zimmer, Küche, Kammer, Keller u. zu vermieten. 5346

Rheinstraße 69 Wohnung, bestehend aus 5 Zim., Küche u. Zubehör, zu vermieten. 7380

Rheinstr. 72, 2 St., schöne Wohnung, 5 Z., Balkon nebst Zub., a. sof. o. sp. Näh. Part. 4673

Rheinstraße 82 fünf Zimmer und Zubehör, neu hergerichtet, sofort preiswerth zu vermieten. Näh. Part. 7407

Rheinstraße 83 Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zubehör auf sofort zu verm. Näheres daselbst Nachmittags von 4—6 Uhr oder Knausstraße 2, Et. 1. 7261

Rheinstraße 103 ist der 4. Stock, 5 Zimmer und Zubehör, zum Preise v. 500 Mk. jährl. zu verm. Näh. Dieblicherstraße 3, P. 6080

Rheinstraße 105 Bel-Etage, 5 Zim., Baderraum, 2 Manj., Kohlen- u. Garten u., a. sof. o. sp. u. 3. v. m. Einzuf. v. 10—12 u. 3 Uhr ab. 7263

Salzhoferstraße 9 Bel-Etage, bestehend aus Salon mit Balkon, 5 Zimmern, Badezimmer, Kohlenaufzug u. reichlichem Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 6083

Salzhoferstraße 20, nahe der Adolphsallee, ist der 3. Stock, 5 Zimmer, Bad u. w. sowie Parterre, 4 Zimmer, Bad u. w., gleich oder später zu verm. Näh. bei Schmitt, Dachlogis das., ob. Kirchgasse 2 b, 1. 4788

Schüdenhoffstraße 16 ist die Bel-Etage, 1 Salon, 4 Zimmer, Cabinet, 2 Balkons u., zu vermieten. Näh. Schüdenhoffstraße 15 und 13, im Baubureau. 6881

Schwalbacherstraße 12, n. d. Rheinstr., der 2. St., 5 Zimmer u. a. Zubeh., auf sofort o. später zu verm. Näh. Bel-Etage. 4861

Sedanplatz 4, 2. St., 5 Zimmer, Küche u. reichliches Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. bei Karl Güttler daselbst. 6658

Stiftstraße 7

ist die 2. Etage, bestehend aus 5 schönen Zimmern und reichlichem Zubehör, an eine kleine ruhige Familie a. sogleich zu vermieten. Anzusehen von 10—12 und Nachmittags von 2—4 Uhr. Alles Nähere beim Eigentümer (Bel-Etage). 7263

Lannusstraße 41, 3. St., die neu hergerichtete Wohnung, 5 Zimmer u. 2 Manjarden, sofort oder später zu verm. Näh. Laden. 6248

Victoriastraße 21, 5—6 Zimmern und Zubehör sofort oder später zu vermieten. 4556

Weißstraße 6 sind schöne Wohnungen à 5 u. 3 Zimmer, eine Frontispizwohnung von 2 Zimmern, eine Dachwohnung von 1 Zimmer und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 6523

Weißstraße 8, 1. Et., 5 Zimmer u. Zubehör sof. o. sp. zu verm. 6128

Weißstraße 22, 2. St., 5 Zimmer, 5 Zimmer und Zubehör, neu hergerichtet, zu vermieten. Näh. 2. St. r. 7269

Wörthstraße 11, Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, 2 Keller u. 2 Manj. auf sofort oder später zu vermieten. 5414

Feine Hochparterre-Wohnung, 5 Zimmer, mit Gartengenuß pro nächstes Halbjahr von October ab für **300 Mk.** zu vermieten. Auf Wunsch auch noch länger. Näh. Kapellenstraße 2b, Bel-Et. 6775

Wohnungen von 4 Zimmern.

Adelheidstraße 35 ist d. Part. von 4 Z., Cab., Garten, Balkon, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. 2 Treppen b. 4876

Adelheidstraße 53, Part., 4 Zimmer mit allem Zubehör, 2 Treppen, 4 Zimmer mit allem Zubehör, Balkon u. Garten zu vermieten. 6395

Adolphsallee 33 ist eine hübsche Frontispizwohnung von 4 Zimmern mit Glasabluß auf sofort oder später zu vermieten. 4985

Adolphsstraße 5, Part., 4 Zimmer und Zubehör sogleich zu vermieten. Bis 1. April Preisermäßigung. Näh. Adolphsallee 18, 2. 6967

Albrechtstraße 36 Wohnung von 4 Zimmern bill. zu verm. 7139

Vertramstraße 3 freundl. Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Manj., 2 Keller, auf 1. Januar zu vermieten. Näh. daselbst Part. 1. 7151

Wiesstraße 29, Bel-Etage, eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon u. sonstig. Zubehör auf gleich od. später zu verm. Näh. im Laden. 4962

Wüchstraße 20, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör auf sofort zu vermieten. 6743

Dohheimerstraße 14 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf sofort zu verm. Näh. daselbst Bel-Et. 5133

Dohheimerstraße 40 (Neubau) sind schöne Wohnungen von vier Zimmern und Parterre von 2 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7888

Emierstraße 16, 2. St., schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller 2 Manjarden auf sofort an ruhige Familie zu vermieten. Ein- zusehen von 10 bis 12 Uhr Vormittags. 4189

Frankenstraße 1 4 Zimmer, 2 Manjarden nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 3064

Gartingstraße 6 schöne Parterre-Wohnung von 4 Zimmern u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7611

Helenenstraße 19 ist die 1. Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Manjarden und Keller, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Hagenstraße 17. 5125

Herrngartenstraße 12 Parterrewohnung, 4 Zimmer nebst Zubehör, per sofort zu vermieten. Näh. Hinterhaus Part. 5365

Jahnstraße 21, 1. Etage, Wohnung Bel-Etage, vier Zimmer, Balkon u. Zubehör, auf gleich od. 1. Januar zu verm. 5026

Jahnstraße 24 Wohnung, 4 Zimmer, 1 Manjarden und 2 Keller, zu vermieten. Näh. daselbst 1. St. b. 6176

Kaiser-Friedrich-Ring 6, gegenüber der Ring-Kirche, ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 großen Zimmern, Balkon, Küche und Zubehör, auf sofort preiswürdig zu vermieten. Einzusehen Dienstags u. Freitags Vormittags von 10—12 Uhr. Näh. Gellmündstraße 45, Part. 4831

Kaiser-Friedrich-Ring 8 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern u. reichl. Zubehör, auf gleich od. später an ruh. Herrschaft zu v. 7590

Karlstraße 21 ist 2. Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. 4867

Karlstraße 31 Wohnung von 4 Zimmern u. Zubehör, 3 Treppen b., zu verm. (Koblenz.) Näh. Part. 5368

Karlstraße 37, Part. u. 3 Tr., sind 2 Bohn. v. 4 gr. Zimm., Balkon, Speisek., Zubehör, auf 1. Januar und 1. April 1895 zu verm. 7519

Kirchgasse 25, 3. Stock, Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf sof. o. später an ruh. Fam. zu vermieten. Kein vis-à-vis. 7399

Mainzerstraße 46, Bel-Et., 4 Z., Balkon, Gartenlaube zu vermieten. Auf Wunsch verchl. Obgarten. 7267

Wörthstraße 43 Part.-Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Aufzug, Speisek. nebst reichlichem Zubehör zu vermieten. 4593

Wörthstraße 47

sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern nebst Zubehör, sowie 2 und 3 Zimmern nebst Zubehör sofort zu vermieten. 7166

Nicolasstraße 30 vier Zimmer u. (Souterrain links) auf October zu vermieten. Näh. daselbst und No. 32, Part. bei 5912

Fritz Beckel, Bwe.

Philippstraße 10 ist wegen Wegzug eine sehr schöne Hochpart.-Wohnung von 4 Zimmern, Balkon und Zubehör auf Januar zu vermieten. Näh. daselbst. 7393

Philippstraße 35 ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit reichl. Zubehör auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst Part. 1. 7576

Philippstraße 41 4 Zimmer, Küche, Manjarden und Zubehör per sofort oder später zu verm. 6239

Philippstraße ist eine schöne Wohnung, vier Zimmer u. Balkon, Gartenbenutzung, herrliche Aussicht, zu verm. R. Philippstraße 20, B. 1. 7287

Platterstraße 8 eine schöne Wohnung, 4 Zimmer, 1 Küche, 2 Keller u. 1 Manjarden nebst Zubehör auf sofort zu verm. Näh. Part. 7400

Rheinstraße 31, 1. St., 4 Z., Küche, Zubeh., zu verm. R. Brbh. R. 4651

Röderallee 32, nahe der Lannusstraße, Part., 4 Stuben mit Zubehör auf sofort o. später an stille Familie zu verm. Näh. 2. St. 6308

Röderstraße 1

eine schöne gesunde Wohnung (Bel-Etage), vier Zimmer, Küche, Speisekammer u. Zubehör, auf 1. Januar 1895 zu vermieten. Näh. daselbst im Laden oder Helenenstraße 18, Part. **Franz Herberich.** 7179

Saalgasse 28 eine Wohnung im ersten Stock von vier Zimmern, 2 Manjarden und Zubehör auf sogleich zu vermieten. 7401

Saalgasse 38 4 Zimmer mit Balkon, Küche u. Zubehör sofort zu vermieten. 7323

Schwalbacherstraße 39, Mittelb. 2. St., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche u., auf gleich oder später zu vermieten. 5361

Steingasse 1

ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Saalgasse 8. 5420

Stiftstraße 5 Hochparterre, 4 Zimmer und Zubehör, gleich zu vermieten. 5916

Lannusstraße 23 Wohnung, vier Zimmer nebst Zubehör, sofort zu vermieten. 5713

Lannusstraße 29 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus vier Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. 5360

Waldmühlstraße 30 a, nahe am Walde, ist die 1. Etage, 4 Zimmer, Veranda, Balkon, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 7403

Webergasse 21, 2. Et., Wohnung von 4 Zimmern, Altkoven, Küche und 2 Manjarden zu vermieten. 4598

Benedict Straus, Webergasse 21, 1.

Wilhelmstraße 40, dem neuen Theater gegenüber, eine Manjarden-Wohnung von 4 Zimmern mit Küche an eine kinderlose Familie oder einzelne Personen zu vermieten. Näh. im Tapissier-Geschäft von **E. L. Specht & Co.** 5350

Wörthstraße 13, 1. Etage, sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern und Zubehör umzugs halber sofort oder später zu vermieten. 7404

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adelheidstraße 28, 3. St., 3 Zimmer u. Küche an sehr stille Leute zu verm. Preis 320 Mk. Näh. im Laden. 6315

Adelheidstraße 33, Seitenb. 1. St., 3 Zimmer, Küche u. f. w. per sofort billig zu vermieten. 7520

Adelheidstraße 37 eine schöne Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort zu vermieten. Näh. Langgasse 5. 5365

Albrechtstraße 8 ist der 2. Stock, sowie der Dachstock, best. aus 3 Zimmern, Küche u. Keller, auf sofort o. später zu vermieten. Näh. Part. 6679

Albrechtstraße 11, erste Et., ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Manjarden auf sofort oder später zu vermieten. 5273

Albrechtstraße 32, 2. Et., 3 sch. Z., R. u. Zub., neu ren., z. vm. 6497

Albrechtstraße 36 Wohnung von 3 Zimmern bill. zu verm. 7138

Gärenstraße 2, 2. St., 3 Zimmer, Küche, Manjarden, sofort oder später zu vermieten. 5994

Vertramstraße 1, Bel-Etage, hübsche Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche und allem Zubehör, der Neuzeit entsprechend, per sofort oder 1. Januar zu vermieten. **H. Bübles.** 7069

Vertramstraße 5 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör auf gleich oder später zu verm. Näh. bei **Gg. Birck.** Vertramstraße 7. 7001

Vertramstraße 12, 2. Tr., 3 Zimmer, Küche und Zubehör per sofort oder später zu vermieten. 7406

Vertramstraße 15, Bel-Et. 3 Zimmer mit reichl. Zubehör zu vermieten. 6399

Vertramstraße 18, Bel-Etage, Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst. 7007

Ede Bismarck und Weirigstraße sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern u. per sofort oder später zu vermieten. 5559

Wiesstraße 11 3 Zimmer, Küche u. Zubehör auf sogleich zu v. 6408

Gleichstraße 13, Vorderh., Wohnung, 3 Zimmer, Küche, 2 Kammern, per 1. Dezember oder später zu vermieten. 7927
Gleichstraße 25 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern u. Zubehör, auf sofort o. später zu vermieten. Näh. Rheinfr. 95. 5048
Gleichstraße 27, 3. St., Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, Closet im Ab schluss, auf gleich oder später zu vermieten. 6813
Blücherstraße 7, Mittelb., 3 Zimmer u. Zubehör, a. sogleich zu v. 5096
Blücherstraße 10, Mittelb., 2 St., 3 Zimmer, Küche, 2 Keller, mit od. ohne Manf., per sofort oder später zu verm. 6004

Blücherstraße 18

sind im Vorderhause Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör billig per sofort oder später zu vermieten. 6183
Blücherstraße 26 eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 4926
Große Burgstraße 4 ist per sofort o. später eine schöne freundl. Wohn. von 3 Zimmern, Cabinet u. Zubehör zu vermieten. Eingang, zwischen 11 u. 2 Uhr. Näh. bei Otto Engel, Friedrichstraße 26. 5568
Dohheimerstraße 6, 3 Tr., 3 Zimmer mit Zubehör, zu verm. 4771
Dohheimerstraße 9, Hth. 1. 3 Zimmer nebst Zubehör, auf sogleich. 4459
Dohheimerstraße 16 eine Wohnung, 3 Zimmer und Küche, auf gleich oder später zu vermieten. 4527
Dohheimerstraße 18, Mittelb., ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche u., auf sofort o. später zu verm. Näh. Part. bei Willh. Kraft. 4719
Dohheimerstraße 26 ist im Mittelbau eine Wohnung von 3 auch 4 Zimmern nebst allem Zubehör per sofort zu vermieten. 7386
Drudenstraße 4, nahe der Emserstraße, im Vorderhaus, Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör preiswürdig zu vermieten. 4924
Drudenstraße 5 Wohnungen von 3 Zimmern mit vollständigen Zubehör auf sofort oder später. 6313
Drudenstraße 8, Neubau Gartenhaus, 3 Zimmer nebst Küche und der Neuzeit entsprechendem Zubehör auf sofort o. später zu vermieten. Mt. 240—380 v. J. Dachwohn. 180—230 Mt. Näh. daselbst oder Frankensstraße 17. 5985
Emserstraße 23 drei Zimmer, Küche u. Zubehör sofort zu verm. 7142
Emserstraße 75 sind 3 Zimmer, Küche u. gleich ob. später z. verm. 5369
Feldstraße 7 ist eine schöne abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör per 1. Januar zu vermieten. 6918
Frankensstraße 1 Bogie, 3 Zimmer und Zubehör, auf sofort o. später zu vermieten. 5129
Frankensstraße 13, Hinterh., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 7328
Friedrichstraße 12, Hinterhaus, eine schöne Wohnung, 3 große Zimmer, Küche und Zubehör, auf sofort o. sp. zu verm. Näh. im Laden. 5160
Friedrichstraße 14, Vorh., nahe der Wilhelmstr., eine schöne Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör auf sofort oder später preisw. zu verm. 7408
Friedrichstraße 23, 2 St., 3 Zimmer, Küche u. auf 1. Januar zu vermieten. Angesehen Dienst., Donnerst., Freitag v. 11—12 u. 2—3 Uhr. Näh. P. r. 7393
Gustav-Adolfstraße ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche (Part.) für 400 Mt. zu vermieten. Näh. Wasserstraße 12. 4478
Gustav-Adolfstraße sind schöne Parterre- und Bel-Etage-Wohnungen von 3 großen Zimmern mit Garten, Bade-Einrichtung, Balkon, Küche, Kammern und Kellern u. i. w. auf gleich oder später zu vermieten. Preis 400—470 Mt. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Part. rechts. 4851
Hartingstraße 6 schöne Wohnung (im 2. Stock) von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 7512
Helenestraße 7, Wbhs. 1. St., 3 Zimmer, Küche und Manfarde auf sofort oder später zu vermieten. 6493
Helenestraße 10 sind im 2. Stock zwei Wohnungen von je 3 Zimmern nebst Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. 1 St. 4791
Hellmündstraße 18 Wohnung im 1. St. v. 3 Zimmern, 2 Manfarden u. i. B. auf sofort oder später zu verm. Näh. daselbst Part. 4459
Hellmündstraße 41 eine sch. Wohn., 3 Z., Küche u. Zubehör, z. v. 7565
Hellmündstraße 50 ist der 1. Stock, bestehend aus 3 gr. Zimmern, Küche, Manfarde und Zubehör, zu vermieten. 6818
Hermannstraße 8 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf gleich oder 1. Januar zu vermieten. Näh. zu erfragen Hermannstraße 10, Part. 7307
Hermannstraße 13, Vorderh. 3 St., ist eine Wohnung von 3 Zimmern u. Küche auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 7270
Hermannstraße 20 ist eine Parterre- oder Bel-Etage-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 4872
Jahnstraße 3 eine Wohnung (1 Tr. hoch) von 3 Zimmern, Küche, Keller und 2 Manfarden sogleich zu beziehen. 7572
Jahnstraße 17, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche, Manfarde u. Keller auf 1. Januar 1895 zu verm. Näh. Part. bei C. Schweisguth. 7085
Johanneisweg 21, Gartenhaus, sind 3 Zimmer nebst Zubehör auf gleich zu vermieten. Schöne Aussicht, Garten. 7122
Kaiser-Friedrich-Ring 3 ist die Part.-Wohnung, best. aus 3 Zimmern u. reichl. Zubehör, auf gleich ob. später an ruh. Herrschaft zu v. 7589
Kaiser-Friedrich-Ring 20, Bel-Etage und im 2. Stock, elegante Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balkon und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Goethestraße 16, Part. 5756
Karlstraße 2 sind 3 Zimmer, auch 2, mit Küche zu vermieten. 7548
Karlstraße 17, 2 St. links, 3 schöne Zimmer mit Balkon u. Zub. zu verm. Näh. d. Besitzer Schmidt, Rheinstraße 89, 1. 7410
Karlstraße 28 eine Wohnung im Vorderhaus Part., 3 Zimmer, Küche, 2 Manfarden u. 2 Keller, auf sofort o. später zu vermieten. Näh. bei Aug. Jumeau, Sadirer. 6872
Karlstraße 35 sind zwei Wohn. von 3 Zimmern zu verm. N. Part. 6645

Karlstraße 30 schöne Parterre-Wohnung, 3 gr. Zimmer, Küche und Zubehör, auch Mitbenutzung eines Gartens, zu vermieten. 5973
Kellerstraße 11 eine Wohnung v. 3 Zimmern u. Küche (Glasabschl.) auf gleich zu vermieten. Näh. Kerostraße 25, im Laden. 5375
Kirchgasse 2 a, 1. St., ist eine Wohnung von 3 schönen Zimmern und Zubehör v. 1. April nächsten Jahres zu vermieten. Näh. im Droge-Geschäft daselbst. 7277
Kirchgasse 7 3 Zimmer, Küche, Keller zu verm. 6483
Kirchgasse 9, Hth., 3 Zimmer, Küche und Zubehör per sofort oder später zu vermieten. 5261
Kerstraße 25, Part., 3 Zimmer u. Küche, Manfarde auf sof. o. später zu vermieten. Näh. Kerostraße 33. 4955
Louisenplatz 2 Bel-Etage, 3 Zimmer, Balkon, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. Webergasse 24. 4585
Louisenstraße 12, Hth., Dachwohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Wdh. 1. St. 5207
Mainzerstraße 70, Gartenh. im 1. St., 3 Zim., Küche u. Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 5528
Marktstraße 11 im Hth. 3 Zim., Küche u. Zubehör, sogleich z. verm. 5527
Morikstraße 9, Mittelbau, abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer nebst Küche u. Manf., an ruhige Leute zu verm. Näh. auf dem Bureau daselbst. 7144
Morikstraße 12, Mittelbau, abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer, 1 Küche mit Speisekammer u., auf sogleich o. sp. zu verm. Näh. Vorderh. Bel-Etage. 4407
Morikstraße 23, Hth., fchl. Wohn., 3 Zimmer, Küche, im Ab schl. 6547
Morikstraße 32, 2 Tr., Wohnung v. 3 Zimmern, Küche, 2 Manfarden vom 1. Januar eventl. auch früher zu vermieten. Näh. daselbst bei Frau Burk, Part., 9—11 Uhr. 7507
Morikstraße 39 drei Zimmer mit Zubehör zu vermieten. 5530
Morikstraße 49, Mittelbau, Neubau, sind Wohnungen von 3 Zimmern nebst Zubehör per sofort oder später zu vermieten. 4309
Nerostraße 18, Hinterh. 1 St., 3 Zimmer, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 4795
Nerostraße 33, 2. St., 3 Zimmer, Küche u. Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 6262
Oranienstraße 22 Wohnung von 3 auch 4 Zimmern auf sofort oder später zu vermieten. Näh. 1. St. 6746
Oranienstraße 25, Hth. 1., Wohnung von 3 Zimmern, sowie zwei Manfarden-Wohnungen per sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst bei Scherf oder Krauplag 2. 5551
Oranienstraße 36 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör sofort oder später zu vermieten. 7578
Oranienstraße 39, Mittelb., ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern u. Küche nebst Zubehör zu vermieten. 4707
Neubau Oranienstraße 51 Wohnungen, 3, 4 und 6 Zimmer, Küche und Zubehör, mit Hinter- und Vorder-Balkons, auf gleich oder 1. April zu vermieten. 6576
Philippbergstraße 5 3 Zimmer, Küche und Zubehör sofort o. später zu vermieten. Näh. 1. Etage. 7017
Philippbergstraße 8 ist eine sehr schöne Wohn. von 3 Zimmern mit Balkon u. Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 7412
Philippbergstraße 23 1 Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör Umstände halber auf gleich oder später preiswürdig zu verm. 7281
Philippbergstraße 39 a sind zwei Bel-Etage-Wohnungen von je 3 Zimmern nebst Zubehör und Balkon, sowie 1 Manfarden-Wohnung auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst Part. rechts. 7582
Philippbergstraße ist eine schöne Wohnung, drei Zimmer u., Gartenbenutzung, für 420 Mt. zu verm. Näh. Philippbergstraße 20, Part. 1. 7285
Platterstraße 52, 1 St., d. Kirche gegenüber, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör und Bleichplatz, auf Wunsch Garten, per sofort oder später zu vermieten. Näh. 1 St. 1. 5240
Rheinstraße 92, 4 St., 3 Zimmer u. Küche für 280 Mt. zu verm. 4777
Riehlstraße 1 schöne Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Closet im Ab schluss, Manfarde und 1 schönes Frontispiz-Zimmer, an stille Familie sofort oder später zu vermieten. Näh. beim Eigentümer Karlstraße 35, Wdh. Part. 7303
Riehlstraße 5 zwei Wohnungen von 3 Zimmern (im Vorderhaus) mit oder ohne Manfarde auf gleich oder später zu vermieten. 7426
Riehlstraße 9, Mittelbau, eine Wohnung von 3 Zimmern u. Küche auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Wbhs. Part. 6495
Röderstraße 17 ist eine Wohnung, 3 Zimmer, nebst Zubehör auf sogleich zu vermieten. 5588
Römerberg 21 sind 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf sofort oder 1. Januar zu vermieten. Näh. Schachtstraße 28, Part. 7182
Römerberg 29 im Vorderhause: Parterre, 2. und 3. Stock (mit Glasabschl.) mit je 3 Zimmern und Küche, eventl. mit Manfarde und eine große helle Werkstätte, zu jedem Geschäft geeignet, per sofort zu vermieten. Näh. daselbst bei Herrn Kübler, 1. Stock. 6822
Saunstraße 3 Wohnung, 3 Zimmer, Balkon und alles Zubehör, 1. Etage, billia zu vermieten Näh. Part. rechts. 5456

Saalgaße 16, 1. St., Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubeh. (Glasab-schluss), v. sogleich zu verm. Näh. im Möbelkaden. 5685
Schachtstraße 3 Part.-Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, zu verm. 7460
Schachtstraße 26 eine Wohnung im 1. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall auf gleich od. später zu verm. Näheres Röm-berg 24. Laden. 5075
Schlachthausstraße 23, Abth. 1., 3 Zimmer u. Zubeh. per 1. Januar zu vermieten. Näh. im Comptoir. 7805
Schulberg 3 ist eine schöne Wohnung (Bel-Etage), bestehend aus 3 Zimmern nebst allem Zubehör, an eine ruhige Familie zu vermieten. Dasselbst ist eine schöne Manfarge an eine einz. Person abzugeben. 7472
Schulberg 11 schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Dachkammer nebst Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. r. 4907
Schwalbacherstraße 33 im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubeh. auf gleich oder auch später zu verm. 6770
Schwalbacherstraße 35 eine abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer, 1 Manfarge, Küche, zwei Kellerräume, Mitgebrauch der Waschküche und des Trockenstellers, an ruhige Leute zu vermieten. 4763
Sedanstraße 5 sch. Wohnung im 1. Stock, drei Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich zu ver-mieten. Näh. Part. 7414
Sedanstraße 8 Wohn. von 3 Zimmern und Zubehör zu verm. 4946
Sedanstraße 9 sind 3 Zimmer nebst Küche im Abschlus auf gleich oder später billig zu ver-mieten. Näh. im Laden. 6135
Sedanstr. 11, nahe dem Sedanplatz, 3 Z. u. reichl. Zub. auf sof. zu v. Näh. Hth. 1 St. 5789
Seingasse 3 eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten. 5915
Seitstraße 1 Wohn., 3—4 Zim., Küche u. Zubeh., sofort zu verm. 5384

Saunusstr. 25 schöne Wohnung (8. St.), 3 Zimmer, Küche u., nebst 2 großen Manfarden auf gleich oder auch später zu vermieten. Anzusehen Vormittags zwischen 10 und 1 Uhr. Näh. bei E. Moebus, im Laden. 7415
Saltramstraße 5 sind 2 sehr schöne abgeschlossene Wohnungen, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, auf sofort oder später zu verm. 4716
Saltramstraße 12 Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, zu vermieten. Näh. 1 St. rechts. 6593
Webergasse 16 eine Wohnung v. 3 Zim. nebst Zubehör, 1 Tr. hoch, per sofort zu verm. 5201
Webergasse 37, 1. St., 3 Zimmer mit Küche und Kammer auf 1. Januar 1895. 7875
Webergasse 43 im Vorderhaus 2. Stock, 3 Zimmer, Küche mit Glasabschlus und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 7416
Weißstraße 7, 1. St., 3 Zim. u. Zubehör sof. o. sp. zu verm. 7577
Weißstraße 7, 1. St., 3 Zimmer, Manfarge, Küche und Keller auf 1. Januar zu vermieten. Näh. Geisbergstraße 3. 7163
Weißstraße 14, 1. St., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Manfarge auf gleich zu vermieten. 5101
Weißstraße 41 im 1. St. eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche und Zubehör per sofort billig zu vermieten. Näh. bei E. Vogel daselbst. 6962
Weißstraße 47, Hths. (Neubau), 1 Wohnung im 1. St. v. 3 Zim., 1 Part.-Wohnung von 1 Zimmer und 1 Dachlogis von 2 Zimmern und Küche auf gleich oder später zu vermieten. 7446
Weißstraße 5 eine Wohnung von 3 Zimmern, Balkon, mit Zubehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort zu vermieten. Näh. im Vorderh. Part. und bei Guckelsberger, Meßgergasse 4. 7418
 (Fortsetzung f. 2. Beilage.)

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Miesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Aus dem Lande der Magyaren.

15. Fortsetzung

Roman von Julius Nasch.

(Nachdruck verboten.)

„Dann prophezeie ich, daß keine Sympathie zwischen Ihnen entstehen wird, wenn Sie sich näher kennen lernen. Denn Fräulein Derzsy ist das Gestirn, das verschwindet, wenn Ihre Sonne aufgeht.“

„Sie wollen damit sagen, daß wir uns sehr unähnlich sind?“

„Sicher. Das gerade Gegenteil von einander.“

„Fräulein Derzsy ist sehr schön und sehr interessant,“ versetzte Irma lachend.

„Für den, der nicht tiefer sieht, mag sie es allerdings scheinen,“ erwiderte Salefsky mit leichter Verwirrung, in welche ihn Irmas Zurückweisung seiner beginnenden Galanterie versetzte.

„Sind Sie ein so feiner Physiognomiker, daß Sie schon die erste flüchtige Begegnung Alles errathen läßt?“ frag Irma mit immer mehr sich steigender Heiterkeit. „Da muß es einem ja bange werden vor Ihnen.“

Salefsky presste die Lippen zusammen; er empfand ein beschämendes Gefühl, durch seine platten Galanerien Irmas Spottlust geweckt zu haben. Er fühlte, daß er mit ihr einen anderen Ton anschlagen mußte, vielleicht einen freieren — je nachdem.

Irma hatte unterdessen Robert herbeigewinkt, der, an den Thürpfosten gelehnt, darauf wartete, was sie ihm zu sagen habe. Sie bat ihn, Ilka aus der Reihe der Tanzenden zu führen, indem sie nicht wünsche, daß das junge Mädchen allzuviel von dieser aufregenden Freude genieße.

„Wird mir das Fräulein auch folgen?“ frag Robert, der mit geheimer Genugthuung diesen Auftrag hinnahm.

„Sie wird es, wenn Sie ihr sagen, daß ich es wünsche.“

Salefsky, welcher dem Gespräche gefolgt war, fühlte sich beruhigt über Roberts Rivalität.

„Das ist nicht die Art, einen jungen Verehrer anzuziehen,“ dachte er, „indem man ihn zur hübschen Schwägerin entfendet. Auch ist er nicht der Mann,“ fuhr er in seinen Selbstbetrachtungen fort, „der eine solche Frau erobern könnte. Warum aber läßt sie die Kleine holen? Fürchtet sie ein Alleinsein mit mir?“ stieg es in selbstgefälliger Eitelkeit in ihm auf. „Das wäre allerdings ein Schritt vorwärts. Furcht vor Gefahr bedingt Gefühl von Schwäche. Oder hat sie den Blick einer Seherin? Ahnt sie meine Absicht? Wie dem auch sei, vorwärts!“ rief's in ihm. „Das Weib ist schön und pikant genug, um seinen Blick an ihr zu üben!“

Dabei streifte sein Blick Irma und immer mehr viel ihm ihre fremdartige Schönheit auf. Wie eine Sphäre aus Duft gehaucht erschien sie ihm, mit ihrer feinen Gestalt, dem blonden, lockigen Haare, das wie eine goldene Krone das edle Antlitz umrahmte, aus dem die wunderbarsten dunkeln Augen, sanft zugleich und feurig, in die Welt hinausblitzten. Er mußte sich sagen: eine so durchaus harmonisch schöne Erscheinung war ihm noch nicht begegnet. Oder doch? Lag nicht in ihrem Wesen etwas, das ihm bekannt erschien? Hatte er sie schon gesehen? Aber wo? Vielleicht in seiner Kindheit? Oder im Traume? Er wußte es nicht.

Irma, welche fühlte, daß abermals seine kühnen Blicke auf ihr ruhten, nahm das störende Gespräch wieder auf, indem sie wiederholte, „daß es ihr ein unbehagliches Gefühl erzeuge, ihr noch allzu jugendliche Schwägerin in den von heißer Lust und rauschender Musik durchflutheten Tanzsälen zu wissen.“

„Die Frau Baronin lieben den Tanz nicht?“ frag Salefsky. „Ich tanzte viel als junges Mädchen,“ versetzte Irma; „doch kann ich nicht sagen, daß mir jemals der Tanz als Hauptanziehung bei diesen geselligen Freuden gegolten hätte.“

„Auch mir?“ versetzte Salefsky, „gewährte er nur dann volle Lust, ein herauschendes Vergnügen sogar, wenn er mir als Mittel diente, die konventionelle Schranke zu überspringen, welche uns leider die strenge Sitte der Gesellschaft zieht. Ich tanzte nur immer gern, wenn ich liebte.“

„So haben Sie in Siebenbürgen wohl viel geliebt?“ frag Irma, ihrer gutmüthigen Spottlust abermals freien Spielraum lassend, die ihr die berechnenden Antworten des verwöhnten Mannes hervorriefen. „Denn wie mir soeben der Prinz mittheilte, galten Sie dort als der beste und auch als der leidenschaftlichste Tänzer.“

„Je nachdem,“ erwiderte Salefsky, indem er eine träumerische Miene annahm und nicht willens schien, sich wieder so leicht aus dem Felde schlagen zu lassen. „Wenn man Liebe nennen will, was vielleicht nur Täuschung war? Fluthet nicht Jeder lange Zeit in Irrungen aller Art und Verkennen seiner selbst dahin, bis zu dem Augenblicke, wo man begreift, daß jetzt erst eine wahre Leidenschaft unser Herz ergrißen hat? Solche Augenblicke entscheiden über unser ganzes Dasein!“

Irma gewährte Robert mit ihrer jungen Schwägerin. Sie war froh, einer Antwort überhoben zu sein, bei einem Gespräche,

dessen Wendung ihr unangenehm zu werden begann. Der Nebenkampf erschien ihr ungleich. Mit seinen stereotypen Phrasen gab er ihrem Wize nicht mehr aufzurathen. Sie fand den neuen Bekannten einfach uninteressant.

Ilka macht eine kleine trogige Miene, als sie ihren Arm aus dem Roberts zog. Letzterer brachte einen Sessel in die Nähe Irmas, indem er entschuldigend sagte: „Verzeihen Sie, mein Fräulein, wenn ich Sie gegen ihren Wunsch aus dem Tanzsaal entführte; doch geschah es im Auftrage der Frau Baronin.“

„Hast Du mit Widerstreben der Aufforderung Herrn von Roberts Folge geleistet?“ frug Irma mit leisem Vorwurfe.

„Aufforderung!“ erwiderte Ilka in gekränktem Tone, „hieß das Aufforderung? Als Herr von Robert kaum von Deinem Wunsche sprach, legte er auch schon meine Hand auf seinen Arm und zog mich zur Thür hinaus, als wenn es auf meine eigene Meinung dabei gar nicht ankäme.“

„Hätten Sie vorgezogen, weiter zu tanzen, mein Fräulein?“ frug sichtlich erschrocken der also Zurechtgewiesene; „dann bedauere ich allerdings, den strengen Vermittler gespielt zu haben.“

„Ja — nein,“ sagte das junge Mädchen, ihre Weinerliche Miene schnell in eine lachende verwandelnd. „Ich bin es so zufrieden.“

In der That war sie durch seine treuherzige Entschuldigung befänstigt, ärgerte sich nur, als er sich darauf mit einer einfachen Verbeugung wieder nach seinem Thürpfosten zurückzog.

„Warum er nur immer Statuen spielt?“ frug sie sich. „Giebt's denn keinen anderen Platz als den, wo man den Vorübergehenden genirt? Wie diese Deutschen doch steif und langweilig sind! Geht man denn in Gesellschaft, um sich wie ein Meilenzeiger in eine Ecke aufzupflanzen? Hätte er sich nicht gerade so gut zu uns hersetzen können, wie der Andere da, der mir nicht einmal gefällt mit seinen faden Augen? Konnte ihm denn gar kein Wort einfallen, was er mir hätte sagen können?“ Eddy, mit dem sie gerade engagirt war, als sie Robert aus dem Tanzsaale zog, hatte es doch anders gemacht, meinte sie, der lustige Eddy, „und doch,“ sagte sie sich sodann wieder, „sieht er viel sanfter und besser aus als Jener, der sie mit seinen lauten Scherzen so oft in Verlegenheit brachte.“ Sie setzte sich nun halb mit dem Rücken der Thüre zugekehrt, um ihren Feind nicht ganz so offen im Auge zu haben. Da sah er zu ihr herüber halb bittend, halb ernst. Nun war er doch gänzlich versteinert. Sie erröthete und mußte anerkennen, daß seine Augen zum Wenigsten nicht ganz leblos waren. Auch konnte sie es nicht überwinden, einmal wieder nach ihm hinzublicken, und öfter, und immer wollte es der Zufall, daß sich gerade dann die Statue am Thürpfosten am meisten belebte.

Sie würdigte Salefsky, der ihr von Irma vorgestellt wurde, kaum einer Aufmerksamkeit. Er gefiel ihr einfach nicht, und Umstände zu machen hatte die kleine Ilka noch keineswegs gelernt.

Salefsky betrachtete indessen die beiden schönen Frauengestalten, die vor ihm saßen. Es lohnte sich schon, sich um eines dieser reizenden Wesen zu interessiren. Hier die interessantere Frau mit den schönen durchgeistigten Augen, die so süß strahlen und auch wieder so herbe blicken konnten. Daneben die liebliche Mädchensknoxe, mit dem frisch erwachten, überquellenden Leben.

An Irmas zurückhaltendem Tone, mit dem sie jetzt ein allgemeines Gespräch einleitete, fühlte er, daß er mit ihr ganz die richtige Art verfehlt hatte. Ihre Blicke hatten offenbar etwas mißtrauisches, abweisendes angenommen. Sollte sie wirklich so hoch stehen, wie es der Idealist Robert behauptete? Dann freilich mußte er einen anderen Ton mit ihr anschlagen. Der Gedanke reizte ihn, diesen schwereren Kampf zu bestehen. Nach so vielen glücklichen leichten Eroberungen konnte sich sein Witz auch einmal an einer schwierigen versuchen.

Er begann nun dem Gespräche eine ernstere Wendung zu geben. Er sprach über Kunst und Musik. Da er selbst sehr musikalisch war, gelang es ihm bald, Irma, die hauptsächlich für diese Kunst schwärmte, in eine lebhaft angeregte Unterhaltung zu ziehen. Salefsky war ein Meister der Sprache. Mit lebhaftester Phantasie, brillantem Gedächtniß, war seine Unterhaltung von hinreißender Würze. Er machte dabei nicht den Eindruck des Eitels, der er doch war, desjenigen, der am liebsten sich selbst hört, sondern er schien nur der Hörer, der nur sprach um Andere

zum Reden anzuregen. Seine Begeisterung für alles Schöne war so ungekünstelt, so wahr, daß Irma nicht anstand, sich mit der vollen Lebhaftigkeit ihrer warm empfindenden Natur dem Gegenstande der Unterhaltung hinzugeben.

Salefsky bemerkte mit Genugthuung den Eindruck, den seine neue Taktik hervorrief, und wiegte sich in dem Gedanken, daß er auf diese Weise der schönen Frau näher treten könnte. Da tauchte abermals auf ihrem Antlitze jener Lichtglanz von Freude auf, der ihn schon einmal stützig gemacht hatte. Nur erschien er diesmal noch feuriger, voller. Aus ihren plötzlich so bewegten Zügen leuchtete eine ganze Sonnengluth inneren Jubels. Er folgte ihren Blicken, die auf einer schönen Männergestalt, die zwischen der Thüre erschienen, ruhten. Es war Józsy Jachony, ihr Gatte. Letzterer heftete gleichfalls seine dunkeln Augen auf seine Frau, und nur ein Thor konnte verkennen, daß es die von Liebe und Zärtlichkeit erfüllten Blicke zweier sich innig verstehenden Gatten waren, die sich begegneten.

Salefsky war nicht dieser Thor. Mit dem Gatten zu rivalisiren, erschien ihm von jeher eine Lächerlichkeit. Er war für einen solchen Kampf, wenn auch nicht zu moralisch, doch zu bequem. Trotzdem empfand er ein Gefühl von Bedauern, als er, sich dessen klar werdend, die schöne Frau halb aufgab.

Józsy begrüßte den noch nicht gesehenen Gast mit besonderer Herzlichkeit und freute sich, als er von Irma hörte, daß derselbe ein leidenschaftlicher Musiker sei. „Schade,“ sprach er, „daß Sie uns so entfernt stationirt sind, sonst müßten Sie öfter mit meiner Frau musiziren, der ohnedies in letzter Zeit jede Anregung fehlte.“

„Ich werde keine Gelegenheit vorübergehen lassen,“ erwiderte Salefsky in ausblühender Freude, „einen Ritt oder eine rasche Fahrt über die Haide zu wagen, wenn sich mir solche Genüsse in Aussicht stellen.“

Józsy bot nun Irma den Arm, um sie in den Tanzsaal zu geleiten.

Die Bizeuner hatten einen Esardas vorbereitet, den sich die Nichttanzenden ansehen wollten. Ilka folgte ihnen am Arme Salefskys.

Im Tanzsaale fanden sie den Fürsten, Derzsh Iose Wize ins Ohr zu flüstern, die diese, mit lautem Lachen, sehr bereitwillig hinnahm.

Eddy, der lustige Eddy, wie ihn Ilka charakterisirte, stand als Derzsh Tänzer mürrisch daneben. Er beschäftigte sich damit, seinen gewichsten Schnurrbart gleich einer Nadel in die Lüfte zu drehen, als gelte es, denselben etwa als Dolch zu gebrauchen, um gelegentlich den kühnen Störer seiner Unterhaltung damit zu durchbohren. Als er jedoch Ilka erblickte, glitt ein friedlicherer Ausdruck über seine verlebten Züge. Er wandte sich beim Ende des Tanzes dieser zu, um sie an ihr gegebenes Versprechen, den Esardas mit ihm zu tanzen, zu erinnern.

„Ich tanze nicht mehr, Eddy,“ sagte diese. „Ich bin müde und will lieber zusehen. Tanze nur fort mit Cousine Derzsh; Ihr Beide paßt ja so hübsch zusammen.“

„Wer hat Dir das gesagt?“ frug Eddy, vertraulich die Hand Irmas ergreifend, welche diese ihm jedoch heftig entzog.

„Tante Addy, wer anders? Sie meint, Ihr Beide seiet das schönste Paar auf dem Ball und deshalb wie für einander geschaffen.“

„So? Und darüber hast Du Dich wohl geärgert, Kleine, nicht?“

„Warum sollte ich mich denn geärgert haben? Finden konnte ich es nur nicht. Irma ist doch tausendmal schöner als Deine Derzsh, und andere gewiß ebenso schön wie sie.“

„Ei, Du läßt ja eine scharfe Kritik gegen Deine Cousine. Nun, mir kann es gleich sein. Was hast Du aber gegen mich einzuwenden? Ich komme wohl noch übler dabei weg?“

„Ueber Dich?“ sagte sie, einen Schritt zurücktretend und ihn von oben bis unten messend, „darüber habe ich noch gar nicht nachgedacht.“

„Sage es nur frisch heraus,“ versetzte Eddy, ihr zudringlich näher tretend. „Was es auch sei. Du weißt ja, von Dir lasse ich mir Alles gefallen. Heraus mit der Sprache! Wen ziehst Du mir vor?“

„Dir? Das will ich mir erst einmal überlegen“

(Fortsetzung folgt.)

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 488. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 19. October.

42. Jahrgang. 1894.

Plakate: „Möblierte Zimmer“, auch aufgezogen.
vorrätig im Verlag, Langgasse 27.

Miethgesuche

Vermiethungen

von möbl. und unmöbl. Villen, Wohnungen, Zimmern, Läden,
Geschäftslokale; Verbreitung der diesbezüglichen Offerten, sowie
Vermiethungsabschlüsse, Vertretung und Verwaltung werden
bei mäßiger Provision constant besorgt durch **Immobiliensensal**
Meyer Sulzberger, Neugasse 3. 2920
Sprechzeit 8-9 u. 2-4 Uhr.

Bier bis 5 Zimmer und Zubehör, mit allem
Comfort der Neuzeit versehen, nicht über 300 M.,
soll zu mieten sein. Näh. i. Tagbl.-Verlag. 7610
Wohnung gesucht.

Für eine ältere Witwe ohne Kinder eine Bel-Etage oder Hochparterre
von 4 oder 5 Zimmern (mit Badezimmer bevorzugt) für April 1895
gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **M. N. 822** an den
Tagbl.-Verlag. 7452

Möblierte Wohnung. Wohnzimmer und zwei
Schlafzimmer mit evtl.
Benutzung der Küche, wird für einige Wochen von älterer Dame nebst
Sohn in der Nähe der Elisabethenstrasse gesucht. Gef. Offerten unter
M. N. 340 an den Tagbl.-Verlag.

Fremden-Pension

Al. Kirchgasse 1, 1. Etage, schön möbliertes Schlafzimmer
nebst Wohnzimmer zu vermieten. 5191

Pension: Worbs, wist. Lehrer, Schulberg 6, 3. Näh. u. Unterrichts.

Pension Becker, Taunusstrasse 6,

Familien-Wohnungen, einz. Zimmer m. u. o. Pension. Für Winter-
aufenthalt sehr geeignet. Sehr mäßige Preise. Vorzügl. Verpflegung.
Bäder. Allgem. Speisefaal. 7494

Taunusstrasse 13, 1. Etage der Geisbergstrasse, sind möblierte
Zimmer mit oder ohne Pension in jeder Preislage zu vermieten. —
Bäder, el. Beleuchtung, Personenaufzug im Hause. 3736

Familien-Pension

Ritter's Hotel garni u. Pension, 45. Taunusstr. 45, Sonnenseite.
Billige Preise. 6946

Spedition Aufbewahrung

Verpackung **L. RETTENMAYER** Mobeltransport
ohne Umladung
Geg. 1842 **WIESBADEN**
Internal Reisebureau.

Vermiethungen

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

Villen, Häuser etc.

Blumenstrasse 7 Villa mit 20 Ar gr. Garten, ganz
od. geth., zu verm., a. zu verk. 6482

Frankfurterstrasse 36 kleine Villa mit schönem
Garten, neu hergerichtet,
zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Bonifantenstrasse 6, 3. 6485

Humboldtstr. 9 Villa, eleg. Hochpart., 7-8 Zimmer,
Bath, 2 Balkone u. zu vermieten. 4298

Die **Villa Gildastrasse 4** ist sofort zu vermieten oder zu ver-
kaufen. Näh. beim Rechtsanwalt **Leisler**, Paulinenstrasse 5 und
Baumeister **Hogler**, Adelsbaldstrasse 63. Preis 57,000 Mk. 3175

Zum 1. April 1895 Villa Kapellenstrasse 79, geschützte
gesündeste Lage am Walde, 6-7 Zimmer, Balkon,
reichl. Zubehör und Gartenben. zu vermieten. Näh. Wilhelm-
strasse 42a. **Wegner**. 7337

Häuschen, 2 Stuben, Küche, große Werkstatt, Eingang Kapellenstrasse u.
Dambachthal, sofort zu verm. Näh. Dambachthal 12, 2. 7059

Geschäftslokale etc.

Eine Wirthschaft, möbliert, unbefr. Concession, sofort zu vermieten.
Näh. im Tagbl.-Verlag. 7537

Colonialwaaren-Geschäft in guter Lage, mit Wohnung, per gleich
oder später zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7609

Ein gut gehendes Spezereigeschäft per sofort zu vermieten. Offerten
unter **P. L. 785** an den Tagbl.-Verlag. 5381

Eine gutgehende Bäckerei in Mitte der Stadt auf 1. April zu verm.
Näh. im Tagbl.-Verlag. 7064

Goldgasse 9 Laden mit o. ohne Werkstätte u. Wohnung zu verm. 5897

Goldgasse 17 sind die beiden Läden, einzeln oder zusammen, mit oder
ohne Wohnung per 1. April 1895 zu vermieten. Näh. bei
A. Bark, Museumstrasse 1. 7302

Schulgasse 3/5 Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 7302

Laden mit daranstoßendem Zimmer (mit oder ohne Wohnung)
auf gleich oder später zu verm. **Kirchgasse 23.** 7072

Laden mit Spezerei-Einrichtung und Ladenzimmer sofort zu
vermieten **Hömerberg 2.** 7503

Laden in der **kleinen Webergasse** zu vermieten. Näh. im
Bureau **Varenstrasse 3, 1.** 7510

Großer heller Laden mit Zimmer auf sofort zu vermieten. Näh.
Friedrichstrasse 47 auf dem Comptoir der Weinhandlung von
Carl Eduard Herm. Doetsch,
vorm. **C. Doetsch**. 6984

Laden

in bester Lage der Langgasse, mit 2 Schaufenstern u. großem Hinterzimmer
per 1. Januar 1895 zu vermieten. Offerten unter **J. N. 339** an
den Tagbl.-Verlag erbeten.

Kroßstrasse 10 kleine Werkstätte, auch als Lagerraum zu verm. 7546

Kroßstrasse 23 sind die bis jetzt von der **P. Bremer'schen** Druckerei
innegehabten großen Lokalitäten, auch der dazugehörige Laden, passend
für alle größeren Geschäfte, auf gleich zu vermieten. 4082

Für feines Restaurant

sehr passende größere Lokalitäten, in **pa. pa. Lage**

und allen Vorrichtungen versehen, sind **sehr preisw.** zu
vermieten. Aust. erth. 7560

Otto Engel, Immo.-Agentur, Friedrichstrasse 26.

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Zu vermieten.

Die Wohnungen im 1. und 2. Stock des fassadischen Wohngebäudes
Nicolaisstrasse 14 hier selbst, sollen ab 1. April 1895 vermietet
werden. Dieselben sind je für sich vollständig abgeschlossen (vom Keller
bis zum Speicher), mit besonderem Hauseingang und Treppenhaus
und bestehen je aus:

1 Speisefaal mit Erker bezw. Balkon, 6 große Zimmer, 1 Bade-
zimmer, 1 Küche mit Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Speicher-
räume, 2 Keller, 1 Waschküche, 4,55 bzw. 3,8 Ar Hausgarten, sowie
Hofraum.

Die Wohnungen sind mit allem Comfort der Neuzeit (Gas- und
Wasserleitung, Kronleuchter, Badeeinrichtung u.) ausgestattet.

Der Mietpreis beträgt jährlich für

den 1. Stock 2500 Mk. und für

den 2. 2000

Näheres zu erfahren in unserem hiesigen Geschäftslokal, Rheinbahn-
strasse 6, Zimmer No. 31.

Wiesbaden, den 4. October 1894.
(A. Cto. 78/10) F 151

Königliches Eisenbahn-Betriebs-Amt.

Ecke der Adolph- und Adelsbaldstrasse (Südseite) ist die Barterre-
Wohnung, bestehend in 8 Zimmern, Badezimmer und sonstigem Zu-
behör, sowie großer Veranda und Vorgarten, für 1. April 1895 zu ver-
mieten. Näh. Adolphstrasse 16, 1. Et., von 11-1 Uhr. 6962

Partweg 1, nahe den Kur-Anlagen, ist eine Wohnung von 8 Zimmern
nebst Zubehör zu verm. Näh. im Hause selbst u. Webergasse 13. 6541

Wohnungen von 7 Zimmern.

Hainerweg 9 elegante Hochparterre-Wohnung von
7 bis 8 Zimmern, 2 Balkons, Bade-
zimmer und Zubehör, sogleich oder
später zu vermieten. Anzusehen
Nachmittags von 4 bis 6 Uhr. Näh.
bei Frau **Stein**, Kirchgasse 7, 2. 4811

Wohnungen von 6 Zimmern.

Adolphs-Allee 25 ist die Parterre-Wohnung, 6 Zimmer zc., auf gleich zu vermieten. Eingesehen von 11 bis 3 Uhr. Näb. bei **Daniel Beckel**. Adolphsstraße 14. 760

Schlichterstraße 10

ist das erste Obergeschoß, 6 Zimmer, Badezimmer, nebst allem Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. 5627

Victoriastraße 29,

Bel-Etage, 6 große Zimmer, Bad, Balkon und Zubehör zu vermieten. Näb. durch **Carl Specht**, Wilhelmstraße 40. 6049

Villa (Neubau) **Dieblichstraße 16** Parterre- und 2. Stock-Wohnung, 6-7 Zimmer, zu vermieten. Preis nach Uebereinkommen. Näb. Rheinstraße 91, 1.

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidsstraße 26 (Ecke Moritzstraße) ist die 2. Etage, bestehend aus 5 schönen Zimmern, alle nach der Straße gelegen, nebst Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näb. daselbst im 3. Stock oder Louisenstraße 14, Wein-Comptoir. 7341

Dieblichstraße 25, Part., 5 Zimmer, Badezimmer und Garberobe, Balkon und Loge, Keller und Kammern auf sogleich zu vermieten. Näb. daselbst und Große Burgstraße 17, 1. 4206

Dothimerstraße 2 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern und allem Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 4864

Möhringstr. 3, Bel-Etage, schöne Wohnung, 5 Zim. mit reichl. Zubehör, sofort oder auch später billig zu vermieten. Auskunft im Hause.

Moritzstraße 21 herrschaftliche Wohnungen von 5 Zimmern und reichl. Zubehör zu vermieten. Näb. im Laden und Hinterb. 5629

Moritzstr. 66, 1. u. 2. St., eleg. Wohnungen, Salon u. 2 Mansarden, 4 Z., Balkon, Bad nebst reichl. Zub. 5749

Mörthstraße 10, 1. St., 5 Zim. u. Zub., Preis 750 M., zu verm. 6197
Eine herrschaftliche Bel-Etage von 5 großen Zimmern nebst Zubehör (Wilhelmstraße) ist umstände halber sofort unterm Preis zu vermieten. Näb. Rheinbahnstraße 4, 1. St. 7117

Wohnungen von 4 Zimmern.

Friedrichstraße 47, 3 St. h., Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde per sofort od. später zu verm. Näb. daselbst 1 St. 4518

Louisenplatz 1 ist eine Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näb. Kirchgasse 5. 3807

Mainzerstraße 54b ist eine Wohnung von 4 Zimmern im 1. Stock zu vermieten. Näb. Victoriastraße 29, Part. 7508

Moritzstraße 21 ist eine Wohnung, 4 Zimmer und Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näb. Hinterb. und Kirchgasse 5. 4880

Oranienstraße 22 ist in der 3. Etage eine 4-Zimmer-Wohnung mit allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7102

Nöderallee 32, Part., nahe der Taunusstr., 4 Stuben, nebst Zubehör auf 1. October an stille Familie zu vermieten. Näb. im 2. St. 6473

Walzmühlstraße 25, Hofpart., 4 Zimmer, Küche u. Zubehör, ebenso Frontispize, 2 geräumige Zimmer, Küche und Zubehör, zusammen oder getheilt, zu vermieten. 7131

Wohnungen von 3 Zimmern.

Bertramstraße 13, Mittelbau, sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 5096

Faulbrunnenstraße 5 drei Zimmer, Küche und Zubehör im Seitenbau auf gleich oder später zu vermieten. 6550

Friedrichstraße 29 eine Wohnung von 3 Z., Küche u. Keller zu verm. **Jahnstraße 46** sind Wohnungen von 3 Zimmern u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näb. Parterre links. 5633

Kirchgasse 51 ist die Wohnung im 1. St., 3 Zimmer, Küche, Keller u. Mansarde, auf sof. zu verm. **E. Bücking**, Uhrmacher. 6889

Oranienstraße 22 ist eine Wohnung v. 3 Zim. mit Zubehör (Seitenb.) auf gleich zu vermieten. 7101

Ecke der Röder- u. Nerostraße 46 ist die 2. Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde zc., für sofort zu verm.

Nöderstraße 37 ist die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, große Küche, Mansarden zc., worin seither gutgehende Speisewirtschaft betrieben worden, ist für sofort zu verm.

Ecke der Röder- u. Nerostraße 46 ist die Bel-Etage, 4 Zim. mit geschlossenem Balkon, Küche, Mansarden zc., für 1. April 1895 zu vermieten. 7288

Näb. **Louis Kimmel**, daselbst.

Schwalbacherstraße 13 (Neubau), 1., 2. u. 3. St., elegante Wohnungen von 3 Zimmern mit reichlichem Zubehör, Closet im Abfluß, zu vermieten. Näheres im Gehäuse Friedrichstraße 48, 1. 6688

Schwalbacherstraße 17, 2 St., Wohnung v. 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde p. sof. od. später zu vermieten. Näb. bei 4293

Carl Schramm, Friedrichstraße 47.

Steingasse 11, Neubau, schöne Wohnung, 3 Zimmer u. Küche, im 1. St. sof. zu verm. 7125
Tannusstraße 36 sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche und Zubehör, im Parterre für Bureau oder Geschäft und im 1. Stock, bisher von einem Arzt bewohnt, zusammen oder getrennt, auf gleich oder später zu vermieten. 4818

Webergasse 24 eine Wohnung von 3-4 Zimmern und Küche zu vermieten. 1618

Weßtrichstraße 38, Bdh., freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Küche sofort oder später zu vermieten. Näb. Part. 7471

Weßtrichstraße 42 zwei Wohnungen im Vorderhaus, je 3 Zimmer, Küche und Keller, auf sofort zu vermieten. Näb. Part. 5996

Weßtrichstraße 6 Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich od. später zu vermieten. Kein Hinterhaus. 5017

Weßtrichstraße 8, Part., im Bdh. Wohnung, 3 Zimmer, Küche, reichl. Zubehör, im 10. Wohnung, 3 Z., Küche, reichl. Zub. (280 M.). 6970

Weßtrichstraße 10, 1. St., zwei Wohnungen v. 3 Z., Küche, Speisekammer, 2 Kellern (Closet im Abfluß) zu verm. Näb. daselbst. 7419

Wörthstraße 17 (Neubau) sind mehrere comfortable Wohnungen mit Balkons, je drei Zimmer, Küche mit Speisek., schöne Mansarden und Keller, auf gleich od. später zu vermieten. Näb. **Wilhelmstraße 3**. 4640

Zimmermannstraße 5 ist die Bel-Etage von 3 Zimmern, im Hinterb. eine Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zubehör zu vermieten. Näb. Zimmermannstraße 10. 6147

Zimmermannstraße 6, 3. Etage, 3 Zimmer mit Balkon, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller, Vor- und Hintergarten, Bleichplatz, auf gleich zu verm. Näb. daselbst 2. St. b. Frau **J. Simon Wwe.** 5015

Zimmermannstraße 10 eine Wohnung Bel-Etage, eine dito 2. St., jede von 3 Zimmern mit allem Zubehör, elegant ausgestatt., sofort zu vermieten. 6148

In meinem neu erbauten Hause

Friedrichstraße 36 (Gartenh.)

sind schön eingerichtete Wohnungen mit 3 und 4 Zimmern auf gleich oder später zu vermieten. Näb. bei 6112

Nicol. Kilsch, Kirchgasse 21.

In meinem Hause Zahnstraße 19 sind folgende neu hergerichtete Wohnungen sofort oder später preiswürdig zu vermieten: Im Vorderhaus, im 1. Stock, zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche nebst Zubeh., ganz oder getheilt; im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör. Näb. bei 7420

A. Komberger, Moritzstraße 7.

Wohnungen von 3, 4, 5-8 Zimmern und Küche, Balkon und reichl. Zubehör in einem neu erbauten Hause Ecke der Noos- u. Weßtrichstraße per 1. Januar zu vermieten. 6999

Max Hartmann, Zimmermannstraße 8, Part.

Eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Keller, auf sogleich zu verm. Näb. bei **E. Schweiguth**, Gärtner, Frankfurtstraße. 7423

Villa Rahmed eine elegante Wohnung, Bel-Etage, 3 Zimmer mit Balkon nebst Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. In der ersten unten im Laden. 7394

Jakob Hecker, Zahnstraße 1a.

Mansard-Wohnung, 3 Zimmer und Küche, mit Abfluß, ferner 1 Zimmer und Küche im Vorderhaus, sowie ein einzelnes Zimmer im Mittelbau sofort oder später preiswürdig zu vermieten. 7563

Jac. Krupp, Oranienstraße 48.

Schöne Landhaus-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Mansarde, für 360 M. sofort zu vermieten. Näb. **Walterstraße 68**, 1. 4866

Eine Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche u. Zubeh., Ecke der Spiegel- u. Webergasse, per sofort, event. auch später, an ruh. Fam. zu verm. Näb. Spiegelgasse 1 bei Herrn **G. D. Schmidt**. 4915

Wohnungen von 2 Zimmern.

Narstraße 1, Vorderb., eine Frontspiegelwohnung, 2 Zimmer nebst Zubehör an ruhige Leute zu vermieten. 4973

Adelheidsstraße 16, Seitenbau, schöne Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör an kleine Familie zu vermieten. 5678

Adelheidsstraße 71, im Hinterb., eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, an ruhige Leute zu verm. Näb. Vorderb. B. 5988

Adelstraße 9 zwei Wohnungen mit je 2 Zimmern, Küche, Keller auf gleich oder später zu vermieten. 7592

Adelstraße 51 Dachwohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. 6887

Albrechtstraße 3, 10. Part., 2 Zimmer und Küche per sofort oder später zu vermieten. Näb. im Laden. 6943

Albrechtstraße 10, Seitenb. 3 St., eine schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Manf. u. Zub., per sof. od. später zu v. Näb. daselbst. 6965

Bleichstraße 2, 10., ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör per sofort oder später zu verm. Näb. Bdh. Part. 6840

Bleichstraße 2 eine abgetheilt. Wohnung, 2 große Zimmer mit Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Näb. Part. 4648

Bleichstr. 12 Wohn. 2 Z., K. u. Zubeh., sof., jew. 2 Manf. z. v. 7082

Bleichstraße 21, 1. Dachw. v. 2 Zimmern mit Zubeh. zu verm. 7297

Bleichstraße 29 Mansardwohnung von 2 Zimmern und Küche an ruhige Leute auf gleich od. später zu verm. Näb. im Laden. 5996

Reichstraße 39 ist eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern und Küche, per sofort oder später zu vermieten. 6084

Gr. Burgstraße 12, im 3. Stock, Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder 1. Januar zu vermieten. 4860

Cafestrasse 4/5 zwei Zimmer, Küche u. Zubehör a. sofort a. v. 6054

Dohheimerstraße 40, Hth., sind schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf gleich oder später zu vermieten. 7387

M. Dohheimerstraße 2 Wohnung, 2 Zim. u. Zubehör, zu verm. 5895
Brudenstraße 6, Neubau, Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Balkon, sowie große Räume im Hinterhaus als Lagerräume oder Werkstätten auf gleich oder später zu vermieten. 7424

Glendogengasse 3 zwei Zimmer, 1 Küche, Keller zu vermieten. 5978

Glendogengasse 8 (Borberh.) Frontispizwohnung, 2 Zim., 1 Küche mit Keller, per sofort oder später zu vermieten. Näh. Bdh. 1 St. 6642

Emserstraße 46, 1. Stock, ist meine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Manfardie etc., sofort zu verm. Loose. 7557

Soultbrunnstraße 9 ist im 1. St. eine Wohnung von 2 Zimmern auf gleich, im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. 6180

Seidstraße 29 Wohnung von 2 auch 3 Zimmern, wozu Werkstätte oder Stallung gegeben werden kann, zu vermieten. 6754

Frankenstraße 6 ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich zu vermieten. 6872

Goldgasse 17, 3. zwei Zimmer u. Küche per sofort zu verm. (monatl. 18 Mk.) Näh. Mülentumstraße 1. A. Mark. 7082

Gustav-Adolfstraße 7 zwei Zim. u. Küche, mit Glasverschl., an H. Familie auf 1. Januar zu verm. Näh. Part. 7082

Gustav-Adolfstraße ist eine H. Frontispizwohnung von 2 Zimmern und Küche auf gleich oder später an ruhige Leute zu vermieten. Preis 220 Mk. jährlich. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, B. r. 7810

Partingstraße 7 Parterre-Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, per November zu vermieten. 7187

Seemannstraße 32 Dachw., 2 Z., Küche, gl. od. später zu verm. 7517

Sermannstraße 9 Wohnung, 2 große freundliche Zimmer, Küche, Keller, auf gleich oder 1. Januar zu vermieten. Näh. Hinterh. 1. St. 7298

Serrgartenstr. 12 Wohn., Hochpart., 2 Z., K., sof. o. sp. a. v. 7447

Serrgartenstraße 17 Manfardenwohn., 2 Z., 1 Küche, a. gleich. 6693

Sirshgraben 6 schöne abgeschlossene Frontispiz, 2 Zimmer u. Zubehör, an ruhige Leute auf gleich oder später zu verm. Näh. 1 Tr. 7150

Sirshgraben 23 ein Dachlogis, zwei Zimmer, Küche u. Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. 6585

Kapellenstraße 2a Frontispizwohnungen v. 2 u. 1 Zimmer u. Zubehör an ruhige Mieter zu vermieten. 6659

Karlstraße 2 zwei Zimmer u. Küche zu vermieten. 7562

Karlstraße 14 ist b. Frontispiz v. 2 Zimmern u. Küche auf gl. o. später zu vermieten. Näh. 1. Etage hoch. 4780

Kellerstraße 12 eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf sof. oder später zu vermieten. Näh. Part. 4725

Kellerstraße 14 Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf gleich. 4719

Kellerstraße 16 ist eine neu hergerichtete Wohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Näh. bei 7528

August Lenz, Feldstraße 24.

Kirchgasse 23 zwei Zimmer, Küche u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7342

Kirchgasse 42 ist eine Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, ganz oder geteilt auf gleich zu vermieten. 7527

Gr. Kirchgasse und Louisenstraße Frontispiz, 2 Zimmer und Zubehör, auf gleich zu vermieten. 7549

Langgasse 43, Eib. (neu), 2 Zimmer und Küche zu vermieten. 6820

Louisenstraße 5 eine Wohnung von 2 Zimmern u. Küche (Hinterbau) an ruhige Leute zu vermieten. 4661

Mainzerstraße 66 ist eine schöne Frontispizwohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, per sof. oder später zu verm. Näh. daselbst Part. 4877

Moritzstraße 28, Hth., ist eine Dachwohnung, bestehend aus 2, 3 oder 4 Zimmern und Küche nebst Zubehör, auf sofort oder später zu verm. Näh. daselbst Part. 6663

Moritzstraße 44, Seitenb., Wohnung von 2 Zim. u. Küche auf gleich oder später zu verm. Näh. Vorderh. 1. 5985

Nerostraße 23, Hth., sind schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Zubehör, Alles neu hergerichtet, zu vermieten. 6966

Nerostraße 33, Eib., 2 Zim., Kam. u. Küche auf gleich zu verm. 7094

Partweg 2 zwei Manfarden nebst Küche zu vermieten. 6720

Philippbergstraße 2 Frontispiz, 2 Zimmer, Küche etc., zu verm. 4909

Philippbergstraße 7 ist eine sehr schöne Parterre-Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. Zubehör auf sofort oder später an ruh. Leute zu vermieten. 5276

Philippbergstraße 17/19 abgechl. Wohnung, 2 Zimmer, Küche etc. per sofort oder später zu vermieten. 5307

Philippbergstraße 21 sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Zubehör auf sofort od. später an ruhige Leute zu verm. 6944

Platterstraße 24 Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. 4766

Riehlstraße 6 Dachw., 2 Zimmer, Küche, Keller, auf gleich zu v. 6215

Röderstraße 3, Vorderhaus 2. St., 2 bis 3 Zimmer, Küche u. Zubeh. zu vermieten. 7194

Röderstraße 33, Hth. 1. St. b., sind 2 Zimmer, Küche, Keller, sowie ein Dachlogis, 2 Zim., Küche, Keller, neu hergerichtet, für gleich oder später zu vermieten. 6895

Röderstraße 23 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche per sofort oder später zu vermieten. 4763

Röderstraße 26 ist eine schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche, 2 Kammern und Zubehör, da Mieter behindert ist einzuziehen, für den ermäßigten Preis von 150 Mk. pro 1/2 Jahr zu vermieten. Näh. Philippbergstraße 8, 2. r., von 11—1 Uhr. 7057

Gr. Röderstraße und Eisingasse 32 ist eine abgechl. freundl. Wohnung von 2 Zimm., Küche und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. im Geladen. 7479

Römerberg 23 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Januar zu vermieten. 7579

Sachsstraße 7 eine schöne freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per sofort oder später zu vermieten. 7028

Schiersteinerstraße 9 zwei Z., Küche, K., geeignet f. Wäsch., a. v. 7028

Schlachthausstraße 8 ist eine schöne Dachwohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller auf sofort zu verm. 5536

Schwalbacherstraße 71, 2. St., eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche sofort zu vermieten. 6956

Schwalbacherstraße 73, Vorderh. Dachl., 2 Zimmer und Küche ganz oder geteilt zu vermieten. 6956

Sedanplatz 4 eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Januar zu verm. 7398

Sedanstr. 11, 2 Z. mit Zubeh. (Closset im Abchl.) auf sof. od. später zu v. Näh. Hth. 1. 6893

Sedanstraße 11 zwei Zimmer, Küche mit Abchl. auf 1. Januar oder früher zu vermieten. Preis 250 Mk. 7570

Taunusstraße 2 zwei große schöne Frontispizzimmer (eventl. mit Küche) zu vermieten. Auskunft Wilhelmstraße 44. 5764

Taunusstraße 4 sind in der 1. Etage 2 bis 3 Zimmer an einen Arzt abzugeben. Näh. im Laden. 7418

Taunusstraße 17, Seitenbau, sind zwei Zimmer, Küche und Zubehör an ruhige Leute zu vermieten. 5857

Walfmühlstraße 19 freundl. Wohnung, 2 Z. u. K., hinter Glasab schl., an ruhige Mieter auf gleich oder später zu verm. 7587

Walfmühlstraße 25 schöne Frontispiz-Wohnung, 2 Zimmer, geräum. Manfardie, Küche und Zubehör, Glasab schl., auf alsbald oder später zu vermieten. Näh. daselbst, 1. St. 5392

Walramstraße 4 abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer und Küche, sofort zu vermieten. Näh. 1 St. 7395

Walramstraße 12 zwei Zimmer nebst Zubehör, mit oder ohne Werkst., auch als Lagerraum zu vermieten. Näh. 1 St. rechts. 4843

Walramstr. 31, Hth., 2 Zimmer u. Küche zu vm. Näh. Laden. 7107

Webergasse 45, Hth., eine sch. abgechl. Wohnung, 2 Zimmer, Küche mit Zubehör, auf 1. Januar zu vermieten. 7390

Webergasse 48 2 Zimmer nebst Küche im Seitenbau an eine ruhige Familie zu vermieten. 5964

Webergasse 50 Wohnung von 2 Zimmern, K. u. Keller auf sofort oder später zu vermieten. Preis 250 Mk. Näh. im Reggerladen. 6153

Webergasse 50, Frontispizwohn., 2 Z. u. K. sof. od. 1. Jan. zu v. 7141

Webergasse 54, Neubau, 2 schöne Zimmer und Küche in der Frontspiz, sowie 2 Zimmer und Küche im Seitenbau mit Zubehör preiswerth zu vermieten. Näh. daselbst u. Vertramstraße 18. 7812

Weißstraße 2 ist eine Wohn. v. 2 Zimm. und Küche, 2 Stiegen hoch, an ruhige Leute zu vermieten. Näh. b. Jos. Emand, 1 St. 6841

Weißstraße 21 eine Frontispizwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf gleich oder später an ruhige Familie zu vermieten. 6154

Weißstraße 37 zwei Zimmer, Küche u. Zubehör sof. zu verm. 7380

Weißstraße 43 2 Zimmer oder 1 Zimmer, Küche nebst Zubehör auf sofort zu vermieten. 6945

Westendstraße 1 Wohnung von 2 Zimmern, Balkon und Zubehör auf gleich od. später zu vm. Näh. Hellmündstr. 62 b. Ph. Müller. 7428

Westendstraße Wohnungen von 2, 3 und 4 Zimmern nebst allem Zubeh., Balkon, Garten etc. zu vermieten. 7176

M. Eckerlin, Westendstraße 20, 1.

Wörthstraße 22 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche zu vermieten. 6919

Zimmermannstraße 3 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Küche, Keller etc. an ruhige Leute per sofort oder später zu vermieten (Gartenhaus). Näh. daselbst bei Max Hartmann. 4892

Zwei Zimmer mit oder ohne Küche sofort zu vermieten. Näheres bei Brenner, Brudenstraße 4. 7019

Eine schöne Frontispiz-Wohnung mit Balkon, 2 Zimmer, Küche, Keller etc., auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Kirchgasse 30 (Hochstraße 1). 2 Stiegen hoch. 7495

Zu eleganter Straße (Frontspiz) sind 2 hübsche Zimmer mit Benutzung der Küche an geb. Dame billig zu vermieten. Näh. (Morgens) Webergasse 7, Part. 7518

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adelheidstraße 45 Manfardie-Wohnung, Stube und Küche, an ruhige Leute zu vermieten. 7325

Adlerstraße 13 ein Zimmer u. Küche auf gleich od. später zu v. 7601

Adlerstraße 25 zwei f. Wohnungen, 1 Zimmer und Küche, auf gleich zu verm. 6911

Adlerstraße 38 gr. Dachw., 1 Z., Küche, K., sofort zu verm. 7306

Adlerstraße 50 ein gr. Manfardiezim., Küche u. 1 gr. Zimmer auf gleich zu verm. Näh. Part. 7382

Adlerstraße 56 ein Zimmer u. Küche auf gleich o. später zu vm. 7382

Adlerstraße 63 ein Zimmer und Küche auf sofort zu vermieten. Näh. Hinterh. 2 St. 7518

Adlerstraße 65, Dachlogis, 1 Zimmer u. Küche auf sofort zu vm. 4463

Adolphstr. 5, Bdh., 1 gr. Mansardez. mit Herd und Wasser an ruh. Person zu verm. 5002
Bleichstraße 15 Dachzimmer mit Küche an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Part. r. 6911
Drudenstraße 3, nahe der Emserstraße, sind sof. 1 Zimmer, 2 Zimmer und 8 Zimmer mit Küche und allem Zubehör zu vermieten. 6568
Ellenbogengasse 6 eine Mans. mit Küche an stille Miether zu v. 6868
Emserstraße 19 schöne Frontspitze, 1 Zimmer, Küche, Keller, an ruhige Leute zum 1. Jan. für 220 Mk. zu verm. Näh. Part. 7853
Faulbrunnstr. 6, Etb., 1 Zimmer, Küche u. Keller gleich zu v. 7981
Feldstraße 13 1 Zimmer, Küche und Keller auf gleich oder 1. November zu vermieten. 7279
Friedrichstraße 10 ist ein Dachlogis, best. aus 1 Zimmer, Küche und Keller, per sofort nur an ruhige Leute, ein bis zwei Pers., z. v. 6801
Giesbergstraße 20, Souter., 1 Stube u. Küche, 8.50 Mk., zu v. 7157
Gelenkstraße 14 eine Wohnung, 1 Zimmer, 1 Küche u. Keller, mit Abfluss, auf gleich oder später zu vermieten. 7455
Helmundstraße 49 eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7174
Hochstätte 26 ein großes helles Zimmer mit Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. 6602
Jahnstraße 19 ist im Seitenbau, Dachstock, 1 Zimmer nebst Kammer zu vermieten. 7513
Morikstraße 12, Mittelb. Part., ist 1 abgeschlossene Wohnung, 1 Zimmer und Küche zc., auf gleich zu vermieten. Preis 16.50 Mk. per Monat. Näh. Bel-Etage. 7801
Nerostraße 27 ein Zimmer u. Küche (1 St.) auf gleich zu verm. 7931
Platterstraße 9 Dachlogis, 1 Zimmer, Küche, Keller, an ruhige Leute zu vermieten. 6609
Römerberg 1 gr. 3. mit Küche, sowie gr. Mansarde zu verm. 6660
Römerberg 37 ein Zim., Küche u. Kellerabth. per sof. oder später Näh. nur Etb. B. 6414
Schachtstraße 4, Hth., 1 St., Wohn., 1 Z. u. K., v. sof. zu vm. 6656
Schulberg 19 eine Wohn., best. aus 1 Z. u. K., eine Frontspiz-Wohn. von 2 Z. und K. gleich oder später zu vermieten. 7524
Schulgasse 10 eine Mansard-Wohnung, 1 Zimmer und Küche, auf sofort oder später zu vermieten. 6761
Schwalbacherstraße 37, Hth., 1 Zim. u. Küche gleich zu verm. 7451
Steingasse 28 ein Zimmer mit Küche sofort zu vermieten. 7212
Tannusstraße 30, Hinterb. Part., ist ein schönes Zimmer mit Küche und Keller per 1. Januar 1895 an eine anst. Frau oder alt. Fräulein zu vermieten. Näh. im Vorderb. 1. St. 7819
Walramstraße 20 ein Zimmer, 1 Küche nebst Zub. sof. zu verm. 6118
Weilstraße 3 Mansarde und Küche per sof. oder später zu verm. 6878
 Ein Zimmer, Küche und Zubehör an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Drantenstraße 54, Part. 7409

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Marstraße 1, Hth., kleine Wohnung auf gleich zu vermieten. 6408
Niederstraße 33 Dachwohnung auf gleich oder später zu verm. 7140
Niederstraße 49 ist auf gleich eine H. Wohnung zu vermieten. 7809
Niederstraße 19 ist eine Dachwohnung nebst Stall an einen Fuhrmann zu vermieten. 6258
Dogheimerstraße 58 ist eine H. Wohnung auf sogleich zu verm. 6873
Ellenbogengasse 9 ist ein Dachlogis zu vermieten. 6690
Friedrichstraße 45 eine Dachwohnung auf sofort zu vermieten. 6811
Näfuergasse 3 Mansardewohnung und Küche per 1. Januar 1895 zu vermieten. Näh. Webergasse 12. 7201
Siefingstraße 7 kleine Dachwohnung sofort zu vermieten. 7586
Jahnstraße 5 ist eine kleine Dach-Wohnung an ruh. Leute zu verm. Näh. 1 St. 5476
Jahnstraße 42 sind mehrere mittelgroße und kleine Wohnungen im Hinterhaus auf gleich oder 1. Januar zu vermieten. 7290
Karlstraße 8 eine freundl. Frontsp. in feinem Hause Wegzugs halber an ruhige Leute zu vermieten. 7540
Karlstraße 13, Hinterb., kleine Wohnung zu vermieten. 4051
Karlstraße 30 schöne Dachwohnung zu vermieten. Näh. Ecke Jahn- und Wörthstraße 13. 6829
Kirchgasse 17 ist eine Mansarde-Wohnung zu vermieten. 7475
Lehrstraße 2 sch. Mansarde-Wohn. gleich oder später. 7529
Lehrstraße 12 eine freundliche Dachwohnung zu vermieten. Anstunft beim Stallmeister J. Syben. Niederstraße 1. 3601
Louisenstraße 18, 2 Tr., Wohnung zu vermieten. 5186
Mehlgasse 25, 1 St., 3 kleine Wohnungen auf sofort zu vm. 6641
Mehlgasse 26 kleine Wohnung per 1. Nov. zu verm. 7356
Nichelsberg 26 verschiedene Wohnungen zu vermieten. 6520
Nerostraße 13 zwei H. Wohnungen mit oder ohne große helle Werkstätte auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im 1. St. 4924
Nerostraße 21 ist die 2. Etage von sehr großen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. bei A. Edingshaus, Ecke der Nero- und Querstraße. 7935
Nerostraße 25 eine kleine Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 7536

Villa Nerothal 43b

ist die Bel-Etage und der Oberstock zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Adelhaidstraße 35, 2. Et., und Nerostraße 44. 6825
Platterstraße 10 eine kleine Wohnung auf gleich zu vermieten. Näh. Hinterhaus 1 St. 6594

Platterstraße 42 mehrere H. Logis sofort u. später zu verm. 5568
Rheinstraße 26, Gartenh., eine Mansardenwohnung Verhältnisse halber an kinderlose Leute sofort zu vermieten. 7318
Rheinstraße 46 H. Wohnung im Hinterhaus sofort oder später zu vermieten. Näh. Vorderb. 2. St. 7449
Saalgasse 14 zwei Wohnungen auf gleich zu vermieten. Näheres bei G. Horz, Adlerstraße 31. 7438
Saalgasse 32 e. Mansardwohnung auf gleich od. später zu verm. 7291
Saalgasse 34 kleine neu hergerichtete Wohnung zu vermieten. 4050
Schachtstraße 3 eine Dachwohnung zu vermieten. 6001
Schulgasse 5 Wohnung, 2 St. hoch, zu vermieten. 5308
Schwalbacherstraße 37 eine kleine Wohnung zu vermieten. 6655
Schwalbacherstraße 53 eine H. Dachwohn. an ruh. Leute zu vm. 6914

Sonnenbergerstraße 12,

Villa Rosenhain, ist Barriere und 2. Stock auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Sonnenbergerstraße 11, Villa Fischer. 5394
Steingasse 33 eine kleine Wohnung auf gleich zu vermieten. 6657

Webergasse 15

ist der erste Stock, welcher sich auch für Bureau- und Geschäftszwecke eignet, zu vermieten. Näh. im Laden. 7390
Webergasse 49 2 kleine Wohnungen zu vermieten. 6766
Wellenstraße 5 Dachlogis per 1. November zu vermieten. 7459
Westendstraße 5 H. Frontspiz-Wohnung zu verm. Näh. Webergasse 4. 4515

36. Wilhelmstraße 36

ist die elegant eingerichtete Bel-Etage mit Küche, wie weiteren Bequemlichkeiten für den Winter zu vermieten. Näh. daselbst. 7128
 Eine freundliche Mansardenwohnung an ruhige Leute zu vermieten bei Ferd. Alexi, Michelsberg 9. 6496

Möblierte Wohnungen.

Bahnhofstraße 1, Part., möbl. Wohn. u. einzeln. Zimmer bill. 7598
Elisabethenstraße 6 möblierte Bel-Etage von 5 bis 8 Zimmern und Küche zu vermieten. 7350
Emserstraße 19 möbl. Wohn., 3-4 Zimmer u. Balkon, mit Küche oder Pension preiswerth zu vermieten. Großer Garten. 6194
Kirchgasse 5 drei 3. m. Glasabthl., a. eins., möbl. o. unmöbl. 6782
Schwalbacherstraße 3, 1 Tr., möbl. Wohnung, 3 Zimmer und Küche, sep. Glasabthl., auf sof. od. später. Näh. im Spenglerl. das. 6854
Tannusstraße 10, 1. St., möblierte Wohnung, auch einzelne Zimmer, mit oder ohne Küche billig zu vermieten. 5910
Möblierte Villa Sonnenbergerstraße 40, 10 Zimmer zc., zu verm. Näheres Sonnenbergerstraße 37 bei Karst. 5938
 In der Tannusstraße eine gut möblierte Bel-Etage, 6 Zimmer, Bad, Küche und Zubehör, ganz oder getheilt sofort zu verm. Näh. Tannusstraße 10, 1 Et. 7550

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Abeggstraße 6, am Kurbaue, cont. möbl. Zimmer zu verm. 7214
Abeggstraße 6, 1, u. d. Kurbaue, cont. möbl. Zimmer, Balkon, ruhig und ungestört; schöne Edmansarde mit oder ohne Möbel sofort zu vermieten. 7536
Adelhaidstraße 26, Bel-Etage, zwei eleg. möbl. Zimmer m. Balkon zu v. 7070
Adelhaidstr. 44 ein oder zwei möbl. Zimmer zu vermieten. 7282
Adelhaidstr. 45 1 Südz. ab 20 Mk. m. Pension ab 80 M. Bad 7295
Adelhaidstr. 57 1-3 ruhige fein möblierte Zimmer, auch Küche, preisw. zu verm. 7436
Adolphstraße 5, Etb. r., 1. Et. r., frdl. möbl. Zimmer zu verm. 5486
Albrechtstr. 3, 3 St., schön möbliertes Zimmer (sep. Eingang) sofort billig zu verm. 7352
Albrechtstraße 9 ein f. möbl. Zimmer a. sofort f. preisw. zu verm. 4212
Albrechtstraße 10, Hth 1 St., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 7304
Albrechtstraße 21, 1. Et., sind gut möbl. Zimmer billig zu vermieten. 7595
Albrechtstraße 20, 3 St., ein freundl. schön möbl. Zimmer zu vm. 7369
Bahnhofstr. 5, 1 St., gut möbl. Zimmer zu vermieten. 5386
Bertramstraße 9, 1, möbl. Zimmer mit voller Pens. zu verm. 7041
Bertramstraße 12, Part., zwei möblierte Zimmer auf sof. zu vm. 6306
Bertramstraße 13, Bel-Et., möbl. Balkon, zu vermieten. 7006
Bleichstrasse 7, III. Möbl. Zimmer zu verm. 6432
Bleichstraße 9, 2 St., möblierte Zimmer zu vermieten. 6817
Bleichstraße 11, 1. Etage, freundl. möbl. groß. Zimmer zu vermieten. 7143
Bleichstraße 15, 1 Tr. l., sch. möbl. Zimmer zu verm. 7143
Bleichstraße 15, 1. Et. r., gut möbl. Zimmer zu vm. 9. Part. r. 7376
Ede der Gr. und Eingang der Al. Burchstraße 2, 3 St. r., hübsch. gr. möbl. Zim. mit sep. Eing. preisw. z. vm. 7015
Dogheimerstraße 2, Part., zwei möbl. Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf gleich oder später zu vermieten. 6646
Dogheimerstraße 30 a, 1 St. r., gr. möbl. Zimmer zu verm. 7383
Dogheimerstraße 40, nahe der Wörthstraße, ist im Hinterhaus 2. St. schön möbl. Zimmer billig zu vermieten. 7207
Elisabethenstraße 21, Hth. 1. Et., 4-5 fein möblierte Zimmer mit Balkon, Küche und Zubehör per sofort zu vermieten. 6713
Elisabethenstraße 31, 1, möbl. Zim. mit sep. Eingang an Geschäfts- Herren oder Studierende billig zu verm. 7676

Emierstraße 4a, Part., möbliertes Zimmer mit Balkon zu vermieten. 6082

Emierstraße 19 möbl. Zimmer, einzeln u. zusammenh., preiswerth zu verm. Mit Pension 50-80 Mk. monatl., gr. Garten. 5870

Paulbrunnensstraße 8 zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 7667

Frankenstraße 5, 2, ein g. möbl. Zimmer mit sep. Eingang (mit oder ohne Pension) b. zu vermieten. Näh. daselbst. 7601

Frankenstraße 13, 3 Tr. r., einfach febl. möbl. Zimmer zu verm. 7594

Frankenstraße 16, Part., möbl. Zimmer billig zu verm. 7129

Frankenstraße 24, 2 l., freundl. möbl. Zimmer billig zu verm. 6528

Friedrichstraße 2, Ecke der Wilhelmstr., 3 St., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Preis 18 Mk. 7274

Friedrichstr. 3, Hth. 2. St. l., ein schön möbl. Zimmer billig zu verm. 7482

Friedrichstraße 12, 2 r., febl. möbl. Zim. an sol. Herrn b. zu v. 7482

Friedrichstraße 29, 2 Tr., 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 7164

Friedrichstraße 47, 3, für Einjährige oder Beamte möbliertes Zimmer zu vermieten. 6419

Geisbergstraße 20, Part., gut möbl. Zimmer billig zu vermieten. 6377

Untere Goethestraße 1 f möbl. Part.-Zimmer zu vermieten. 6377

Goldgasse 3, 2, freundl. möbl. Zimmer zu vermieten. 7591

Gelenenstraße 7, Part., ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 7351

Gelenenstraße 10, 2 r., ein schön möbl. Zimmer bill. zu verm. 7533

Gellmundstraße 14, 1, schön möbl. Zimmer zu vermieten. 7836

Gellmundstraße 44, 2 St., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 7074

Gellmundstraße 43, 1 St. r., ist 1 g. möbl. Zimmer mit 1 o. 2 Betten zu vermieten. 7300

Germannstr. 12, 1, sch. möbl. B. m. g. Penf. 40-50 Mk., sep. E. 6786

Germannstr. 13, 2 St., ein gr. schön möbl. Zimmer zu verm. 6779

Jahnstraße 2, 2 r., Ecke Karstr., ein g. möbl. Schlafzimmer zu verm. 6480

Jahnstraße 3 zwei gut möblierte Zimmer mit separatem Eingang (Part.) auf gleich oder später zu vermieten. 7814

Kaiser-Friedrich-Ring 23, Part., gut möbl. Zimmer zu verm. 6357

Kapellenstraße 2 b, Part., elegant möbliertes Zimmer mit separatem Eingang sofort oder später zu vermieten. 7103

Karlstraße 6 ein möbl. Part.-Zim. mit sep. Eingang zu verm. 7053

Karlstraße 7 schönes gr. gut möbl. Parterre-Zimmer zu verm. 7604

Karlstraße 11, 2 St., möbl. Wohn- u. Schlafzimmer zu verm. 6288

Kirchgasse 11, 2 St. links, gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 7183

Kirchgasse 32, Bdh. bei H. Holland, ein möbl. B. z. verm. 7012

Kirchgasse 37, 2, neben Nounenhof, möbl. Zimmer zu vermieten. 7061

Kirchgasse 44, 3 Tr. l., schön möbl. Zimmer zu vermieten. 7211

Kleine Kirchgasse 1, 1 Tr. l., freundl. möbl. Zimmer zu verm. 7271

Kungasse 25, 3 (Neubau), 1 großes freundlich möbliertes Zimmer ver sofort zu vermieten. 7271

Lehrstraße 33, B. möbl. Zimmer (sep. Eing.) auf gleich zu verm. 7271

Louisenstraße 12, 2, 1 l., gut möbl. Zimmer zu vermieten. 7271

Louisenstraße 24, Gartenh. 1 l., schön möbl. Zimmer (sep. Eing.) z. v. 7271

Louisenstraße 35 (Eingang Kirchgasse 17), Wei- Etage, sind 2 sehr schöne und gut möblierte Zimmer preiswürdig zu vermieten. 7461

Louisenstr. 43, 3 St. l., kein möbl. B., auch Wohn- u. Schlafz. 6701

Karlstraße 22 Zim. mit zwei Betten u. Kaffee (24 Mk. v. M.). 6867

Mauergasse 14, 2 St., möbl. Zim. mit o. ohne Penf. zu verm. 7068

Michelsberg 7, 1 St., möbl. B. zu verm. Näh. Nordwaarengesch. 6915

Michelsberg 18 möbl. Zimmer zu vermieten. 7539

Moritzstraße 1, 1 St., sind 2 möblierte Zimmer sofort zu verm. 6035

Moritzstraße 1, 2 Tr., drei schön möblierte Zimmer, zusammen oder einzeln, sofort zu vermieten. 6554

Moritzstraße 45, Mittelb. 1 Tr. rechts, ein sch. möbl. Zimmer zu verm. 6806

Nerostraße 3, 2 Tr., ein f. möbliertes Zimmer 25 Mk., ein kl. Zimmer 12 Mk. monatlich zu vermieten. 5589

Nerostraße 32, Part., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 7861

Nerostraße 42 ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 6291

Neugasse 12, Vorderh. 2 St., ein möbliertes Zimmer zu verm. 6989

Nicolasstraße 10, 2 St., 2 schöne große eleg. möbl. Zimmer in ruh. feinen Hause zu vermieten. 7268

Nicolasstraße 22 sind zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 6942

Oranienstraße 14, 2, ein freundl. möbl. Zimmer zu vermieten. 7575

Oranienstraße 35, Mittelb. 1 St. links, für zwei Schüler ein großes Zimmer mit 2 Betten und mit guter Pension zu haben. 7005

Oranienstraße 47, Hth. 1 St. l., möbl. Zimmer zu vermieten. 6942

Oranienstraße 51, Hth. 1 St. rechts, schön möbl. B. bill. zu verm. 7575

Philippbergstraße 35, Part. l., ist ein möbl. Zimmer zu verm. 7005

Querstraße 2 schöne Zimm. möbl. od. unmöbl. zu vermieten. 6251

Rheinstraße 56, Hochpart., neben dem Musik-Conservatorium, schönes Balkon-Zimmer an solid. Herrn zu vermieten. 5884

Richtstraße 4, Vorderh. 1 l., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 6763

Richtstraße 7, Vorderh., ist ein fr. möbl. Zimmer mit Frühstück für den monatl. Preis von 17 Mark sof. zu vermieten. 7109

Richtstraße 7, Hth. Part., möbl. Zimmer b. zu v. Glasabschluß. 6661

Röderstraße 3 schönes möbl. Zimmer zu vermieten. 6982

Röderstraße 25, Bdh. Part., ein schönes Parterre-Zimmer, möbl. oder unmöblirt, zu vermieten. 6969

Röderberg 3, 2, 1 m. B. m. 1 o. 2 Betten z. verm. R. Schaab. 7394

Röderberg 39, 2 Tr. h., ist ein möbliertes Zimmer mit separatem Eingang auf gleich zu vermieten. Näh. 2 Tr. links. 7273

Saalgasse 1, 1 St. rechts, gut möbliertes Zimmer für 12 Mk. monatlich zu vermieten. Ansehen zwischen 12-2 Uhr. 6762

Saalgasse 4/6, 1 St., ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 6805

Saalgasse 5, 2 St. l., sch. gr. möbl. Zimmer a. 1. Oct. zu verm. 7371

Saalgasse 10, 1 St., in ruh. Hause zwei elegante Zimmer mit zwei Betten für den Winter (monatlich für 35 Mk.) zu vermieten. 7371

Saalgasse 34, 1. St., zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 6947

Schulberg 6, 3, möblierte Zimmer mit od. ohne Pension zu vermieten. 6122

Schwalbacherstraße 17, 1, zw. möbl. Zimmer zu vermieten. 7126

Schwalbacherstraße 23, 1, möblierte Zimmer zu vermieten. 7543

Schwalbacherstraße 25, Mittelb. 2 Tr. r., ein gut möbl. Zimmer mit 1 auch 2 Betten b. zu verm. 7266

Schwalbacherstraße 35, Gartenh. 1 l., ein schön möbl. Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 7457

Schwalbacherstraße 45, 3 St., ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 7544

Kleine Schwalbacherstraße 6, 2 St., ein schön möbl. Zimmer an anständ. Fräulein mit oder ohne Pension abzugeben. 7375

Steingasse 31, Dachst. l., möbl. Zimmer an einen Arbeiter zu v. 6308

Stiftstraße 1, 3 St., ein sch. möbl. B. mit u. ohne Penf. zu verm. 7189

Stiftstraße 14, Gartenh. 2 Tr., ein möbl. Zimmer zu verm. 7554

Stiftstraße 22, Bel-Et., sind 4 gut möbl. Zimmer, auch geth., mit oder ohne Pension in jeder Preislage ver sofort zu vermieten. 6591

Tannusstraße 13, 1, Ecke der Geisbergstraße, sind möblierte Zimmer mit oder ohne Pension in jeder Preislage zu vermieten. Wäber, electr. Beleuchtung und Personenaufzug im Hause. 6205

Tannusstraße 25, 1, 2 schöne große möbl. Zimmer billig abzug. 6930

Walramstraße 3, 3 St., gr. möbl. Zimmer zu vermieten. 7066

Walramstraße 9, 2 St. rechts, schön möbl. Zimmer zu verm. 7066

Walramstraße 12, 1 St. r., möbl. Zimmer zu verm. 7066

Walramstraße 13, 1 St., ein freundl. möbl. Zimmer zu vermieten. 7066

Walramstraße 22, 1 St. h., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 7066

Walramstraße 25, 2 St. r., möbl. Zimmer zu verm. p. Mon. 11 Mk. 7066

Wesergasse 41, 2 St., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 7066

Weißstraße 12, 2, ein möbl. Zimmer zu vermieten. 7066

Weißstraße 14, Hth. 1 Treppe, ist ein freundlich möbliertes Zimmer billig zu vermieten. *

Wörthstraße 20 ein fremdbl. möbl. Parterre-Zimmer mit sep. Eingang auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 7058

Zimmermannstraße 5, 2 Tr. r., möbl. Zimmer zu verm. 7058

Nabe am Walde sind zwei, event. drei schön möbl. Zimmer an feinen Herrn oder Dame zu vermieten. Näh. Kapellenstraße 67. 7396

Gut möbl. Zimmer, ungenirt, sof. zu verm. Näh. im Tagbl.-Berl. 7396

Wiesstraße 14, 3, eine heizb. Manfard, auch mit Kost, zu verm. 7603

Wiesstraße 9, Bdh. Frontispizwohn., einf. möbliertes Zimmer zu verm. 7573

Serrumhüßgasse 3 ist eine möblierte Manfard an einen anständigen jungen Mann sogleich zu vermieten. Näh. Bdh. Part. 7573

Karlstraße 23 ist ein schönes Manfardzimmer, möbl. oder unmöblirt, zu vermieten. 7592

Kirchhofgasse 7 zwei einf. möbl., heizb. Manfarden zu verm. R. B. r. 7065

Louisenstraße 16 mehrere möblierte Manfarden zu vermieten. 7547

Schulberg 11 ein geräum. Manf. m. 2 Betten u. Kochofen zu v. 7488

Tannusstraße 53 eine heizb. möbl. Manfard zu vermieten. 7488

Weißstraße 16 möbl. Manfard zu vermieten. Näh. Bdh. Frontisp. 6920

Eine einfach möblierte Manfard an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 110. 7541

Frankenstraße 10, Part. l., erh. zwei Arb. schönes bill. Logis. 7196

Frankenstraße 23, v. 1, erh. anst. Leute bill. sch. Logis u. Kost. 7534

Gellmundstr. 37, Hth. 1 Tr. l., erh. rl. Arb. Logis mit o. o. Kaffee. 7119

Gellmundstraße 40, 1, erhalten reinliche Arbeiter Logis. 7571

Kirchgraben 23 kann ein solid. Mädchen gute Schlafstelle erh. 6992

Neckergasse 18 erh. rl. Arbeiter Wohnung mit od. ohne Kost. 6994

Moritzstraße 15, Hth. 3 St., erh. ein anst. Arbeiter Schlafstelle. 7127

Nerostraße 26, 2 l., findet junger anst. Mann Kost u. Logis. 7285

Röderberg 2, Frontisp. l., erh. ein anst. Mann billig Logis. 6987

Schulgasse 4, Hth. 3 St. l., erhalten Arbeiter Kost u. Logis. 7456

Schwalbacherstraße 35, Gartenh. 1 l., erhalten zwei reinliche Arbeiter Kost und Logis. 6860

Leere Zimmer, Manfarden, Hammern.

Adlerstraße 11 1 gr. Zimmer zu vermieten. 7285

Adolphsalce 17 ist ein freundliches Zimmer und Manfard an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Hth. Neubau. 6987

Bertramstraße 9 ein leeres B. u. eine Manfard z. verm. Näh. Bdh. Part. 7456

Dohheimerstraße 42 ist ein schönes unmöbl. Parterrez. zu verm. 6860

Feldstraße 15 ist ein separates Zimmer auf sogleich zu verm. 5086

Feldstraße 27 ein leeres Zimmer auf gleich zu vermieten. 6321

Friedrichstraße 23 leeres Zimmer (1 St.), auch als Bureau geeignet, auf gleich zu verm. Näh. Part. r. 6182

Germannstraße 18 ein schönes geräumiges Zimmer zu verm. 7169

Hochstraße 20 ist ein Zimmer auf sogleich zu vermieten. 5150

Karlstraße 2, 1. St., 1 Zimmer nach der Straße zu vermieten. 7440

Ludwigstraße 10 ein Zimmer ver sofort zu vermieten. 7359

Mauritiusplatz 3 sind 2 Zimmer z. sofort zu verm. Näh. das. 7441

Moritzstraße 64, Hth. Part., ein gr. leeres Zim. sofort zu verm. 7551

Nicolasstr. 9, Hth. 1 St., 2 große Zimmer zu verm. Näh. Part. 6870

Oranienstraße 17 ist ein schönes Parterre-Zimmer auf gleich zu vermieten, auch eignet sich dasselbe zum Möbelleinstellen. 5408

Röderstraße 15, 3, nahe d. Allee, ein gr. leer. B. ver sof. zu verm. 7372

Röderberg 2 ein leeres Zimmer zu vermieten. 7559

Schachstraße 22 sind einzelne Zim. auf gleich od. später zu verm. 7003

Schulberg 6, 3, unmöbl. Zimmer und Manfard zu vermieten. 7003

Schwalbacherstraße 71 ein großes Zimmer sofort zu vermieten. 7311

Sedanstraße 4 gr. l. Part.-B. an eins. anst. Person billig zu verm. 7487

Sedanstraße 6 ist ein schönes Zimmer mit sep. Eingang, leer od. möbl., auf gleich oder später zu vermieten. 7487

Steingasse 19 ist ein leeres Zimmer per sofort zu vermieten. 6796
 St. Webergasse 7, an der Bärenstr., 1 u. 2 leere Zimmer zu v. 6400
 Zwei Zimmer an eine einz. ältere Dame zu vermieten. Näh. 5848
 Gmterstraße 4b, Part., Nachm. von 3 bis 5 Uhr.
 Ein leeres Zimmer zu vermieten. Näh. Weisbergstraße 12, Part. 7599
 Adelsheidstraße 49, Stb., sind 2 Mansarden auf gleich, auch später, zu vermieten. Näh. das. Stb. 7379
 Adelsstraße 52 ist eine Mans. u. ein leeres Z. auf gleich zu vm. 6816
 Adelsstraße 42, 3 l., schöne l. Mansarde zu vermieten. 7276
 Bleichstraße 19 ist eine Dachkammer zu vermieten. 6890
 Bleichstraße 22 eine einfache Mansarde per sofort zu vermieten. 7597
 Blücherstraße 10 2 Mansarden an einz. Pers. sof. zu verm. 7444
 Gaststraße 1 Dachwohn., ein leeres Zimmer (1 Stiege) auf gleich, so- 6484
 dann verschiedene Wohnungen (1 Stiege) auf sofort zu verm.
 Delasprestraße 1 sind 2 schöne große Mansardenzimmer, einzeln oder zu- 6567
 sammen, zu vermieten. Näh. bei G. Völz, Eckladen.
 Dohheimerstraße 20 eine Mans. (Borderrh.) u. ein Zimmer (Hinterh.) 7186
 an einzelne Person zu vermieten.
 Feldstraße 9 ist eine Mansarde auf 1. November zu vermieten. 7574
 Friedrichstraße 33 schöne heizbare Dachstube an nur ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen 1 St. links. 7584
 Friedrichstraße 45 einzelne Kammer zu vermieten. 6810
 Gellmündstraße 46, Part., ein großes Mansardenzimmer an einzelne Person zu vermieten. 6553
 Herrngartenstraße 11 ein Dachzimmer an eine ruhigen Person zu vermieten. Näh. Part. 5841
 Zahnstraße 30 schöne Mansarden zu verm. Näh. Part. r. 6204
 Louisenstraße 41, Borderrh., 1 große heizb. Mansarde auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 6854
 Moritzstraße 49 schönes hohes Dachzimmer per sofort zu vm. 7514
 Nerostraße 42 eine große Mansarde zu vermieten. 6583
 Reugasse 12 eine Mansarde mit Wasserleitung auf 1. November zu vermieten. Näh. im Laden. 7205
 Philippstraße 2, 1. heizb. Mans. sof. an einz. Pers. z. vm. 4692
 Röderrasse 20 ist ein großes leeres Frontispiz-Zimmer, sowie ein großes 7185
 Parterre-Zimmer mit separatem Eingang zu sofort vermieten.
 Schützenhofstraße 3, 1. St., eine gr. freundl. Mansarde zu vm. 6091
 Schützenhofstraße 3, 1. eine große leere Man- 6187
 sarde zu verm.
 Schwalbacherstraße 22 heizbare Mansarde zu vermieten. 7508
 Steingasse 22, Bdb., geräumige Mansarde zu vermieten. 5999
 Wätramsstraße 30 vier Mansarden an einzelne Personen oder Leute ohne Kinder zu vermieten.
 Weiststraße 12 ein großes leeres heizbares Mansardenzimmer an einzelne Person zu vermieten. Näh. Vorderhaus 1 St. 5989
 Weiststraße 37 heizbare Mansarde auf gleich zu vermieten. 7568
 Zimmermannstraße 1 sind zwei unmobilierte Zimmer (Mans.) sofort an kinderloses Paar oder einz. steh. Mann od. Frau zu vermieten. Näh. Part. 7538
Mansarde an ruhige Person per sofort oder später zu vermieten Kirchstraße 9. 6409
 Eine Mansarde zu vermieten. Näh. Weiststraße 22, 2 St. r. 5976

Kemisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Frankenstr. 17 Stallung, Futterb. u. Kemiße auf gleich zu verm. 6064
 Elisabethstraße 21, Part., Kellerabtheilung mit gut. Verschlag 5784
 und 3 verschließb. Weinschränken sofort zu vermieten.
 Lehrsstraße 33 ist ein gr. b. Keller zu vermieten. Näh. Part. 6379
 Dranienstraße 27 ein heller Keller mit Wasserleitung zu jedem Gebrauch auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 5252
 Schulberg 11, 1 r., schöne gute Keller-Abtheil. auf sofort zu vm. 5403

Guter Weinkeller

(vorzüglich eingerichtetes Gärkeller), ca. 30 Stck haltend, mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Größere und kleinere Fässer, sowie sonstiges Inventar billigst abzugeben. N. Adelsheidstraße 16, Part. 7008
 (Fortsetzung f. 3. Beilage.)

Unterricht

Postschüler

erhalten gründlichen Unterricht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11981

Pension und Unterricht in allen Fächern! Jeden Abend 5 Uhr Arbeitsstunden! Vorbereitung f. all. Class. u. Examina! Sprechstunde 3-6 Uhr. Words. staatl. gepr. wissensch. Lehrer, Schulberg 6, 3.

Eine j. staatl. gepr. Lehrerin

ertheilt Stunden in allen Unterr.-Fächern. Näh. im Tagbl.-Verl. 11943

Täglich Arbeits- und Nachhülfsstunden

für zurückgebl. und solche Schüler, denen die Anfertigung der häusl. Arb. Schwierigkeiten macht. Honorar monatl. 10 Mk. primum. Näheres im Tagbl.-Verlag. 11980

Wanted a young Englishman

to give conversation Lessons to three children one afternoon per week. Apply by letters Z. G. 154 Tagblatt-Office. 11553

Primaner ertheilt Unterricht. Näh. Bleichstraße 6.
 English Lessons by a young English lady. Terms very moderate. Miss Sharpe. Oranienstrasse 18, II. 6878
 English Lessons by an English Lady. Apply to Messrs. Feller & Gecks, 49 Langgasse. 6076
 English lessons by a young english lady. Apply 11944
 Jurany & Hensel's Nachf., Buchhandlung, Langgasse 43.
 Englische Stunden gegen Mittagstisch. Russischer Doct.
 Franz., Engl. u. Deutsch von staatl. gepr. Sprachlehrerin mit vorzügl. Empfeh. Stützstraße 10, 1, 12-2 Uhr.
 Französin ertheilt Unterricht zu mäß. Pr. Foulbrunnenstraße 7, 2.
 Enseignement du français dans toutes les branches par une dame institutrice diplômée à Paris. Sonnenbergerstrasse 5, 1. étage.
 Leçons de français d'une institutrice française. S'adresser Librairie Feller & Gecks. 6586
Italienischer Unterricht wird von einer Italienerin ertheilt. Näh. Moritzstrasse 12, 2. St.
Ital., Französl., Engl. Gram., Couv., Corresp. Pursh bei mäß. Hon., all. wissensch. deutschen Unterricht ertheilt gründl. erfahr. gepr. Lehrer und gerichtl. Uebersetzer, 12-3 Uhr, Adelsheidstraße 57. 11910
 Port., Span., Ital. d. Deutsch, Engl., Frz. w. gel. Tannusstr. 10, I.
 Ein Dame liest vor (deutsch, französisch, englisch) die Stunde 75 Pf. Schriftliche Anerbieten an Fr. D., Adelsheidstraße 11, 2. 9107

Unterricht im Blumenmalen

in Oel, Porzellan und Aquarell, nach der Natur und nach Vorlagen, ertheilt in und außer dem Hause

Natalie Kuckein,
 Louisenstraße 7, 2.

Concertspielerin,

Schülerin von Professor Kwant. ertheilt Clavier-Unterricht. Offerten sub C. N. 817 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 11561

Gründlichen Violin-Unterricht ertheilt

R. Fischer, Oranienstraße 35, 3 l.
 Eine conservatorisch ausgebildete, mit vorzügl. Zeugnissen versehene
Gejang- u. Clavier-Lehrerin ertheilt Unterricht zu mäß. Preise. Off. u. V. L. 290 a. d. Tagbl.-Verl. 9184

Zum Bus-Kurjus

werden noch einige Damen angenommen. 12011
 Hornträger, Tannusstraße 2.

Immobilien



Carl Specht, Wilhelmstraße 40,
 Verkaufs-Vermittelung v. Immobilien jeder Art. 8456
 Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftslökalen

Agence d'immeubles. Achats, Ventes, Locations d'immeubles en tout genre par	Immobilien-Agentur. Aus u. Verkauf, Miete u. für Immobilien jeder Art durch	Houses Agency. Buying, selling or hiring Houses, Villas etc. etc. by 10010
---	---	--

Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Immobilien zu verkaufen.

Villa im Schweizer Styl.

Grathstraße 5, nächst der Parkstraße, 6 Zimmer und Salon u. mit großem Garten zu verkaufen oder gleich zu vermieten. 10884

Näh. bei Daniel Beckel, Adolphstraße 14.
 Herrschaftliche Villa (Borderrh. Parkstraße) zu verkaufen. Näh. Karlstraße 14, 1. 8458

Geschäftshaus in guter Lage, mittl. Object, zu verk. Rente über 5%. Als Anzahlung wird auch ein Bauplatz oder ein nicht zu weit gelegener Garten genommen. Näh. durch 11901

Aug. Koch, Hypothekengesell., Friedrichstrasse 81.
 Ein kleines Landhaus mit Frontispiz und schönem Obstdgarten billig zu verkaufen. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 9283

Bewegungs halber ist die herrlich gelegene **Villa Bachmeyerstraße 4** von 13 Zimmern, schöner Obstdarstellung, zu verkaufen, auch auf mehrere Jahre zusammen oder getheilt zu verm. Näh. das. 9524

Sehr rentables Haus mit Thorfahrt, für jedes Geschäft passend mit 11. Anzahlung zu verk. oder gegen ein auswärtiges Object, gleichviel wo, zu verhandeln. Näh. bei **P. G. Rück**, Dogheimerstr. 30a. 11742

Schöne Villa in vorz. Lage, mit Stall und Remise, sehr preiswürdig zu verk. ob zu verm. weg. Wegzug. Der Beauftragte **Otto Engel**, Immobilien-Geschäft, erteilt weitere Auskunft. 11697

Alwinenstrasse 20 und 22

hochherrschastliche Villen, elegante Ausstattung, je 10 Zimmer, Bad, Servierzimmer, Dienerschaftsstube, Lieferanteneingang etc., mit reichl. Zubehör, großer Garten, herrl. Fernsicht auf die Stadt u. Umgebung, sehr preiswürdig zu verkaufen o. zu verm. Näh. daselbst o. Adelsbaldstr. 48. 9654

Reutables neues Haus mit 1800-2000 Mk. Ueberkauf, in guter Lage, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter **P. S. 818** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 11550

Herrschastliches Haus Adolphsallee 19 zu verkaufen, Gehaus, auch als Etagenhaus zu gebrauchen. Großer Saal, Stall und Zubehör für vier Pferde. Drei Balkons, Vorgarten. Anzusehen von 11 bis 1 Uhr Vormittags. 4005

Das Haus Louisestrasse 8

mit einem Flächeninhalt von 59 1/2 Ruthen ist zu verkaufen, event. zu vermieten. Näh. bei **Gedr. Esch**, Walfmühle. 8101

Villa Langstrasse 4 (Nerothal), comf., mit schönem Obst- und Ziergarten, preiswerth zu verkaufen oder zu verm. 6809

Ein gut gebautes Haus in der Nähe der Hauptpost und der Bahnhöfe, 5% real., ist ohne Zwischenhändl. zu verk. Näh. im Tagbl.-Berl. 10379

Das Heuseroth'sche Haus, Große Burgstrasse 17, ist **Abtheilung halber** zu verkaufen. Näh. beim **Rechtsconsulent H. C. Müller**, Neugasse 4. 11973

Villa im Nerothal unter günst. Bedingungen zu verk. durch **Fr. Gerhardt**, Taunusstrasse 25. 10724
St. Haus mit nachw. gut ach. Wirthsch. in concurr. Lage, Krankh. h. zu vk. Ang. 5-6000 Mk. **P. G. Rück**, Dogheimerstr. 30 a. 11443

Landhaus vor Sonnenberg, mit 9 Zimmern, allem Zubehör und Garten, ist zu verkaufen oder ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. **Sermannsruh** vor Sonnenberg und im Tagbl.-Berl. 8460

Dominium in Schlesien, Musterwirthschaft, 1700 Morgen groß, dabei 200 Morgen Wiesen, um 750,000 Mk. verkäuflich. Näh. im Tagbl.-Verlag. 12176

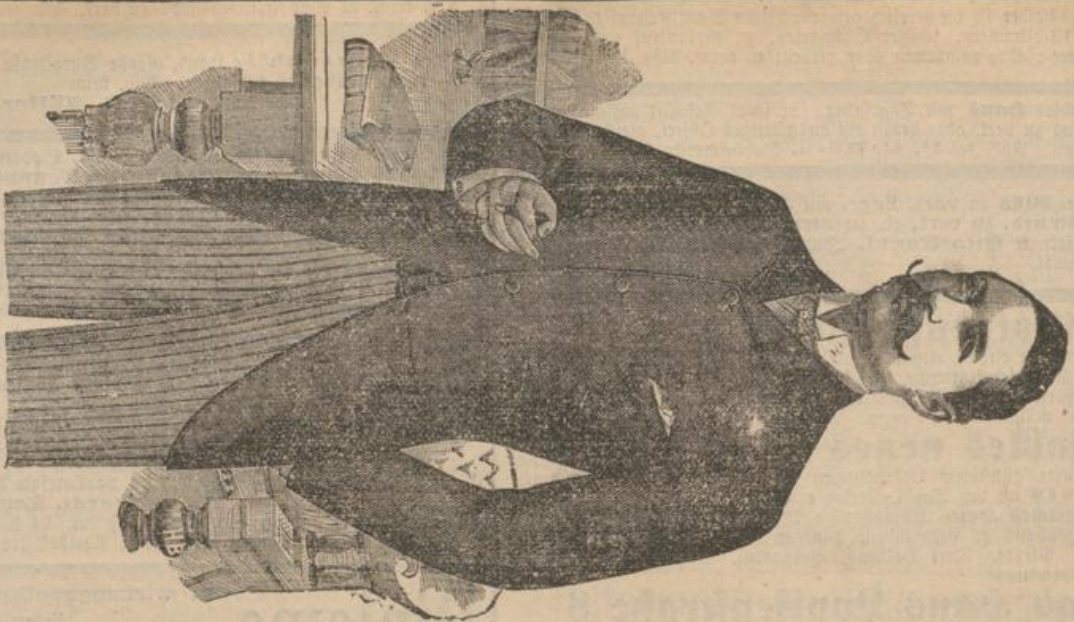
Umlandstrasse, nächst der Humboldtstrasse, Baustellen für Villen in beliebiger Größe, frei von Strakenkosten, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Adelsbaldstrasse 56, Part. 11608

Villen-Bauplatz (Kapellenstr.) zu verkaufen durch **Fr. Gerhardt**, Taunusstrasse 25. 11045
Nichtstrasse, Bauplatz (15,18 Mr. Front, 24 Mr. Tiefe) ist unter günstigen Bedingungen zu verk. Näh. Adelsbaldstrasse 56, Part. 11605

Diplome in wirkungsvollem Farbendruck liefert die **L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei** Wiesbaden, Langgasse 27.

Fremden-Verzeichniss vom 18. October 1894.

Adler.	Lippke.	Hettstedt.	Legrand.	Paris.	Rose.	Leisten, Fr., m. T. Cassel
Lomb, m. Fr. Frankfurt	Stahl, Förster, Emskirchen	Dönhoff, Graf. Berlin	Norris, m. Fr. Philadelphia	Borkowski. Oeynhausen	Wergen, m. Fr. Hagenburg	Alberts, Dr., m. Fr. Stettin
Schwitzky, Frankfurt	Schortz, m. Fr. Mainz	Nonnenhof.	Weisser Schwan.	Hempel, Fr. Reichenbach	Geissler, Fr. Mannheim	Hotel Victoria.
Wagner, m. Fr. Radesheim	Kahn, Kfm. Limburg	Prentzel, Kfm. Leipzig	Klaus, Kfm. Zittau	Rickert, Rent. Mannheim	Tamberg. Berlin	Graf v. Hochberg. Berlin
Frühlich, Leipzig	Blumenthal. Holzhausen	Van Hall, Redact. Berlin	Leppert, Rent. Mannheim	Seppner. Babenhausen	Husch, Kfm. Offenbach	Baron v. Bezecsky. Wien
Weill, Paris	Simon, Kfm. Worms	Luz, Kfm. Urach	Sunckel Refer. Stuttgart	Leader. London	Rausch, Fbkb. Marburg	v. Hauff, Fr., m. S. Dresden
Fischer, m. Fr. Cöln	Heymann, Kfm. Worms	Meyer, Kfm. Leipzig	Giesse, m. Fr. Schwalbach	Hesse, Kfm. Marburg	Bayer, Kfm. Frankfurt	v. Sittmann, Fr. Dresden
Hesse. Hedderheim	Schneider, Schlagenbad	Sunckel Refer. Stuttgart	Settig, Inspector. Masbach	Bayer, Kfm. Frankfurt	Mösch, Kfm. Frankfurt	v. Dziembowski. Berlin
Hilf, Geh. Just.-R. Limburg	Europäischer Hof.	Giesse, m. Fr. Schwalbach	Neumann, Kfm. Schweinfurt	List, Kfm. Frankfurt	Raab, Kfm. Frankfurt	v. Götz. Berlin
Cuntz. Cassel	von Vignau. Gessau	Settig, Inspector. Masbach	Marx. Konstanz	Schulz, Kfm. Leipzig	Schulz, Kfm. Leipzig	Frhr. v. Drygalski. Homburg
Steinberg. Aachen	Grüner Wald.	Neumann, Kfm. Schweinfurt	Groscholz, Kfm. Pforzheim	Franz, Kfm. Leipzig	Sachse, Kfm. Leipzig	Frey, Theater-Dir. Hanau
Ehrlich, Kfm. Wien	Lengerke, Ob.-Lt. Marburg	Marx. Konstanz	Schmidt, Kfm. Berlin	Schwarz. Springen	Hahn. Gotha	Ulrich. Augsburg
Maynwald, Fbkb. Berlin	Cordes, Kfm. Bielefeld	Groscholz, Kfm. Pforzheim	Schlothane. Niederhausen	Schramm, Kfm. Landshut	Fuchs. Laufenselden	Hagen, Theater-Dir. Coblenz
Moskiewic, Kfm. Paris	Bach, Kfm. Frankfurt	Schmidt, Kfm. Berlin	Schäfer, Kfm. Weissenfels	Ott. Hof	Zachmann. Homburg	Eljette, Dir. Elberfeld
Pohl, Kfm. Berlin	Sanner, Kfm. Düsseldorf	Schlothane. Niederhausen	Mayer, Kfm. Karlsruhe	Tannhäuser.	Berger, m. Fr. Stuttgart	Frhr. v. Mülling. Frankfurt
Friedenstein, Kfm. Berlin	Schüler, Kfm. Nastätten	Schäfer, Kfm. Weissenfels	Lang, Kfm. Heilbronn	Berger, m. Fr. Stuttgart	Hoechst, m. Fr. Limburg	Meister, Dr., m. Fr. Höchst
Schwartzkopf. Berlin	Fischer, Kfm. Frankfurt	Mayer, Kfm. Karlsruhe	Hotel Oranien.	Kalteger. Limburg	Kalteger. Limburg	Burkhard, Director. Wien
Heile vne.	Weber, Kfm. Offenbach	Lang, Kfm. Heilbronn	v. Mellenthin. Potsdam	Geissler, m. Fr. Reichenbach	Plöger, Fbkb. Greven	Hagens, m. T. Frankfurt
Moewes, Fr. Falkenau	Bender, Ingen. Darmstadt	Heilbronn. Heilbronn	Schöller, m. Fr. Dürren	Plöger, Fbkb. Greven	Hübner, 2 Hrn. Cöln	Frhr. v. Grotte. Cassel
Moewes, Stud. Falkenau	Aschendorf, Kfm. Coblenz	Schramm, Kfm. Landshut	Hotel St. Petersburg.	Hübner, 2 Hrn. Cöln	Hennerich. Hoeschbach	Werner, Dir. Darmstadt
Schimmrohn, Fr. Dresden	Klein. Johannisberg	Fuchs. Laufenselden	Prinz zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein. Berleburg	Ott. Hof	Oettgen. Munderbach	Volkmann. Oranienstein
Hotel Bloch.	Vier Jahreszeiten.	Ott. Hof	v. Leontieff, Fr. Petersburg	Tannhäuser.	Christoph, Fr. Creuznach	v. Wittich, Excell. Cassel
Rasch, Dr. Wien	Engel, Director. Berlin	Tannhäuser.	Prinz zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein. Berleburg	Zachmann. Homburg	Rindenschwender. Cöln	Freund. Berlin
Freiherr von Solemacher. Schloss Wachendorf	Schüll, m. Fr. Dürren	Berger, m. Fr. Stuttgart	v. Leontieff, Fr. Petersburg	Berger, m. Fr. Stuttgart	Präser. Geestemünde	Hotel Weiss.
Zwei Räder.	Wowsky, m. Fr. Berlin	Hoechst, m. Fr. Limburg	Pfälzer Hof.	Hoechst, m. Fr. Limburg	Clansen. Eltville	Schmidt, Fr. Altenstadt
Sauerland, Fr. Neuwied	Bröckmann, Fr. Barmen	Kalteger. Limburg	Kramer, Kfm. Edinburg	Kalteger. Limburg	Hiller, Kfm. Leipzig	Deuss, Fbkb. Langerfeld
Wirth, Fr. Elberfeld	Elber, m. Fr. Ems	Geissler, m. Fr. Reichenbach	Reinhardt, Kfm. Hannover	Geissler, m. Fr. Reichenbach	Schulthaus, Offiz. Marburg	Winterheit. Miltenberg
Sehon, m. Fr. Netzbach	Rumpf, Kfm. Frankfurt	Plöger, Fbkb. Greven	Paul, Kfm. Limburg	Plöger, Fbkb. Greven	Taunus-Hotel.	Bange, Kfm. Trier
Hotel Bristol.	Weldert, Direct. Hamburg	Plump, Kfm. Bremen	Ernst, Kfm. Mainz	Hübner, 2 Hrn. Cöln	Müller, Kfm. Oerlinghausen	Buchner, Kfm. Siegen
Peel, Dr. Holland	Sanator. Lindenhof.	Hübner, 2 Hrn. Cöln	Zur guten Quelle.	Hennerich. Hoeschbach	Koenig, Rent. Ruhrort	Mencke, Decan. Eschborn
Haltinck. Holland	Haag, Prof. Gent	Hennerich. Hoeschbach	Pischel, Kfm. Berlin	Oettgen. Munderbach	v. Bardeleben, Rent. Berlin	Wissmann, m. Fr. Kettenbach
Idzerda. Holland	Rust, Kfm. New-York	Oettgen. Munderbach	Becker, Rent. Mannheim	Christoph, Fr. Creuznach	Keigger, Fr. Saarbrücken	Lannule, Kfm. Aschaffenburg
Baumann, Fr. Schlagenbad	Osterroht, Reg.-Ref. Berlin	Christoph, Fr. Creuznach	Leusch, Kfm. Cöln	Rindenschwender. Cöln	Donker, m. Fr. Rotterdam	Franken, Fr. München
Engel.	Hotel Minerva.	Rindenschwender. Cöln	Rhein-Hotel.	Präser. Geestemünde	Hardegen, Rent. Berlin	Sommer, Fr. Ems
Erdmann-Jesuitzer. Lübeck	Schenk, Kfm. Nastätten	Präser. Geestemünde	Alten. Creuznach	Clansen. Eltville	Heintz, Dir., Dr. Saarau	Zauberhüte.
Kröncke, Fbkb. Bremen	Nassauer Hof.	Clansen. Eltville	Alten. Fr. Creuznach	Hiller, Kfm. Leipzig	Loewenthal, Kfm. Cöln	Rauchalles. Ludwigshafen
Einhorn.	Hirth, Schriftstell. München	Hiller, Kfm. Leipzig	Wreyht. London	Schulthaus, Offiz. Marburg	Wirth, Rent. Worms	Roth, Kfm. Neustadt
Schaumann. Frankfurt	Lauff, Hauptm., m. Fr. Cöln	Schulthaus, Offiz. Marburg	Wreyht, Fr. London	Taunus-Hotel.		Zehner, Kfm. Ems
Lück, Kfm. Barmen	Schwarzenbach. Zürich	Taunus-Hotel.	Anderson. London	Müller, Kfm. Oerlinghausen		Natz, Kfm. Innsbruck
Walker. Ludwigsburg	Freih. v. d. Heydt. Homburg	Müller, Kfm. Oerlinghausen	Unger, Fr. Dresden	Koenig, Rent. Ruhrort		Werner, Kfm. Linz
Ostwald, Kfm. Elberfeld	Schach v. Wittenau. Berlin	Koenig, Rent. Ruhrort	Hertzberg, Notar. Burscheid	v. Bardeleben, Rent. Berlin		Burgardt, m. Fr. Coblenz
Kamp, Kfm. Höhr	v. Bardeleben, m. Fr. Mainz	v. Bardeleben, Rent. Berlin	Hertzberg, Fr. Burscheid	Keigger, Fr. Saarbrücken		In Privathäusern:
Spieser, m. Fr. Düsseldorf	Keiber, Consol. Berlin	Keigger, Fr. Saarbrücken	Goldberg. Oberweel	Donker, m. Fr. Rotterdam		Villa Elisa.
Schleicher, Kfm. Cöln	Hotel National.	Goldberg, Fr. Oberweel	Goldberg, Fr. Oberweel	Hardegen, Rent. Berlin		Nathan, Fr., m. S. Bingen
Perkel. Pirmasens	Jeansson, m. Fr. Hamburg	Edelbüttel. Harburg	Edelbüttel. Harburg	Heintz, Dir., Dr. Saarau		Pension Internationale.
Wolf, Kfm. Schotten	Deisel, Kfm. Bad Homburg	Edelbüttel, Fr. Harburg	Hotel du Nord.	Loewenthal, Kfm. Cöln		Adossides. Constantinopel
Wende, m. Fr. Hagen	Lufthafen Neroberg	Christophe, m. Fr. London	v. Roon, Excell. Frankfurt	Wirth, Rent. Worms		Jacobson, Fr., m. T. Chester
Schücking, Kfm. Orbach	Schauss, Fr. Biskirchen		Legrand. Orleans			Burnaed. Plymouth
Zam Erbpriuz.	Hotel du Nord.					Plymouth
Kraus, m. Fr. Hattenheim	v. Roon, Excell. Frankfurt					Wilhelmstrasse 22.
Müll. Rüd.-heim	Legrand. Orleans					Schick, m. Fr. Leipzig



Neuester Gesellschafts-Anzug.

Restaurantslokal in Wiesbaden:
Ecke der Wilhelm-
u. Rheinstraße,
vis-à-vis den Bahnhofen.

A. Bretthheimer,
Wiesbaden.

Restaurantslokal in Mainz:
Markt 21,
am Markbrunnen.

Geschäftsgründung 1870. — Reichstelephon 192.

Zur Herbst- u. Winter-Season

bechte ich mich, mein Lager mit sämmtlichen Neuheiten der Saison in

fertigen Herren- u. Knaben-Garderoben,

sowie Tuchen u. Buckskins



deutschen, englischen u. französischen Fabrikats zur



Anfertigung nach Maß

in empfehlende Erinnerung zu bringen und bin ich in der Lage, den weitgehenden Ansprüchen genügen und meine werthen Kunden bei billigen, aber streng festen Preisen — auf das Beste bedienen zu können.

**Jacke-Anzüge, Jaquet-Anzüge, Jacketts,
Reise-Jacketts, Smoking-Jackets, Herren- und Damen-Mäntel.**

Umtausch
gestattet.

**Herren- Anzüge, Jacketts
und Mäntel**
in reichster Auswahl.

Sendungen
nach auswärts erfolgen
franco.

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 488. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 19. October.

42. Jahrgang. 1894.

Bekanntmachung.

Fünfzig unbrauchbare Telegraphenstangen von 5—6 Mtr. Länge, theils an Bahnstation Curve, theils am hiesigen Schlachthause lagernd, sollen am **Donnerstag, den 25. d. M.**, im Zimmer 48 des unterzeichneten Amtes öffentlich versteigert werden. F 310

Wiesbaden, 19. October 1894.

Kaiserliches Telegraphenamtm.
Frhr. von Seckendorff.

Bekanntmachung.

Freitag, den 19. October 1894, Vormittags 10 Uhr, werden in dem Laden des Hauses Nicolastraße 27 dahier

1 Parthie Balkon- und Treppengeländerstäbe,
1 Parthie Kofstübe, 226 Kaminthürchen,
273 Wandbüchsen, 20 St. Steigeisen u. A. m.
öffentlich zwangsweise gegen Baarzahlung ver-
steigert.

Die Versteigerung findet bestimmt statt.

Wiesbaden, den 18. October 1894.

F 315

Wollenhaupt,
Gerichtsvollzieher.

Güter-Versteigerung.

Montag, den 22. Oct. d. J., lassen die G. A. Heil Erben ihre in der Gemarkung Wiesbaden, Diebrich, Schierstein und Dohheim gelegenen Grundstücke auf dem Rathhaus zu Dohheim öffentlich versteigern. F 384

Wiesbadener Fechtclub.



Samstag, den 20. October,
Abends 9 Uhr:

Commer's

im Vereinslokale „Zum Storchbräu“,
Goldgasse, zu Ehren unseres Siegers in
Mannheim, sowie zur Vorfeier unseres
F 360

XV. Stiftungsfestes.

Der Vorstand.

Schöne Sorten Äpfel zu haben. Auf Verlangen werden dieselben ge-
bracht. Feldstraße 15. 11560

Fortsetzung

der

großen Waaren-Versteigerung

heute Freitag, den 19. October cr., Morgens 9 1/2
und Nachmittags 2 1/2 Uhr
anfangend, in meinem Auktionslokale

3. Adolphstraße 3.

Zum Ausgebot kommen:

Eine große Parthie (400 Stück) sehr elegante,
ganz moderne **Damen-Mäntel** aller
Art, **Jaquetts, Umhänge, Capes,**
Damen-Kleider-Stoffe, Flanell,
Oxford, Biber, Blandruck, Futterstoffe, Cattun,
Herrenhemden, Herren-Unterhosen und -Unter-
jacken, Schürzen, Männerkittel, Strick- und
Gäfelwolle, Näh- u. Strickgarn, Bänder, Lihen,
Rüschen, Knöpfe, Handschuhe u. weiße Stiefelchen,
überhaupt alle erdenklichen Kurzwaaren, ferner
garnirte, sehr eleg. **Damenhüte, Herren-Stroh-**
und Filzhüte, Tricottaillen, ferner sehr elegante
Pariser Schuhwaaren aller Art für Herren,
Damen u. Kinder (500 Paar), Wollwaaren,
als: **Tücher, Capuzen für Damen, Schulter-**
tragen, neue Bügeleisen, lack. sehr feine Blech-
waaren aller Art, **Badewannen, Messerwaaren,**
40 Körbe Äpfel, Roth- und Weißweine und
sonst Verschiedenes.

Der Zuschlag erfolgt zu jedem Gebot.

F 349

Wilh. Klotz, Auktionator u. Taxator.

Journal-Lese-Birkel,

reichhaltigster und billigster,

vierteljährlich zu Mk. 4.— u. Mk. 2.—

Kein Hintanschließen der neuereintretenden Abonnenten. Jederzeitiger
Eintritt. Prospekte gratis. 11179

Fr. Rothbarth,

Buchhandlung — Leihbibliothek — Papier- und Schreibwaaren,

5. Bahnhofstraße 5.

Feines gepflüßtes Tafelobst, Gravensteiner Äpfel,
alle Sorten Reinetten zu haben Drantenstr. 22, 5th. im Keller. 11891

Beachtenswerth für Rheumatismus- u. Nervenkranken.

Durch meine 20 Mal prämiirten galvano-electro-metalltherapeutischen Patent-Special-
Apparate kann sich jeder Kranke selbst Rheumatismus, Ischias, Neuralgie, mangelhafte
Blutcirculation, nervöse Magenschwäche etc. sofort lindern und heilen. Brochüren mit Attest-
Abschriften gratis. Demonstrationen und mündliche Auskünfte täglich von 10—11 Uhr und 3—4 Uhr
Wiesbaden, Stiftstrasse 8. 11570

Biermann's Atelier für electrische Apparate.

Restaurant zum Mohren,

15. Reugasse 15.

Empfehle von heute an einen

12002

vorzüglichen Most!

Sachachtungsvoll Wilh. Feller.

Fst. Braunsch. Cervelat (Winterwaare),

frische Gothaer Cervelat

" Braunsch. und Gothaer Trüffel-,
Sardellen-, Zungen- u. Leberwurst,

Braunsch. Mettwurst,

Nachschinken,

Frankfurter Leberwurst,

sowie die ächten Frankfurter Würstchen von
H. Müller

in täglich frischer Sendung empfiehlt

J. C. Keiper,

Kirchgasse 38.

Kirchgasse 38.

J. Schaab, Grabenstraße 3.

Filiale Cae der Bleich- und Sellmundstraße.

Blockchocolade per Pfd. 80 Pf.

Reines Cacaopulver per Pfd. Mk. 1.00 bis Mk. 3.—

Vorzügl. schwarzer Thee per Pfd. Mk. 1.30 bis Mk. 5.—

Vorzügl. Theesorten per Pfd. Mk. 1.50 bis Mk. 2.—

Größte Auswahl in Kaffee per Pfd. Mk. 1.20 bis Mk. 1.70.

Stets frisch gebrannten Kaffee per Pfd. Mk. 1.40 bis Mk. 2.—

Märchenbrot, unegal, bei 5 Pfd. 27 Pf.

Biscuits, Alberts, Patience, Waffeln, Makronen, Volk-

biscuits per Pfd. von 50 Pf. an. 12122

Fischhaus Wiesbaden.

Wellstrasse 25.

Schellfische, kleine,	12 Pf. p. Pfd.
" mittel,	35 Pf. " "
" große (2 Pfd. u. größer)	40 Pf. " "
Caplan im ganzen Fisch	20 Pf. " "
im Auschnitt	35 Pf. " "
Schollen	20 Pf. " "
(feinster Backfisch)	und höher,
Hecht	70 Pf. " "
Barsche	40 Pf. " "
Steinbutt	70 Pf. " "

sowie alle sonstigen feineren Fischarten zum billigsten Tagespreise empfiehlt

G. Bartmann, Fischerei-Director,

Kastl. prämiert.

NB. Laut den telegraphischen Berichten ist durch anhaltenden Sturm Schellfisch sehr knapp und kann frischgefangener Schellfisch, 1a Qualität, nicht unter diesen Preisen verkauft werden; Eischellfische, aus Gefrierhäusern stammend, führe ich nicht.

Eier, frische, zum Sieden, 6 Pf. Schwalbacherstr. 71.**Nochäpfel,** gebrochene, sind in jedem Quantum zu haben
Saalgasse 34, 1 St. 10580**Prima gelbe Sandkartoffeln,**sowie **Magnus bonum** und **Mäuschen** zum Winterbedarf.
Kartoffelhandlung Otto Unkelbach, Schwalbacherstraße 71.**Magnus bonum,**prima Qualität, lade heute an der Launshahn, das Malter (2 Str.) zu
5 Mk. 50 Pf. aus. Proben und Bestellungen bei
Philipp Krey, Hermannstraße 17. Laden.**Restaurant zum Mohren,**

Reugasse 15.

Empfehle einen vorzüglichen Mittagstisch in und außer dem Hause
von Mk. 1.— an von 12—2 Uhr (Abonnements billiger).
Große Auswahl in kalten und warmen Speisen, außerdem
gute reine Weine nebst einem guten Glas Bier (Wiesb. Brauer-
Gesellschaft) und halte den verehrl. Vereinen, sowie einem geschätzten
Publikum meine Lokalitäten zur Abhaltung von Festlichkeiten
bestens empfohlen. 11719

Sachachtungsvoll

Wilhelm Feller.**Deutscher Cognac.**Deutsch-Französische
Cognac - Brennerei
vormals Gebr. Macholl,
München
(Actien-Gesellschaft).

Alleinverkauf für Wiesbaden: 1192

C. Acker, Grosse Burgstrasse 16.**Geschäfts-Gröffnung.**Einer geehrten Nachbarschaft, sowie Freunden und
Bekannten mache ich hiernit die ergebene Mitteilung,
dass ich in dem Hause meiner Eltern,**Draudenstraße 22,**

ein

**Colonialwaaren- und
Delicateßengeschäft**

eröffnet habe

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, die mich
besuchenden werthen Abnehmer durch nur gute Waare,
sowie pünktliche aufmerksame Bedienung zufriedenzu-
stellen und bitte ich um geneigtes Wohlwollen.

Sachachtung

Aug. Stöppler.**Fisch-, Wildpret- und Geflügel-Handlung****A. Prein,**täglich auf dem Markt, hinter dem Stadtbrunnen, und
Louißenstraße 5.

Telephon No. 327.

Heute früh eingetroffen: Lebend-
frische Schellfische per Pfd. von
30 Pf. an, prima Caplan im
Auschnitt, frische Ostender
Seezungen per Pfd. 80 Pf., Limandes per Pfd. 50 Pf.,
Steinbutt per Pfd. 80 Pf., Hechte u. Zander per Pfd.
90 Pf., lebende Aale, Barsche, Karpfen u. Rheinfalm
zum billigsten Tagespreis. Empfehle Alles in prima Waare
D. D.**16 Fig. Neue ital. Maronen. 16 Fig.****J. Schaab, Grabenstraße 3,**
Filiale Cae Bleich- und Sellmundstraße. 12165

dem Haus
außerdem
Brauerei-
geschäften
Nürnberg
11719

er.

C.

che
nerei
holl,

ft).

: 1192

se 16.

00000

und
lung,

ad

mich
Baare,
Brau-

00000

diung

nen, w

n: Neben-
r Wd. von
blan im
Stender
d. 50 Pf.
er per Pf.
heinfall
na Waage
D. D.

16
N. Pig.

ake. 1216



Riessner Ofen

von C. Riessner & Co.,
Nürnberg.

ununterbrochen brennend.
mit Ventilation, Luft- und Fußboden-
wärmeheizung, sowie reichlicher
Wassererwärmung.
Rationelle der Gesundheit
zuträglich und behagliche
Heizung.

Diese Ofen übertreffen alle
anderen Permanentbrenner durch
überaus sinnreich verein-
fachte Regulirvorrichtung,
welche falsche Behandlung
unmöglich macht. Erst durch
diesen Patent-Regulator ist

Gewähr dafür geleistet, dass der Ofen diejenige Wärme
abgibt, welche gerade verlangt ist und dass er so
sparsam brennt, dass z. B. ein Zimmer von
60 cbm. bei einem Kohlenverbrauch von 7 bis 8 kg.
pro 24 Stunden völlig ausreichend geheizt wird. Ausser-
dem sind die Ofen von vollendeter Schönheit, und trotz
aller Neuerungen und Vorträge nicht theurer als
andere Dauerbrandöfen. 10343



Vollständige Gebrauchs-Anweisung:

„Man stelle den Zeiger auf die
gewünschte Feuerstärke.“

Niederlagen: M. Frorath, Kirchgasse 2c.
Louis Zintgraf, Neugasse 13.

D.R. Patent.



Thür
zu!

Geräuschlose pneumatische
Thürschließer.

Bestes und bewährtestes System. Ueber 500 Stück am Platz im
Gebrauch. Sowohl für leichte Thüren, wie auch für schwere Thorsflügel
vorzüglich bei 11069

M. Frorath, Eisenwaaren-Handlung,
Kirchgasse 2c.

Asphalt-Isolirplatten, Dachpappen und Theer

in bester Qualität, Schieferplatten, Wassersteine aus
Schiefer, sowie Galzziegel etc. empfiehlt zu billigsten
Preisen 9540

W. A. Schmidt,

28. Moritzstraße 28. — Fernsprecher 226.

Kartoffeln.

Empfehle zum Gintellern zum billigsten Preise:

blaue Pfäizer, gelbfleischig,
weißfleischig,
gelbe englische, gelbfleischig,
Schneeboden,
Magnum bonum,
Imperator.

Näh. im Laden Wellenstraße 88.

Wilh. Meffert.

Seine Speise-Kartoffeln

(Magnum bonum Mt. 5.50, Simon Mt. 5. — per 100 Stk.) werden frei
Haus geliefert.
F. W. Müller, Niederhausen.

Galbirnen 20 Pf., gepfl. 30 Pf., pr. R. Neue Colonnade 28.

Verpachtungen

Zu verpachten vom 1. Januar 1895 ab ein Garten, unweit der
Biebricherstraße (Ziherstraße). Näh. Untz, Goethestraße 3. 12192

Girca 30 Morgen Ackerland, theils als Lagerplätze geeignet,
zu verpachten. 11767

W. Kimmel, Moritzstraße 28.

Die Restauration u. Wirtschaft im Dombachthal 23 ist zu
verpachten oder zu verkaufen. Näh. Glöcknerstraße 27. 11890

Eine gangbare Wirtschaft mit Branntwein-Concession ist
krankheit halber sofort oder 1. Nov. an einen cautionsfähigen Wirth
zu verpachten. Off. unter 2. 11. 552 an den Tagbl.-Verlag. 12305

Familien-Nachrichten

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem schweren
Verluste unseres lieben Vaters, sowie für die schöne Grabrede des
Pfarrers der freireligiösen Gemeinde, Herrn Knellwolf, unsern
innigsten Dank.

Christine Heibach.
Adolf Heibach.

Allen Denen, welche uns während der langen
Krankheit unseres lieben Kindes hilfreich zur Seite
standen, sowie für die reichen Blumenpenden, besonders
Herrn Pfarrer Lieber für seine trostreichen Worte
sprechen wir hiermit unsern herzlichsten Dank aus.

Wiesbaden, den 18. October 1894.

Die tieftrauernden Eltern:

Oskar Ponath und Frau, geb. Klein.

12224

Verloren. Gefunden

Verloren ein schwarzseidener Arbeitsbeutel in Portemonnaie
mit Inhalt: Brille, Taschentuch, geg. W. Meier
gute Belohnung abzugeben Nicolaststraße 25, 1 l. 12178

Am 16. October

Wurde vom Kranzplatz nach der Colonnade eine goldene Damenuhr mit
Nadel verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung Hotel Spiegel.

Verloren

bei der Einweihungsfeier des neuen Theaters ein weißes Spigentaschen-
tuch. Abzugeben gegen Belohnung Nassauer Hof.

Goldener Kneifer an Schnur am 15. d. M. verloren.

Schlichterstraße 12, 3.

Verloren Strumpfbeutel mit Schlüssel von Lannsbahn zur Wilhelmstraße.
Gefunden die Hälfte des Inhalts. Abzug. im Tagbl.-Verlag. 12184

Schm. Portemonnaie mit 3-4 M. Inhalt verloren. Abzugeben gegen
Belohnung Dramenstraße 41, 8.

Am 16. October Sturhaus-Restaurant Damen-
Portemonnaie mit Inhalt verloren. Gegen gute
Belohnung abzugeben Rheinstraße 31, 2.

Ein großes schwarzes Tuch verloren am 16. d. d. Abends Ecke der Große
Burgstraße und Wilhelmstraße. Moritzstraße 26, 6h.

For-terrier,

Weiß mit schwarzem Kopf, Sonntag entlaufen. Wieder-
bringer Belohnung Grathstraße 13.

10 Mark Belohnung.

Ein Kater im Gärtnerviertel entlaufen (graubraun mit schwarz gefleckt).
Abzugeben Adolphsallee 59, 2.

Unterricht

Russischer Sprachunterricht

ge sucht. Off. Offerten unter 2. 11. 552 an den Tagbl.-Verlag.

Zur Beaufsichtigung

der Schülerarbeiten
eines Gymnasiums
(Unterrichtler) wird eine geeignete Person gesucht. Offerten sub
2. 11. 552 an den Tagbl.-Verlag. 12215

Eine f. Engländerin erh. Unterr. zu maß. Preise. Off. L. E. postl.

Magnum bonum

liefert den Ctr. zu M. 3.— in's Haus

L. Lendle, Gutspächter, Sonnenberg.**Magnum bonum, Ctr. 3 Mk.,**gute gelbe Kartoffeln, Ctr. 2.50 Mk., bei größeren Quantitäten bedeutend billiger. Best. bitte Walramstr. 29. **Franz Schauf.** 11807**Geldverkehr****Hypotheken-Bauanlehen**

gewährt auf Objecte aller Art und in allen Stadttheilen bei höchster Beleihung zum niedrigsten Zinsfuß u. ohne jedes Einhalten unter vorteilhaftesten Bedingungen in alleiniger direkter Vertretung erster Hypotheken-Institute das

Hypoth.-Gesch. v. Herm. Friedrich, Ellenbogengasse 14. Entresol.
Bez.-Zersprech.-Anschluß No. 276. 11804Bewilligung erster Hypoth. unter günstigst. Beding.
durch die **Deutsche Hypotheken-**
bank, Meiningen, vermittelt deren
Vertreter **Otto Engel, Friedrichstr. 31.** 10009**Capitalien zu verleihen.****30—120,000 Mk. auf gute 1. Hypothek zu 4%, auch getheilt, in kleineren Beträgen auszul. Gesl. Off. unt. L. P. 319 an den Tagbl.-Verlag.** 12050**Capital-Offerte.**

Zur Anlage in guten ersten u. zweiten Hypoth. auf rentable Häuser in hies. Stadt habe ich noch grössere Capitalposten an Hand. August Koch, Hypoth.-Gesch., Friedrichstr. 31. 11896

30—50,000 Mk. auf 1. Hyp. zu 4% provisionsfrei auszuleihen. Off. unter S. O. 303 besorgt der Tagbl.-Verlag.**60,000—70,000, 45,000 Mk., mehrere Beträge von 30 bis 40,000 Mk. sind auf gute erste Hypothek à 4% auszul. 20—25,000 Mk. auf gute 2., 50,000 Mk. zum Ankauf gut. Restkaufschl. Otto Engel, Bank-Comm. u. Hyp. 11699****Capitalien zu leihen gesucht.****25 bis 30,000 Mark, prima Nachhypoth., à 4 1/2% verz., sind sofort oder später zu cediren. Gesl. Offerten unter Chiffre L. N. 325 an den Tagbl.-Verlag.** 11902

Meinen ganz vorz. Restkauf des 50,000 Mk. auf gut. Obj. hier will ich mit entspr. Nachsch. und pr. pr. Garantie verkaufen. Anfragen sub L. O. 297 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

50,000 Mk. auf zweite Hypothek genutzt durch Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 11047**Einige Tausend Mark gegen gute Sicherheit baldigst gesucht. Offerten unter C. M. 295 an den Tagbl.-Verlag.** 9450**Zu leihen gesucht 150 Mk. gegen sehr hohe Zinsen u. gute doppelte Sicherheit von einem hiesigen jungen Geschäftsmanne für sofort bis 1. Mai 1895. Gesl. Off. baldigst unter U. P. 327 Tagbl.-Verlag.**
4—5000 Mk. als 1. Hypothek zu 5% aufs Land gesucht. Offerten unter K. S. 362 an den Tagbl.-Verlag.**20,000 Mk., 1. Hypothek, noch nicht 1/3 der Tage, zu 4% gesucht. Offerten u. C. S. 355 an den Tagbl.-Verl. erb.****Miethgesuche****Junges Ehepaar**

(Kaufmann) ohne Kinder sucht per Dezember eine Wohnung von 3—4 Zimmern, 2. oder 3. Etage, im Preise von ca. 500 Mk. Offerten unter P. M. 345 an den Tagbl.-Verlag. 7617

Zimmer gesucht,

möblirt, 1 größeres u. 1 kleineres, möglichst nächst der Trambahn u. Barriere o. 1. St. Preisw. Off. u. F. S. 358 an den Tagbl.-Verl.

Fremden-Pension**Pension Villa Grünweg 4, nahe dem Kurhause, gut möbl. Zimmer mit und ohne Pension.**

Ein oder zwei anständige Fräulein finden gute Pension, wenn gewünscht wird, mit Familienanschluss. Näh. Kirchgasse 40, 2. Etage.

Vermiethungen

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)

Villen, Häuser etc.**Kleine möbl. Villa, nahe dem Kurhause, Grünweg 4, mit 6 Zimmern, ganz oder getheilt zu vermieten.****Geschäftslokale etc.****Webergasse 11**

ist der obere, etwas über 100 Qmtr. große Laden m. 2 Schaufenstern per 1. April 1895 zu vermieten.

Näh. durch die **Immobilien-Agentur** von **J. Chr. Glücklich** dahier. 7628In meinem Neubau Neugasse ist der mittlere **Laden** per sof. oder 1. Januar zu vermieten. 7622**A. H. Linnenkohl.****Wohnungen von 6 Zimmern.****Biebricherstraße 11, am Rindl, Wohnung von 6 Zimmern und Badezimmer nebst reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Fischerstraße 4, Part.** 7624**Wohnungen von 5 Zimmern.****Biebricherstraße**

Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche mit Speisekammer und sonstiges Zubehör, zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7614

Elisabethenstraße 10 ist die 2. Etage von 5 sch. Zimmern Küche, reichlichem Zubehör und Gartenbenutzung sofort oder später zu vermieten. 7629**Dranienstraße 29, 3, 5 Zimmer nebst Zubehör zu vermieten.** 7619**Wohnungen von 4 Zimmern.****Goethestraße 28, Hochparterre, 4 Zimmer mit reichlichem Zubehör an eine stille Familie auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst 1 St.** 7621**Wohnungen von 3 Zimmern.****Adolphstraße 3,** Seitenb., abgeschlossene helle freundl. Wohnung, 3 große Zimmer, Küche, Manfard und Keller, sofort zu vermieten. Näh. beim **Auctionator Klots.** 7628**Gustav-Adolfstraße 16** Wohnung von 3 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Manfarden nebst reichl. Zubehör sofort zu vermieten. 7632**Dranienstraße 34** ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör, mit oder ohne Flaschenbierkeller, auf 1. Januar oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 7636**Wohnungen von 2 Zimmern.****Adelheidstraße 9, Gartenhaus Part., 2 Zimmer, eventl. 1 Zimmer und Küche per 1. November oder später an ruhige Leute zu vermieten. Näh. daselbst Vorderhaus Part.** 7464**Wierstraße 5** eine Dachwohn., 2 Zim., Küche, sof. zu vm. 7636**Sermannstraße 19** zwei Zimmer, Küche u. Manfard zu vermieten. 7637**Karlstraße 3** sind eine Dachwohnung, 2 gr. Zimmer und Zubehör, eine Barriere-Wohnung, ein Zimmer und Zubehör und eine leere Manfard auf gleich zu vermieten. 7637**Marktplatz 12,** vis-à-vis dem Rathskeller, schönes Logis von 2—7 Zimmern mit allem Zubehör.

Römerberg 13 zwei Zim. u. Küche v. 1. Januar oder gleich zu verm.
Römerberg 24 eine Wohnung im 1. Stock von 2 Zimmern, Küche und
Keller auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 7613

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adlerstraße 15 (Eing. Römerberg 39), 3. St., 1 Z., Küche sof. zu vm.

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Gelenkenstraße 5, Vorderh. 2 St., eine kleine Wohnung an kinderlose
Leute sofort zu vermieten. Näh. bei Scharf.
Gellmundstraße 37 H. Dachwohnung auf 1. Januar zu verm. 7611
Römerberg 10 wegen Wegzug eine schöne Mansarde-Wohnung mit
Keller sofort zu vermieten.

Möblierte Wohnungen.

Möbl. Wohnung, Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche, Badezimmer, zu ver-
mieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7615

Eine elegant möblierte Wohnung
von 5 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör ist preis-
würdig zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7616

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Adlerstraße 26, 1 St. rechts, ein einfach möbl. Zimmer zu vm. 7470
Adolphsallee 7, Seitenh. Part., zwei sehr schöne Zimmer mit Glas-
abschluss (möbliert oder unmöbliert) zu vermieten. 7631
Albrechtstraße 7 großes Part.-Zimmer (möbliert) zu vermieten. 7612
Albrechtstraße 23, nächst der Adolphsallee, ein gut möbliertes
Zimmer, eventl. Wohn- und Schlafzimmer, Parterre, Südseite,
an einzelnen Herrn zu vermieten. 7618
Villa Johanna, Frankfurterstraße 14, möbl. Zimmer u. Wohnungen
mit und ohne Pension. Billige Preise.
Goldbergstraße 13 ein einfach möbl. Zimmer bill. zu vermieten. 7634
Goldgasse 17 ein möbl. Zimmer auf gleich zu vermieten. 7633
Jahnstraße 6, 1. möbl. Zimmer (Eingang sep.) zu vermieten.
Kirchhofsgasse 4, nahe der Langgasse, ist ein kl. schön
möbl. Zimmer bill. zu verm. 7630
Lehrstraße 5, 1 r., möbl. Zimmer mit o. ohne Pension billig zu verm.
Mörichstraße 66, 5th. 3 St. r., freundl. möbl. Zimmer zu vermieten.
Römerberg 13 ein kleines möbl. heizbares Zimmer zu vermieten.
Römerberg 14 gut möbl. Zimmer z. 1. October preis-
werth zu verm. Zu erfragen Part.
Schwalbacherstraße 65 ein einf. möbl. Zimmer zu vermieten. 7629
Walramstraße 8, 2. ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 7625
Wellrichstraße 20, 1. St., möbl. Zimmer zu vermieten. 7626
Wellrichstraße 21, 2 St., ein schön möbl. Zimmer b. zu verm. 7626
Wilhelmstr. 6 sind schön möbl. Zim. mit o. o. Penf. preisw. zu verm.
Schulberg 21 ein möbliertes Zimmer (Frontpige) zu vermieten.
Mauergasse 14, 3 St., finden saubere Arbeiter Schlafstelle.
Mörichstraße 30, 5th. 1. St., erb. zwei Pers. g. Kost u. schönes Logis.

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Gellmundstraße 45, Mittelb. 1 r., ein leeres Zimmer zu vermieten.
Kellerstraße 16, 3 St. l., ein schönes leeres Zimmer f. 6 Mk. zu verm.
Walramstraße 37, 5th. 2 Tr., schönes leeres Zimmer zu verm. 7627
Gellmundstraße 37 geräumige h. Mansarde z. 1. November zu verm.

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener Tagblatt erscheint am Vor-
abend eines jeden Ausgabestags im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle
Dienststellen- und Dienstangebote, welche in der nächsten Nummer des „Wies-
badener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Von 5 Uhr ab Verkauf, das Stück 5 Pfg., von
8 Uhr ab angedruckt unentgeltliche Einsichtnahme.)

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Nach Russland suche eine Kammerjungfer, welche
mädchen. Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.
Dörner's Central-Bureau, 7. Mühlgasse 7, sucht zwei
Gesellschafterinnen, eine Jungfer, welche perfect
schneidert u. französisch spricht, sowie eine Jungfer, welche
schneidert, französisch spricht, für mit u. Schottland (Herr-
schaft hier), zwei Hotel- u. vier Restaurationsköchinnen, ein
kath. Mädchen z. Kochen für kleines Herrschaftshaus, mehr.
sein bürgerliche Köchinnen, Haus-, Küchen-, Hotelzimmer-
mädchen und ein Waschmädchen für Hotel.

Gesucht zu einer fremden leidenden Dame eine
Kammerjungfer (kath. Relig.), welche gut näht
und gute Zeugnisse hat. Anfangslohn 40 Mk.
Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.
Ein einfaches solides Mädchen wird für eine Brod- und Feinbäckerei
als Verkäuferin gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 12163
Eine aana perfecte Tailleurarbeiterin sucht

Frau C. Govers, Friedrichstraße 83, 1.

Eine Kassirerin,

welche Buchhaltung und Correspondenz versteht und bereits einer
solchen Posten inne hatte, gesucht. Gefällige Offerten unter
Angabe der Gehaltsansprüche und Referenzen erbeten an
J. Bacharach. 12214

Mahmädchen auf Mäntel zur Aushilfe sofort gesucht bei 12141
Frau Münster, Wellrichstraße 16.

Tüchtige Mäntelarbeiterinnen

somit gesucht für mein Atelier. 12136
J. Hertz.
Langgasse 20-22.

Mädchen f. das Kleidermachen grbl. erl. Mörichstr. 12. Konrady. 11808

Junge Mädchen können das Kleidermachen unentgeltl. erlernen

Gr. Burgstraße 14, 2. 11602

Lehrmädchen geg. Vergüt. für Kleiderm. gef. Link, Friedrichstr. 14.

Eine Maschinennäherin wird für dauernd gesucht Louisenstraße 15, 2. St.

Auch kann daselbst ein junges Mädchen das Kleidermachen erlernen.

Modes. Eine durchaus tüchtige erste Arbeiterin per

somit oder später gesucht. Dauernde Stellung.

Offerten unter A. N. 265 an den Tagbl.-Verlag. 11996

Ein Lehrmädchen für Stücken gesucht.

Victor'sche Kunstankalt, Lammstraße 13.

Eine Wäglarin findet dauernde Beschäftigung Walfmühlstraße 10.

Waschfrau für Wäsche im Hause gesucht. Nur

Solche mit besten Zeugnissen

mögen sich melden Sonnenberger-

straße 31, Part.

Reinliche Monatsfrau oder -Mädchen gesucht. Näh. Elisabethenstraße 13.

Sauberes anst. Monatsmädchen gesucht. Näh. Oranienstraße 54, B. 12199

Unabhängige tüchtige Monatsfrau mit guten Zeugnissen von Morgens

7 bis Nachm. 5 Uhr für 1. Nov. gesucht. Näh. im Tagbl.-Verl. 12187

Ein braves Monatsmädchen gesucht Virchowstraße 23, 1 l.

Monatsfrau mit guten Zeugnissen gesucht Stittstraße 14, Part.

Ein einfaches Mädchen von Morgens 1/8 bis Mittags 1/4 Uhr gesucht

Adelhaiderstraße 55. 12154

Ein j. braves Mädchen tagsüber gesucht Mauergasse 10, 2. 12219

Sausarbeiterin von einem Herrn gesucht. Offerten unter W. R. 351

befördert der Tagbl.-Verlag.

Küchenhaush. f. Hotel, Hotelzimmermädchen, Kindermädchen

zu drei Kindern, perf. Köch. f. gräf. Haus (Küchenm. dab.)

nach ausw., Vorstell. hier, nach Frankfurt Köchinnen u. nach

Bonn Hausm., sowie Köchin f. Ritter's Wür., Zub. Löb.

Fein bürgerliche Köchin, welche auch Hausarbeit übernimmt, gesucht. Nur

Solche mit besten Zeugnissen wollen sich melden Kapellenstraße 56.

Eine Köchin, arbeiten verrichten kann, sofort gesucht

Adelhaiderstraße 71, 2 St.

Von hier anw. Herrschaften Köchinnen nach England u. Frankr.

gef.; ferner nach Mainz eine Köchin u. ein Köchin, eine Penf.

Köchin, fein brgl. Köch., fünf Mädchen, w. gut Koch. L. als Alleinmäd.

für hier, nach Schwalbach, in den Rheingau u. Kreuznach, ein Herrsch.

Hausmäd. u. zehn Küchenmäd. d. Grünberg's W., Goldg. 21, Laden.

Gesucht perf. Köchin für g. Restaurant, hoch. Lohn. Bär. Varenstr. 1, 2.

Gesucht auf 1. Nov. fein bgl. Köchin als Alleinmäd.,

somit flottes Zimmermädchen und Mädchen für Küche und

Hausarbeit (f. Hotel auswärtig), Allein- und starkes Land-

mädchen für hier a. gleich durch Stern's W., Goldgasse 12.

Ein Mädchen vom Lande gesucht Feldstraße 15. 10940

Ein einfaches tüchtiges Mädchen gesucht Adlerstraße 47. 11417

J. geb. Mädchen, w. die feinere Küche gründl. erlernt hat,

wird (event. tagsüber) als Stütze oder Halbpens. für kleine

Pension gesucht. Adr. Rheinstraße 62, 2. 12040

Ein ordentliches braves Dienstmädchen zur Aushilfe auf sofort gesucht

Schlichterstraße 10, Part. 12172

Ein antändiges Mädchen auf gleich gef. Mauergasse 8, 1. St. r. 12076

Ein Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gesucht Langgasse 31, 1. 12080

Ein junges zuverlässiges Alleinmädchen gesucht Rhein-

straße 10, Part. 11863

Ein tüchtiges Alleinmädchen,

welches fein bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht,

wird auf den 1. Nov. oder früher gesucht. Nur Solche, welche gute

Zeugnisse besitzen, wollen sich melden Adolphstraße 6, 1. St. 12079

Gesucht zwei Herrschaftsköchinnen, w. fein bgl. Köchinnen,

ein Hausmädchen (18 Mk.), e. Köchin zu Fremden (50 Mk.),

ein Alleinm. zu einz. Dame, ein bef. Kinderm. zu 3 j. Kinde,

e. Kammerj. u. zwei Küchenm. B. Germania, Gafnerg. 5.

Ein starkes Mädchen m. gesucht. Fr. Weismann, Kl. Schwalbacherstr. 9.
Ein tüchtiges Mädchen, das kochen kann, für die Küche gesucht
Webergasse 50, Mesgerer.

Ein tüchtiges Mädchen für Fremden-Pension f. sofort
gesucht Eiststraße 13, Gartenhaus Bati.
Einf. tücht. Mädchen gef. Friedrichstraße 43, im Hof links.

Ein Alleinmädchen

mit guten Zeugnissen, das die fein bgl. Küche u. Hausarbeit
versteht, wird zum 1. November gesucht. Meldungen bis
3 Uhr Nachm. Goethestraße 1 d. 3.

Gesucht ein Alleinmädchen, das kochen kann, alle Hausarbeiten versteht
und gute Zeugnisse hat, zum 26. October Kapellenstraße 26 a. 2.

Ein braves tüchtiges Mädchen gesucht Weiststraße 14, 1. Et.

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und die Haushaltung gründlich
versteht, gute Zeugnisse hat, wird nach Frankfurt a. M. zu einer kleinen
Familie gesucht. Näh. Robertstraße 11, Port. 12150

Ein solides reines, in der gut bürgerlichen Küche und in Haus-
arbeit erfahrenes Mädchen für dauernde Stellung gesucht. Näh.
Tannstraße 26, Laden links. 12130

Ein braves sauberes Mädchen, welches waschen und bügeln
kann und in der Pflege u. Kinder bewandert ist, wird
gesucht Friedrichstraße 35, 2. 12097

Gesucht zum Eintritt vom 1. oder 7. November ab ein
tüchtiges Hausmädchen, welches in Hausarbeit,
sowie im Nähen, Bügeln und Waschen erfahren
ist. Norddeutsche Bevorgung. Evangelische Religion erwünscht. Adresse
zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 12090

Gesucht zum sof. Eintritt oder a. 1. Nov.
für einen kl. Haushalt ein besseres
kräft. Mädchen, welches die fein bürgerl. Küche selbstständig
versteht und alle Hausarbeiten übernimmt (Wäsche außer
dem Hause). Nur Solche mit guten Zeugnissen, die schon
in ähnl. Dienst gewesen, wollen sich Nicolaistra. 25, Port. 1.,
melden. Zu sfr. Morgens v. 8-10 u. Abends v. 7-10 Uhr.

Junge Mädchen, die im Zeichnen oder Malen nicht ganz unerfahren
sind, werden für feinere Arbeiten zu dauernder Beschäftigung gesucht
von Ernst Koeppke, 12191

Sauberes Hausmädchen zum 26. d. M. gesucht. Näh. Mesgergasse 6.
Ordentliches Dienstmädchen gesucht Jahnstraße 42, 2 Tr.

Ein sauberes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und
jede Hausarbeit gründlich versteht, für einen kleinen Haus-
halt ohne Kinder gesucht Tannstraße 40, im Kurzwaren-Geschäft.

Solides Mädchen mit guten Zeugnissen für Küche und jede Hausarbeit
in kl. Fam. zum 1. November gef. Dogheimerstraße 32, 1 l.

Ein ordentliches, zu jeder Arbeit williges Mädchen, gesucht Kirchstraße 9,
im Laden. 12202

Brave Mädchen finden gute Stellen u. bill. Aufnahme Mauergasse 11, 2.

Ein einfaches reines Hausmädchen auf gleich gesucht Hainergasse 7
bei Hartmann. 12207

Ein junges ordentliches Mädchen auf 1. November gesucht Weich-
straße 10, Wäckerladen.

Gesucht auf ein Landgut

per 1. November ein tüchtiges kräftiges Mädchen, welches gut kochen
kann. Franco-Offerten u. Chiffre ss. s. 332 an den Tagbl.-Verlag.

Tüchtiges Mädchen gesucht Weinbergstraße 7, links von der Nerobergstr.

Ein tüchtiges Mädchen, das Liebe zu Kindern hat, sogleich
gesucht Wilmstraße 39.

Junges Mädchen sofort gesucht Gasthofstraße 6.

Ein geb. Fräulein, welches auch kochen, bügeln
und nähen kann, zu fünf
Kindern (im Alter von 2 bis 12 Jahren) gesucht. Meldungen mit
Zeugnissen Adolphsallee 80, 2 Tr.

Tüchtige Landmädchen sucht auf gleich Pär. Müller, Friedrichstr. 45.

Tücht. Mädchen f. kl. Beamtenfamilie (hoher Lohn) gef. Schachtstr. 4, 1.

Gesucht das nähen, bügeln und servieren kann. Vormittags
9-11, Nachmittags 2-4 Uhr Kapellenstraße 63.

Ein braves Alleinmädchen mit guten Zeugnissen, welches bürgerlich
kochen kann und sämtliche Hausarbeiten gründlich versteht, wird zu
einer kinderlosen Familie auf den 1. November gesucht. Meldungen von
11-1 Uhr Tannstraße 29, 2 Et.

Gesucht Kaiser-Friedrich-Ring 19, 1, ein feineres
bescheidenes Stubenmädchen, welches
gründlich erfahren ist im Ausbessern der Wäsche, Waschen, Plätten und
Serviren und auch Kinder lieb hat.

Ein starkes Mädchen gesucht Blücher-
straße 6, 3 l.

Ein tüchtiges braves Mädchen, welches kochen kann und jede Haus-
arbeit gründlich versteht, wird gesucht Kaiser-Friedrich-Ring 16 bei
Frau Gewerbe-Inspector Wedel.

Zu melden Vormittags von 9-1 Uhr.

Ein gut empfohlenes Mädchen, das fein bürgerlich
kochen kann, für eine kleine Familie gesucht. Näh. bei
Frau Poths, Kirchstraße 28, Mittelbau 1 Et. h.

Mädchen für kl. Haushalt s. 1. Nov. gesucht Drantenstraße 34, 1. 12182

Suche anständ. Mädchen, w. fein bürgerlich kochen f. u. einfache Mädchen.
Hörner's Bureau, Herrnhilfstraße 5, 1 Et.

Ein Mädchen, welches dem Haushalt vorstehen kann, sofort gesucht
Conditor Wittenstein, Rheinstraße 37: 12155

Zwei kräftige stämmigen Mädchen sofort gesucht
Rathsteiner.

Ein braves Mädchen von 18-18 Jahren für Haushalt und zu einem
Kinde gesucht Weiststraße 22, Port.

Gesucht ein gefittetes einfaches Alleinmädchen, welches bgl.
kocht, alle Hausarb. verrichtet, zur Führung
des Haushalts eines Geschäftsmannes (Wittwer), 20 Mk.
Lohn. Bureau (Franz Warkies), Goldgasse 5.

Ein braves reines Mädchen gesucht Kirchstraße 24, im
gang kl. Schwalbacherstraße 2, 2 Et.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Eine perfecte Kammerjungfer,

der französischen Sprache mächtig, mit langjährigen Zeugnissen sucht
infolge Ablebens ihrer seitherigen Dienstherrin andere Stellung, auch
geht dieselbe zu größeren Kindern. Näh. im Tagbl.-Verlag. 12145

Perfekte Jungfer, Köchinnen aller Branchen, Stäbch., Allein-,
Haus- u. zwei Landmädchen empf. Hörner's B., Goldg. 12.

Ritter's Bureau, Inh. L. B. Webergasse 15, empf.
drei perf. Kammerjungf., n. m. Z. a. 1. Hausarb.
zwei Erzieherinnen u. einfache Kinderf., Wirtschaftserinnen, Haus-
mädchen, bessa, m. 3- u. 2-jähr. Zeugnissen, Alleinmädchen, welche gut
bürgerlich kochen kann, 3 Jahre in einer Stelle, Kochenmädchen.

Junges geb. Mädchen, welches in einer Wäckerlei thätig
war, sucht ähnliche Stelle als Verkäuferin oder auch andere
Branchen. Zu erfragen Drantenstraße 21, 1. Et. Port.

Ein Fräulein aus g. Familie sucht Stellung als Volontairin
in einem Weißwaren- od. Confections-Geschäft; das. sucht
eine Verkäuferin Stellung. Off. unt. C. N. 220 postl.

Angeh. Arbeiterin f. in einer Schneiderei Weiststr. 21, 5. 2.

Tüchtige Weizengutheuerin, welche auch sehr geübt im Gebilbthorten u.
Modernisiren von Kleider ist, sucht Beschäft. Hammerberg 35, Stüb. 2.

Ein durchaus geübte Weichschneiderin sucht
Beschäftigung, am liebsten in einem Geschäft.
Zu erfragen Schillerstraße 10.

Ein Bäckerin f. noch 1-2 Tage in der Woche Beschäft. Weiststr. 18.

Ein f. Frau sucht Beschäftigung (Büben und Loden
zu reinigen). Helenestraße 6, Wdh. 2 Et. 1.

Ein Mädchen sucht Arbeit (Waschen und Bügeln). Schachtstraße 8.

Ein tüchtiges Frau sucht gute Monatsstelle; dieselbe geht auch
waschen und bügeln. Näh. Dambachstr. 10, 2.

Mädchen (unabhängig) sucht Monatsstelle. Weiststraße 1, im Dach.

Ein reines Monatsmädchen sucht Stelle. Näh. Hochstraße 23, Dach.

Ein tüchtiges Monatsmädchen sucht Stelle. Kirchstraße 2, 1. Laden.

Sehr tüchtige reines Frau sucht Monatsstelle. Adersallee 22, Stüb. 2.

Eine gut empfohlene Frau sucht Monatsstelle oder ähnliche Arbeit. Näh.
Kirchstraße 2, Stüb. Port. 1.

Ein anst. Mädchen sucht Monatsstelle. Näh. Kirchstraße 2, Stüb. 2.

Eine reine unabhängige Frau, welche 16 Jahre bei einer Herrschaft
in Monatsstelle war, sucht ähnliche Beschäftigung. Röderstr. 13, Laden.

Eine junge reines Frau sucht Monatsstelle. Tannstr. 20, 3 Et. 2.

Eine perf. Kochfrau (prima Zeugn.) empf. sich. Adersstr. 18, 2.

Eine perf. Kochfrau sucht Anstellung. Drantenstraße 3, 4. Et.

Dörner's Erbes Central-Bür., Mühlgasse 7,
empfiehlt per 1. Nov. Haushälterinnen, Stäbe, gut im Kochen, feiner
Einbrennmädchen, Mädchen, welche kochen können, Kinderfrauen und
Alleinmädchen, nur mit prima Zeugnissen.

Mehrere geb. Haushälterinnen, perfect in der feinen Küche,
sowie zwei einfache, ebenfalls perf. im Kochen, mit 15 und
14-jähr. Zeugn., und eine durchaus perf. Herrschaftsdienst
mit 10-jähr. 3. empf. Centr.-B. (Fr. Warkies), Goldg. 5.

Eine selbstständige Herrschaftsdienst mit langjährigen
Zeugnissen sucht zum 1. November oder später Stellung.
Zu erfragen Burgstraße 3, Butten-Geschäft.

Eine Köchin, tüchtig, mit pr. Zeugnissen, sucht Stelle.
Leberberg 3.

Eine fein bürgerl. Köchin sucht baldmöglichst gute Stelle; gute Zeugn. stehen
zu Diensten. Näh. Marktstraße 12, Stüb. 1 Et. h.

Ein junges anständiges Mädchen sucht Stelle, am liebsten für die Küche
in Hotel oder Pension. Näh. Michaelsberg 26, Stüb. Frontb.

Ein braves fleißiges Mädchen sucht Stelle. Hammerberg 32, 1 Et.

Tüchtige zuberl. Köchin (Wittmerberg) mit guten Zeugn. sucht sofort
oder später Stelle in besserem Hause. Weiststraße 21, 2 Tr.

Empf. perfecte fleißig. Herrschaftsdienst, pr. sechs-jähr. 3. f. m. B. Köch. a.
B. gew. Herrsch.-Hausmädchen, tücht. Alleinm. a. B. 2. Wäckerstr. 1, 2.

Ein braves tüchtiges Mädchen vom Lande sucht
Stelle als Köchin oder Alleinmädchen.

Näheres bei Erben: Kirchhofstraße 2, im Laden.

Junges starkes Mädchen vom Lande, welches noch nicht gedient hat,
sucht Stelle. Näh. Walramstraße 1, Port.

Ein älteres Fräulein, welches in allen häuslichen Arbeiten
erfahren ist, auch nähen und bügeln kann, sucht Stellung
wäre auch geneigt, als Erzieherin zu Kindern zu gehen. Näh. im Hof
Kronprinz, Tannstraße 38, 3 Et.

Dr. anst. Mädchen, w. kochen kann, sucht Stelle. Weiststraße 41, 4 Et.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Näh. Rheinstraße 88, 2.

Stellung

Sucht eine Jungfer mit besten Empfehlungen und 10-jähr. Zeugn., die zu schneiden versteht und in allen sonstigen weiblichen Arbeiten bewandert ist. West. Offerten unt. **N. 3. 348** an den Tagbl.-Verlag.
Ein besseres Mädchen wünscht Stelle als angehende Jungfer oder zu größeren Kindern. Näh. Dammstraße 40, Stb. 1 St.
Ein junges starkes Mädchen sucht passende Stelle. Näh. Elisabethenstraße 21 bei Frau Brenner.

Ein besseres Hausmädchen, das mehrjährige gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle. Näh. Albrechtstraße 35, Stb. 1 St.

Ein starkes Mädchen vom Lande, welches zu jeder Arbeit willig ist, sucht sofort Stelle. Näh. Weberstraße 43, Stb. 8 St.

Zimmermädchen für Hotel und Pension, mit prima Zeugnissen empfiehlt **Böcker's Central-Bureau, 7. Mühlengasse 7.**

Ein junges kräftiges Mädchen sucht Stelle. Näh. Eimerstraße 13, 2 Tr.

Ein ordentl. Mädchen sucht Stelle; am liebsten als Alleinmädchen in einem kleinen Haushalt. Näh. Martinstraße 32, 1 rechts.

Geheimes Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen bei einer älteren Dame oder einem Ehepaar. Zu erf. Dammstraße 25, 2 links.

Ein geb. f. Mädchen, das alle Hausarbeiten und kochen kann, sucht bis 1. oder 15. November Stelle als Stütze der Hausfrau. West. Offerten unter **N. 3. 342** an den Tagbl.-Verlag.

Ein junges Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen oder auch zu Kindern. Weberstraße 11.

Ein kräftiges Hausmädchen f. Stelle b. Müller's B., Metzgergasse 14, 1.

Ein kräftiges Hausmädchen, das nähen, bügeln u. servieren kann und schon in feinem Hause gedient hat, sucht Stelle in einem Herrschaftshaus. Näh. Sedanstraße 6, 3 r.

Ein besseres Hausmädchen, welches nähen, bügeln und serviert, mit 3-jähr. Zeugn., sowie zwei einj. freundi. Hausmädchen empfiehlt **Central-Bureau (Franz Wallies), Goldgasse 5.**

Zwei tüchtige brave Mädchen (20 Jahre) suchen Stelle als Haus- od. Zimmermädchen. Näh. bei **Forst, Schillerplatz 2, Stb. 3 St.**

Ein besseres Mädchen mit sehr gut. Zeugnissen sucht Stelle als Hausmädchen zum 1. November. Näh. Rheinstraße 2, Part.

Ein junges fleißiges Mädchen sucht Stelle. Näh. Adlerstraße 61, Stb.

Ein junges brav. Landmädchen, zu jeder Arbeit willig. **Fr. Kauerbach, Steingasse 5, Stb. Part.**

Ein besseres f. Mädchen, Norddeutsche, welches noch nicht gedient hat, alle Hausarbeiten, sowie schneiden u. nähen kann, wünscht per November passende Stellung. Zu erfragen **Kaiser-Friedrich-Str. 20, Part. r.**

Ein Mädchen, das gut nähen und servieren kann und jede Hausarbeit versteht, sucht Stelle als Hausmädchen. Näh. Hochstraße 10, 2 St.

Geb. ev. Fräulein

19 Jahre, v. gut. f., musikalisch, in feiner Handarbeit bewandert, sucht zu g. Kindern Stellung; das. könnte in Musik u. Schulfachunterricht nachh. würde d. als Stütze geben. Off. u. **N. 3. 340** postl. Wilschbach a. d. War.

Fräulein, sehr nett, mit pr. Zeugn., eine franz. Dame (Schweizerin) empf. Centr. B. (Fr. Wallies), Goldgasse 5.

Ein braves fleißiges Mädchen sucht Stelle in ff. Haushalt. Näh. Martinstraße 12, 1 St. rechts.

Ein gebildetes junges Mädchen sucht Stelle als Stütze der Hausfrau o. als Hausmädchen in feinem Hause. N. im Tagbl.-Verl. 12223

Männliche Personen, die Stellung finden.

Verwalter

für die Volksschule gesucht. Näh. Nerothal 37.

Offene Comptoirstelle

in einem benachbarten größeren Fabrikgeschäft für eine in Stenographie und Gebrauch der Schreibmaschine gewandte Persönlichkeit. Dauernde Stellung. Anerbieten u. **N. 3. 353** an den Tagbl.-Verlag. 12208

Photographie.

Tüchtiger Negativ- und Positiv-Reiniger sofort in dauernde Stelle gesucht. 12198

Schlossergeselle gesucht Schachtstraße 9. **C. Unkelbach.**

Ein tüchtiger Schmiedegeselle gesucht Hochstraße 22.

Ein nur best. empfohlener Küfer, selbstständiger Arbeiter, gesucht. **H. Wollweber, Weinhandlung, Nicolassstraße 28.**

Tapezierergeselle zur Aushilfe gesucht Dammstraße 11. 12037

Tüchtiger Schneidergeselle gesucht Höderstraße 20.

Tüchtiger Schneider auf Woche gesucht bei **A. Zimmer, Lehrstraße 4, Part. 12093**

Tüchtige Schneidergesellen gesucht Moritzstraße 1.

Schuhmacher erhält dauernde Arbeit Blücherstraße 8, 1. St.

Ablieferer, wie tüchtige Abonnenten sammeln sucht **Jos. Billmann, Kleine Kirchgasse 1.**

Geht ein tücht. junger Mann zum Austragen von Zeit-
schriften und Abonnenten sammeln gegen hohe Provision.
Näh. in der Buchhandlung **J. Magin, Schwalbacherstraße 27.**

Ein Konditor sofort gesucht Goethestraße 30. 12186

Ich suche auf sofort einen jungen Mann mit guten Schul-
kenntnissen in die Lehre. 12188

Joseph Wolf,

Manufakturwaaren-Handlung.

Ein Schlosserlehrling gesucht Schachtstraße 9 a. 11874

und ein junger Hausbursche gesucht. 12124

H. Mies, Photograph,

Taunusstraße 47.

Diener und einen jungen Comissionär für gutes Hotel sucht **Böcker's Central-Bureau, 7. Mühlengasse 7.**

Geht ein gew. Diener (Zeugn.) u. Herrschaftskutscher. D. Germania. 11874

Ein tüchtiger Hausbursche gesucht. **Böcker's Central-Bureau, 7. Mühlengasse 7.**

Geht ein junger Hotelhausbursche. Stern's Bureau, Goldgasse 12.

Hotelhausbursche sofort gesucht. **Central-Büro, Goldgasse 5.**

Ein junger Hausbursche gesucht. Näh. Neugasse 7, Bäderladen.

Hotel-Hausbursche gesucht Wilhelmstraße 6.

Hausbursche gesucht Höderstraße 20.

Suche einen jungen tücht. Burschen, welcher fahren kann. **Fr. Kauerbach, Steingasse 5, Stb. Part. 11947**

Werkzeug sofort gesucht Feldstraße 17.

Erfahrener Mann für Gartenarbeit gesucht Weinbergstraße 15.

Ein kräftiger Arbeiter gesucht Weberstraße 54. **Vorpahl.**

Einige Tagelöhner gesucht Saalstraße 38.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Ein junger Mann

aus guter Familie, der mit sämtlichen Comptoir- und Lagerarbeiten vertraut ist, sucht Stellung als Volontär. Off. unter **N. 3. 332** an den Tagbl.-Verlag.

Ein junger Kaufmann sucht Stelle als Verkäufer in ein. Colonial-
waarengeschäft od. als Buchhalter. Näh. Albrechtstraße 4, Stb. 1 St.

Ein tüchtiger Buchhalter,

sprachgewandt und im Besitz guter Zeugnisse, sucht Stellung. Nähere
Ankunft im Tagbl.-Verlag. 7007

Für meinen Bruder, welcher bereits 8 Jahre als Conditor
in der Hof-Conditorie zu Alkenburg gelernt hat, suche ich
Stellung in einer Conditorei als Volontär. West. Offerten
erbitte **Hotel Pfeiffer, Niederlahnstein.**

Als Lohndiener empfiehlt sich den geehrten Herrschaften
H. Kärck, Taunusstraße 25, Stb.

Junger Mann, gelernter Tapezierer, kochen vom Militär entlassen und
gut empf. sucht Stelle als Hausdiener. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11809

Ein junger kräftiger Bursche sucht in einem Hotel als zweiter
Bursche Stellung. Näh. Friedrichstr. 44, Stb. 2 St.

Ein fleißiger Mann, 37 Jahre alt, in allen Arbeiten bewandert, f. Besch.
u. Empfehlungen stehen zur Seite. Näh. Schwalbacherstr. 3, S. Dachl.

(Nachdruck verboten.)

Liebesglück.

Von Wotke von Taing.

Als ich ihn kennen lernte, dürfte er ein Sechsziger gewesen sein. Er trug eine Perrücke, eine große Hornbrille und — es war im Herbst — einen altmodischen Mantel. Seine Behausung bestand aus einer sehr geräumigen Stube, die er durch launige Vorhänge in Küche, Schlaf- und Arbeitszimmer abgetheilt hatte. Der größte Raum war dem letzteren zugewiesen. Dort befanden sich, auf rohen Gestellen, seine Büchersammlungen, ein mit Zeitungen und Papieren bedeckter Tisch und ein Sessel mit zwei, einen spitzen Winkel bildenden Armlehnen, statt des Divans eine längliche Kiste, auf der sein Mantel ausgebreitet lag. Als ich ihn in diesem Heim das erste Mal erblickte, war ich fast erschreckt von seiner Erscheinung, er trug im Hause als einzige Bekleidung ein langes faltenreiches Hemd aus Wollestoff und kam mir barhaupt entgegen, das heißt ohne seine Perrücke, auch nicht ein einziges Härchen auf diesem massiggeformten Schädel, der wie von Firnis bestrichen glänzte.

Meine Betroffenheit wich bald der Ansprache des Allen, der mir den Ehrensitzen anwies, es sich nicht nehmen ließ, mir eine Tasse Kaffee zu bereiten, und mir dabei schmunzelnd von seiner Abneigung sprach, sich in seiner Wirtschaft der Hilfe Anderer zu bedienen. Er habe seit vielen Jahren seine fremde Seele um sich; Scheuern, Fegen und Kochen hätten für ihn auch ihre Poese, meinte er. Und es sah so ungemein wohllich bei ihm aus und so staubfrei; die Messinglanne, aus der er den Kaffee schenkte, blinkte;

die Wasserflasche und die Gläser waren kristallhell, wie das Wasser in ihnen. Nachdem er die leeren Tassen abgetragen, bot er mir aus einem Stui eine Cigarre; er selbst zündete die bis an den Boden reichende Pfeife an, legte beide Arme auf den Tisch und sah mir eine Weile ruhig ins Gesicht. Dann begann er: „Ich will Ihnen also das Versprechen halten, junger Freund, das ich Ihnen in dem Garten, in dem wir uns trafen, gegeben. Als ich Sie so schwermüthig in den Weiher blicken sah, war es mir kein Großes zu errathen, wo Sie der Schuh drückt. Ich setzte mich neben Sie, tippte leise auf Ihre Wunde und es war Ihnen eine Wohthat, sich aussprechen zu können. Sie hatten Vertrauen zu mir — so soll es Sie auch nicht gereuen.“

Er schob jetzt seine Pfeife fester in den Mundwinkel, rückte ein kleines Kästchen zur Hand, das auf dem Tische zwischen Zeitungen und Fascikeln lag, und fuhr fort: „So wie Sie mich heute sehen, dürfte es Ihnen schwer fallen, sich vorzustellen, daß ich einmal ein lockerer Vogel gewesen, dem die Frauensleute nicht über den Weg trauen durften. Ein Abonis war ich ja nicht, aber ich verstand es, ihnen Vertrauen einzulösen, ihren Schwächen zu schmeicheln und ihr Gewissen mit sophistischer Ueberredungskunst einzuschläfern. Bis zu meinem dreißigsten Jahre spielte ich mit ihnen, erst dann begann ich sie zu lieben, aber immer mit dem Bewußtsein ihrer geistigen Inferiorität, das es mir unbegreiflich machte, wie man sich ihnen so besinnungslos hingeben kann, wie ich das bei Anderen beobachtet hatte. Ich hielt dies für absurd und belächelte die Schwächlinge. Ich war bereits nahe den Bierziggern, als ich die Frau kennen lernte, die mir seither als die Inkarnation des Höchsten, Reinsten und Besten gilt, das ich auf dieser Erde kennen durfte. — Nicht öfter als fünf Mal war ich mit ihr in Verkehr gewesen, diese wenigen Male aber sind mir das Werthvollste, das mein Dasein aufzuweisen hat. Ich fühlte, daß ich meine Tage bisher blind verbracht und daß mir nun eine Sehkraft ward, die mich das Leben von ganz neuen Gesichtspunkten betrachten ließ. In mein Wesen kam Klarheit und Vertiefung.“

Des Alten Hand schob jetzt das Kästchen näher an sich. „Darin,“ so fuhr er fort, „liegen Erinnerungen an jene Tage: einige Briefe von ihr und eine Rose, die sie selbst in ihrem Garten gepflückt und mir gegeben hat. Auch ihr Bild ist darin, das habe ich aber nicht von ihr — ich wußte mich in dessen Besitz zu setzen, als es längst vorbei war zwischen uns. Die fünf Besuche fielen in die Zeit zwischen Herbst und Frühjahr. Häufiger konnte ich sie nicht besuchen — es wäre zu weitschweifig, Ihnen die Gründe anzugeben. Wir tauschten auch Briefe, nicht viele —,“ er hob ein Päckchen empor — „ja, bei ihr fand ich zum ersten Male hohe geistige Kraft gepaart mit der feinsten Empfindung, wie sie mir noch nie, weder bei einem Manne noch bei einer Frau vorkamen. Ich zeige Ihnen ihr Bild nicht, sähen Sie es auch, Sie könnten sich nimmer vorstellen, welchen Genuß es gewährte, diesen Kameenlopf mit den großen, süßstehenden Augen in dem vergeistigten Antlitz vor sich zu haben. Mir kam es immer wie Entweihung vor, in ihrer Gegenwart sich der Bequemlichkeit des Sitzens hinzugeben, ich stand auch meist und hätte am liebsten knieend mit ihr verkehrt, wenn sie es zugelassen hätte. Sie sprach leise, was mich zwang, mich ihr nahe zu halten, dabei fühlte ich, wie in Wort und Hauch Atome ihres Wesens in mich drangen — auch während sie schwieg.“

Er griff jetzt abermals in das Kästchen, hielt eine auf Papier geklebte, vertrocknete Rose sorgsam in die Höhe, und indem er sie mit Nüchternheit betrachtete, sprach er: „Das ist die höchste Günst, die ich erlangte, eine größere hätte ich nicht einmal in Gedanken von ihr zu begehren gewagt, ihre Nähe brachte alles Niedrige in mir zum Schweigen. So lernte ich erst mit vierzig Jahren die Schüchternheit kennen und erröthete wie ein Knabe, wenn sie mich bei einem Rückfalle in frühere Leichtfertigkeiten betraf. Wie herrlich wußte sie mir die Empfindung, die sie in mir wachgerufen, zu erklären — er nahm eines der Briefchen und las daraus:

„Gott gab sich selbst gänzlich hin, als er die Menschen schuf. Die großen Denker fertigte er aus Stücken seines Gehirns, die Lieblichen aus Theilen seines Herzens. Die zogen dann weiter, zerstreuten sich im Universum und vermischten sich mit Andern. Wenn aber zwei von jenem Geschlechte sich durch Zufall wiederfinden, so fühlen sie, wie eine furchtbare Gewalt sie gegen einander

treibt: Romeo und Julia, Heloise und Abailard, Paul und Virginie, Manon und St. Preux, Hero und Leander, Beatrice und Dante, sie fanden sich so zusammen. Aber es scheint nicht sein zu sollen — die Natur sträubt sich gegen eine solche Wiedervereinigung Derer vom Herzen Gottes, denn sie bedarf der Mittelmäßigen zu ihren Zwecken, und nur ihnen blüht das Glück. Hat es nicht schon Seneca deutlich gesagt: „Das Glück kommt der Menge zu und geringen Gekstern,“ und neulich las ich sogar in einem perfekten Dichter den Spruch: „In der Liebe Garten, weiß ich, Glück ist eine fremde Pflanze.“

Der alte Herr seufzte tief auf, legte Briefe und Rose wieder in das Kästchen, verschloß es und fuhr dann fort: „Und nun, junger Freund — nicht das Lied von der kurzen Dauer alles Glücks und aller Liebe wollte ich Ihnen vorbringen, sondern Sie lehren, wie man beide zur Dauer zwingen kann — ja wohl zwingen kann!“ wiederholte er mit Nachdruck, „ich hab's bewiesen. — Und wissen Sie, was sie bezwingen kann? Es ist die Treue! Hören Sie: Wir kamen auseinander — erlassen Sie mir, wieso — es war eine läppische Geschichte, ein alltägliches Vorkommniß, ein recht haberes Ginz- und Herzerren — an Unwichtigkeiten geht ja oft das Beste zu Grunde. Ich glaubte auf einem formvollen Briefe, den sie in Folge dieser Quälereien schrieb, Geringschätzung und Mitleid herauslesen zu sollen und antwortete mit einer Erbarmlichkeit, mit einer Drohung. Bei Gottes Langmuth doch groß ist, daß mich damals kein Mißgeschick! Der Bruch war so vollständig und für immer; ich fühlte, daß mein Vergehen durch nichts wieder gutzumachen, daß ich für allezeit das Recht verlorne hatte, sie auch nur von Ferne sehen zu dürfen. Ich strafte mich damit, daß ich auch keinen Versuch dazu machte. Aber Gott weiß es, wie viele Nächte ich mich um ihr Haus herumtrieb und durch die Bretterspalten in ihren Garten nach ihren Fußspuren im Kiese spähte, Gott weiß es, was ich damals litt! Schon fühlte ich, wie der Wahnsinn immer breiteren Raum in meinem Gehirn einnahm, und fest stand es bei mir, ein Ende zu machen, bevor die Katastrophe eintrat. Da kam mir Rettung! Noch heute weiß ich nicht, wie sich mir der Gedanke erschloß — es war wie überirdische Offenbarung. Mit einem Ruck schob sich Alles in meinem Innern zurecht: mir war plötzlich leicht ums Herz, der Druck gegen mein Haupt schwand. In einem einzigen Worte lag die Erlösung: Treue! — Treu wollte ich ihr sein bis an mein Lebensende, treu jeder Erinnerung an sie, und jede Stunde meines Daseins sollte dieser Erinnerung geweiht sein. — Und so habe ich's gehalten und ward glücklich, — sehr glücklich. Zwanzig Jahre sind seitdem verfloßen, und ich lebe heute noch, wie damals, in ihr. Kann ich sagen, daß wir getrennt sind? Sie hat mich ja seitdem nie mehr verlassen. Hier im Innern und überall um mich sehe ich sie, höre sie, und spüre ihren Athem.“

Er sah wie verklärt vor sich und dann auf mich: „Einbildung — werden Sie vielleicht denken, junger Mann; aber lernen Sie, daß der Begriff Einbildung auch eine Einbildung ist. Zählen Sie mir auf, was es zwischen den beiden Punkten: Geborenwerden und Sterben Positives giebt. Oder meinen Sie, daß der körperliche Besitz eines geliebten Wesens das Reale sei? Haben Sie nie gefühlt, daß mit der ersten Umarmung der beste Theil Ihrer Illusionen seinen Abschied nahm? — Hören Sie: Ist das Weib, um das Sie heut leiden, einer großen Liebe werth, so ahmen Sie mir nach, bleiben Sie dieser Empfindung treu. Halten Sie künftig Ihr Herz vor jeder Hingabe an eine Andere geschlossen. Halten Sie, wie ich in diesem Kästchen, alle Erinnerungen an die Eine zusammen. Fangen Sie an, nach innen Ihr Leben auszubauen und die äußere Welt wie ein Schattenspiel an sich vorbeiziehen zu lassen. — So will die Liebe, so das Leben begriffen sein. Und wenn Sie Einen treffen, der es besser versteht, nun, dann heißen Sie mich meinetwegen einen alten Narren.“

Ich war schon an der Thür, als er nach einem Zettel in einem Buche griff und mir ihn reichte: „Das ist ein großes Wort, das ich Ihnen mit auf den Weg gebe.“

Nachdem ich ihn verlassen, ging ich ins Freie und las, was auf dem Papier stand.

Es waren die Worte Kants: „Nicht glücklich sein — des Glückes würdig sein, sollst Du erstreben.“

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 488. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 19. October.

42. Jahrgang. 1894.

Programm über die Festlichkeiten der Wiesbadener Casino-Gesellschaft im Winterhalbjahr 1894/95.

Sonntag, den 21. October er.: **Tanzkränzchen.**
 Samstag, den 17. November er.: **Ball.**
 Donnerstag, den 6. Dezember er.: **Andreas-Kränzchen.**
 Montag, den 31. Dezember er.: **Sylvester-Ball.**
 Samstag, den 26. Januar 1895: **Ball.**
 Samstag, den 23. Februar 1895: **Masken-Ball.**
 Mittwoch, den 20. März 1895: **Tanzkränzchen.**

Nähere Bekanntmachung und weitere Veranstaltungen vorbehalten. F 207

Der Vorstand.

Wiesbadener Casino-Gesellschaft.

Sonntag, den 21. October, Abends 6 Uhr:

Eröffnungs-Tanzkränzchen (Promenade-Anzug).

Um 8 Uhr gemeinschaftliches Abendessen,
 das Gedeck 1.50 Mk., zu welchem Karten bis spätestens
 Sonntag Mittag 1 Uhr bei dem Wirthschafter zu
 haben sind. F 207

Der Vorstand.

Aechte Havana-Cigarren

empfehlen in grosser Auswahl

12221

J. C. Roth, Wilhelmstrasse 42,
 im Kaiser-Bad.



Neue Fischhalle

Ecke der Goldgasse und Grabenstraße.

Heute früh treffen wieder ein: Ausgezeichnete Selgöländer
Schellfische, Cablian, Seezungen, Steinbutt v. Pfd. 1 Mk.,
 Heilbutt, Limandes, unächte Seezungen per Pfd. 50 Pf., Ostender
See-Räpfelein 60 Pf., Sturrröhre, Rothbärte (Rougets) 40 Pf., Schollen,
 Merlans, Bräzander 50 Pf., feinsten Stuzander, ferner ächten
Rheinfalun, Eisfalm, Lachsforellen, Bachforellen, Blaufelchen
 (Gera) aus dem Bodensee, Karänen, sowie Karpfen, Barsche, Aale,
Hummer, Obertrebse, gealzene, marinirte und geräucherte Fisch-
 waaren 2c. 2c. F 332

F. C. Hench,

Hoflieferant Sr. Maj. Hoheit des Landgrafen von Hessen.
 Telephon-Anschluss No. 75.

Grosse Egm. Schellfische Pfd. 35 Pf.

Karl Erb, Nerostrasse 12. 12226

Schöne Birnen v. Gentner 4 Mk. zu perf. Walramstr. 9, 1 St. r.
 Holländer Reinetzäpfel, prima Waare, sowie schöne Kochäpfel,
 pumpt, pfunde u. centnerweise billig zu haben Mainzerstrasse 66. 12212

Pfeiffer & Co., Bankgeschäft,

Langgasse 16, 1. Stock, Wiesbaden,

halten sich zur Besorgung aller Bankgeschäfte unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung bestens empfohlen.

Die Fests Ausgabe

des

„Wiesbadener Tagblatt“

zur

Feier der Einweihung des
 Neuen Königlichen Theaters

ist zu 20 Pfennig das Stück käuflich im

Verlag, Langgasse 27.

Für die

Winter - Saison

empfehlen das **Neueste** fertiger

Herren-Jagd-Joppen,

Herren-Haus-Joppen,

Herren-Comptoir-Joppen

in grösster Auswahl zu **billigsten**
Preisen. 12210

Gebrüder Süss, am Kranzplatz.

Billiger und vortheilhafter!

wie auf jeder **Versteigerung** kauft man im Leip-
 ziger Parthiewaaren-Geschäft **Querstrasse 1, 1/2 Min.**
 vom Kochbrunnen. **Damenmäntel, Jaquettes, Capes,**
Abendmäntel, nur Neuheiten, Mädchenmäntel in
schönster Auswahl v. 3 Mk. Seide, Tuchroster, Kleider-
stoffe, Robe 4, 5 u. 6 Mk. Neu einge-
troffen: Glacé-Handschuhe für Damen und Herren, das
 Paar 50 Pf.

Nicolasstrasse 22, Sout., find Kochbirnen per Pfd. 3 Pf. zu hab.

Fischen,

Starke frischgeschossene
Fischanen
Waldschneppen
Krametsvögel, Paar

Mt. 2.75-3.-
2.50-3.-
3.-
0.40.

Richard Rosner, Breslau,

Kaiser-Wilhelmstraße 13. (Br. à 184/10) F 92



Prima Schellfische, je nach Größe von 30 Pf. an pro Pfund, **Cablian**, ganze Fische, 4 bis 6 Pfd. schwere 30 Pf., im Ausschnitt von 40 Pf. an, **Backschollen** 30 Pf., große **Schollen** 50 Pf., **Limandes**, **Seezungen**, **Steinbutt**, **Lachsforellen**, sowie lebende **Hechte**, **Zander**, **Karpfen**, **Krebse**, **Hummer**, **Blaufelchen** etc. billigst.
Feinste engl. **Mustern** Duz. 2 Mt., 100 **Muscheln** 60 Pf., **Flundern** pro Stück 20 Pf., geräucherte **Schellfische** Stück 15 Pf. sind heute eingetroffen bei F 332

J. J. Höss,

auf dem Markt. Telephon 173.

Schellfische, Cablian.

F. A. Müller, Adelhaidstraße 28. 12217

**Ostender Fischhandlung**

3. Delaspeystraße 3 und auf dem Markt.

Empfehle frische **Mustern** und **Seemuscheln**, lebende **Hummer** und **Krebse**, frischen **Rheinsalm** und **Lachsforellen**, feinste **Ostender Seezungen** und **Steinbutten**, **Zander** und **Hechte**, **Schollen** und **Petermännchen**, **Limandes** und **Brat-zander**, **Cablian** u. **Schellfische**, lebende **Kale**, lebende **Barsche**, lebende **Hechte**, lebende **Karpfen**, vieler **Hohebüdinge**, holl. **Wollhöringe** etc. etc.

Johann Wolter.**Feinste Speise-Kartoffeln,**

Tuno, **Simson**, **Rufko**, **Gelbe Rose**, **Daber'sche**, nur in reinem Sandboden gebaut, empfiehlt

B. May, Hammermühle.

Proben mit Preisangabe sind zu haben bei den Herren:

H. Zimmermann, Neugasse 15.

Ant. Kretsch, Adersstraße 13.

Kartoffeln,

Magnum-bonum, sowie **Maukartoffeln**

für den Winterbedarf empfiehlt

Kirchgasse 38. J. C. Keiper, Kirchgasse 38.

Brandenburger Kartoffeln

treffen heute ein Waggon ein. Proben und Bestellungen bei

Chr. Diels, Kartoffelhandlung,

Grabenstraße 9. 12218

Lade heute an der Taunusbahn

einen Waggon Magnum bonum,

prima Qualität, per Malter 5.50 Mt. frei Haus, aus.

C. Kirchner, Wellrigstraße 27.

Prima Pfälzer Sandkartoffeln Kumpf 22 Pf., Centner billiger.

C. Kirchner, Wellrigstraße 27.

Feine **Tafelbirnen** per Pfd. 8 und 10 Pf. zu verkaufen **Adelhaidstraße 9, Part.**

Tafelbirnen billig zu verkaufen **Reinigerstraße 25, Part.**

Zeitungs-Makulatur

per Mts 50 Pf. zu haben im Tagbl.-Verlag.

Visiten-Karten

in jeder Ausstattung

fertigt d.

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei

Langgasse 27

Wiesbaden

Kaufgesuche

Eine gut gehende **Wirtschaft** wird von einem cautionsfähigen **Wirt** zu kaufen o. zu pachten gesucht. Zu erfragen **Hellmündstraße 60, Hinterh. 2.** 12219

Suche ein gutes Pianino zu kaufen. Offerten an F 340

W. Klotz, Adolphstraße 3.

Alterthümer, als: **Delgemälde**, **Porzellan** u. **Bronzefiguren**, **Gold** und **Silberfaden**, **Schnitzereien**, **Häcker**, **Pendules** und **Kasten-Uhren**, **Waffen**, **Mäße**, **Münzen** etc., werden stets hoch angekauft durch **Fr. Gerhardt**, **Taunusstraße 25**. Auf Bestellung komme ins Haus. 956

Gebr. Herren- und Damen-Kleider, Möbel,

Betten, **Gold**, **Silber**, **Pfandheine**, **Waffen**, **Instrumente** u. dgl. laufe ich stets unter den coulantesten Bedingungen. W. West. f. i. Haus.

Jacob Fuhr, Goldgasse 15.

Getragene Herren- und Damen-Kleider, Schuhwerk stets zum höchsten Preise

A. Geizhals, Goldgasse 8. 12220

Gut erb. **D.-Wintermantel** zu f. gei. Off. u. **W. 30** postl. ch

Ein Mahagoni- oder Nußb.-Büffel

wird zu kaufen gesucht **Martinsstraße 2.**

Doppel-Stehpult zu kaufen gesucht. Offerten an **Handlung Louisenplatz 7.**

Kaufgesuch. Ein noch gut erhaltener kleiner **Ofen** zu kaufen ge- Offerten mit Preisangabe unter **T. R. 348** an den Tagbl.-Verlag.

Verkäufe

Pianino (Concert-Instrument) sehr bill. zu verk. **Verkaufstraße 16, 2. Opernfänger Schwegler.**

Tafelclavier sehr billig zu verkaufen **Wörthstraße 18, 1.** 12221

Eine gute **Violine** billig zu verkaufen **Barckstraße 9b, Garten**

Ein **Portrait-Objectiv** für **Visitenkarten** (**Dallmeyer**, London) billig zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 12222

Ein fast neuer **Winter-Mantel**, für ein Mädchen von 9 bis 11 Jahren passend, zu verkaufen. Mehrere **Packfisten** billig abzugeben **Morigstraße 46, 1.**

Guter **Gehrock**, ein gr. Mantel bill. zu verk. **Morigstraße 10, 2. G.**

Geizpeterine und Boa, 1 1/2 Meter lang, zu verkaufen **Walramstraße 23.**

Ein feiner **Herren-Sattel**, Gewinn der **Baden-Pferdelotterie**, preiswerth zu verkaufen. Anzufragen und Näheres bei **H. Bauer, Cigarren-Handlung, Kirchgasse 24.**

Webergasse 51 sind billig zu verkaufen zwei pol. **Betten**, **Sprungrahmen**, **Darm-matrasen** und **Keil**, 100 Mt., **Verticow** 65 Mt., **Kommoden** 80 Mt., **Küchenschrank** 25 Mt., **Kleiderschrank** 20 Mt., **Anrichte** 12 Mt., **Wald-kommode** 24 Mt., **Antoinettentisch** 27 Mt., **Küchentische** 10 Mt., ein gebrauchtes **Bett** 40 Mt., **Küchenbretter** 150 Mt., **Nächtisch** 18 Mt., **Campe** 40 Mt., **Spiegel**, **Stühle**, **Feder-Stiften** 4 Mt.

Zwei taun. Bettstellen zu verkaufen. Näh. **Marktplatz 8** bei **Schl.**; daselbst ein weiß. **Taschentuch** gefunden. Abzuholen gegen **Einschickungsgebühr.**

Seegrasmatratze, fast neu, f. 10 Mt. **Nichelsberg 9, 2. l.** 12223

Zwei 4-schubl. gute Rußb.-Kommoden, ein Waschküchlein, ein bequemer Sessel mit Rißbezug, 1 Sopha, 1 Küchentisch mit Boden, 5 Birchstühle, 1 Küchenschrank mit Glasauslag, 1 Paar weiße Leinwand mit schönem Näfig, zehn Figuren, 1 Spiegel, 1 Regulator, einbüch. und zweibüch. Kleiderchränke sofort billig zu verkaufen Gellmündstraße 37, Hinterh. Part. links, nahe der Bleichstraße.

Ein Plüsch-Sopha billig zu verkaufen Wellrichstraße 11, Part.

Ein Divan, fast neu, mit rothem Plüschüberzug, eine Kommode, ein runder Klappstisch in Nußbaumholz, großer Spiegel sehr billig zu verkaufen. Anzeichen Morgens von 9-11 Uhr. Näb. Nerostraße 25, Stb. 2 L.

Ein Chaiselongue, sehr bequem, bill. zu verk. Wellrichstr. 11, Part. Eine Ottomane mit Decke und zwei schöne Kopfkissen billig zu verkaufen Oranienstraße 13, Part. r.

Zu verkaufen ein Küchenschrank und ein runder Tisch Bertramstraße 11, Stb. 2 Tr. r.

Laden-Einrichtung für Kurzwaren, Colonial und Droguen preiswerth sofort zu verkaufen durch Klotz, Adolphstraße 3. 12194

Eine fast neue Tafelwaage b. zu verk. Näb. Walramstr. 28, Stb. 1.

Eine

Dampf-Maschine,

Fabrikat ersten Ranges, nebst einem

Röhren-Kessel

von Simonis & Lanz, sammt allem Zubehör, fertig zur Aufstellung, sehr billig zu verkaufen. 12197

Noritz Weil jun., Frankfurt a. M.

Sechs gut erhaltene complete Fenster mit Käden, 1 Hundehütte, 2 Wasserheine, versch. Vogelkäfige billig zu verkaufen Paulbrunnensstraße 12.

Packfisten

werden billig abgegeben. 12220

J. C. Roth, Wilhelmstraße 42.

Empfehle d. geehrten Herrschaften u. Gärtnern z. 3000 B. pr. Deckreiser, sowie Kiefern- u. Buchen-Scheitholz, Eichen-Abfallholz u. fl. gep. Anzuchtholz billigt. Näb. bei Weber, Wellrichstraße 15.

Deckreiser sind wieder zu haben Thüringer Hof, Ecke Dogheimer- und Schwalbacherstraße, und Gasthaus Zur Sonne, Mauritiusplatz.

Mistbeet-Erde, Kasten, Weihen und andere Pflanzen billig zu verkaufen Wellrichstraße 11.

Eine Flegel zu verkaufen Platterstraße 48, Stb. Part. Marktstraße 15 sind 3 Buchstierlein, mehrere fette Gänse und Enten zu verkaufen.

Ulmer Dogge, Rüde, grau, treues wachsalb, billig abzugeben. Neuenendorff-Hoff, Wörsdorf i. Taunus.

Verschiedenes

Von der Reise zurück!

Jeanne Magnin,

Doctor of Dental Surgery

für zahnleidende Frauen und Kinder,

Taunusstrasse 25, 1.

Agenten für Glasversicherung

gegen hohe Prov. gesucht. Gest. Offerten hauptpostlagernd Wiesbaden franco unter A. F. 1 erbeten. 12189

Gesucht ein Hotel Parquet, 7.-12. Reihe. Näb. Philippsbergstraße 15, 2. 12223

Betheiligung mit zwei Ahtel Plätzen im Parquet, 1.-6. Reihe oder auch 7.-12. Reihe, ges. t. Näb. Adolphsallee 22, a

Eine in den feinsten Costümen geübte Schneiderin empfiehlt sich den geehrten Damen außer dem Hause. Näb. im Tagbl.-Verlag. 12193

Perfekte Schneiderin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Zehrig Wohnung Bleichstraße 9, Stb. 2 Tr., früh. Wohnung Bahnh. 2.

Geübte Schneiderin empfiehlt sich billigt in u. außer dem Hause. Niehlstraße 5, Stb. 1 St. r.

Eine Schneiderin empfiehlt sich in u. außer d. S. Näb. Sebanstr. 7, 2 L.

Tüchtige Schneiderin empfiehlt sich zum Anfertigen eleg. Garderoben in und außer dem Hause. Schwalbacherstraße 9, 1 St.

Näherin, tüchtig im Ausbeßern der Wäsche, sowie im Umändern von Kleidern, sucht bei billigem Preis noch einige Tage in der Woche zu bei. Näb. Taunusstraße 10, 1 L.

Ein ruhiges fleißiges Mädchen, im Kleidermachen sehr geübt, wünscht mit einer perfecten Kleidermacherin zu Stunden zu gehen. Näb. Bahnh. 22, 3. St.

Eine fl. Ausbeßerin hat 2 Tage frei, à 80 Pf., von 8 1/2 Uhr ab. Radmittags Wegergasse 3, Laden.

Neue Strümpfe werden bill. gest. u. ansehr. Walramstr. 32, 1 Tr. l.

Wäsche wird zum Bügeln angenommen Bebrstraße 5, 1 r.

Eine tüchtige Duglerin sucht noch einige Kunden. 12225 Frau Ponath, Wellrichstraße 4, Part.

Gegen freie Wohnung sehr antändige und brave Frau für den Haushalt eines Herrn gef. Beste Referenzen erforderlich. Adressen womöglich mit Photographie unter W. 11. 349 an den Tagbl.-Verlag. 12183

Eine **Krankenwärterin**, welche lange Jahre in größeren Anstalten thätig war und prima ärztl. Zeugnisse hat, übernimmt Privatpflege. Näb. Kellerstraße 7, 4. St. r.

Eine j. Frau sucht ein Kind mitzubringen. Näb. Wellrichstr. 44, St. 2.

Eine sa. gef. Frau w. ein Kind mitzubringen. Bleichstraße 11, B. D.

Ein Kind wird bei e. kinderlosen Ehepaar in g. Pflege genommen. Oranienstraße 2, im Laden.

Reelles Heiraths-Gesuch für ältere Herren.

Eine anmuthige Dame in den besten Jahren, alleinstehende Witwe, vermögend, evang., sucht sich mit einem gleichgesinnten Manne gezeigten Alters zu verheirathen. Für liebevolle Treue wird gesorgt. Offerten unter W. S. 356 an den Tagbl.-Verlag.

Heiraths-Gesuch.

Ich suche auf diesem Wege mit einem noblen Herrn in anständiger Position, von ehrenw. Charakter und angenehmem Aeußern behufs Verheirathung mit meiner Tochter, einer 23-jährigen jungen Wittve mit sehr feiner, dabei wirtschaftlicher Erziehung, angenehmer Erziehung und lebenswürdigem Charakter, in Verbindung zu treten, da es in der Heimath an passenden Herrenbekanntschaften mangelt. Offizier im Hauptmanns-Rang oder Jurist (junger Amtsrichter) erhält den Vorzug. Anhängige Mitgift! Gegenseitige strengste Discretion Ehrensache. Gest. ernstgemeinte Offerten mit Photographie, welche sofort zurückgegeben werden, sind unter ausführlicher Mittheilung der näheren Verhältnisse unter der Chiffre W. Q. 40 postlagernd Rheinstraße Wiesbaden erbeten. Unterhändler finden unter keinen Umständen Berücksichtigung.

Reeller Heiraths-Antrag.

Wittwer, kath., 40er, etwas Pension beziehend, wünscht ein besseres nicht zu junges Dienstmädchen mit Vermögen oder Wittve ohne Kinder mit eigenem Geschäft kennen zu lernen. Offerten unter W. S. 360 an den Tagbl.-Verlag. Anonyme werden nicht berücksichtigt. Verschwiegenheit ist Ehrensache.

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden, 17. October.	7 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer* (Millimeter)	752.9	752.9	752.0	752.6
Thermometer (Celsius)	6.1	7.1	5.1	5.8
Dampfspannung (Millimeter)	6.3	5.1	5.4	5.6
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	90	68	83	80
Windrichtung u. Windstärke	stille	schwach.	schwach.	—
Allgemeine Himmelsausicht	bedeckt.	bedeckt.	bedeckt.	—
Negenhöhe (Millimeter)	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg (Nachdruck verboten.)

20. Oct.: stark wolfig, Regenfälle, lebhafter Wind, wärmer.

19. Oct.: Sonnenaufg. 6 Uhr 40 Min. Sonnenunterg. 5 Uhr 1 Mi

Tages-Kalender des „Wiesbadener Tagblatt“

Freitag, den 19. October 1894.

Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

Karhaus. Nachm. 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.
Königliche Schauspiele. Abends 6 1/2 Uhr: Lannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg.
Residenz-Theater. Abends 7 Uhr: Madame Sans-Gêne.
Reichshallen-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.
Leifer'scher Gesangsverein. Abends 7 1/2 Uhr: Probe.
Stolze'scher Hienographen-Verein. 8—10 Uhr: Übungs-Abend.
Gesangsverein Frohsinn. Abends 8 Uhr: Probe.
Turn-Verein. 8—10 Uhr: Ringenturnen activer Turner und Böglinge.
Turn-Gesellschaft. 8—10 Uhr: Ringenturnen und Übung der Altersriege.
Männer-Turnverein. Abends 8 1/2 Uhr: Kirturnen.
Wiesbadener Fecht-Club. Abends 8 1/2—10 1/2 Uhr: Fechten.
Wiesbadener Kranken- und Sterbe-Verein. 8 1/2 Uhr: General-Verl.
Stemm- und Ring-Club Athletia. Abends 8 1/2 Uhr: Ringenturnen.
Katholischer Kirchen-Chor. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.
Christlicher Arbeiterverein. 8 1/2 Uhr: Versammlung. (Sektion Dohheim.)
Männergesangsverein Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangsverein Neue Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangsverein Silda. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangsverein Saida. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangsverein Wiesbadener Männer-Club. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangsverein Arion. Abends 9 Uhr: Probe.
Harrel'scher Männerchor. Abends 9 1/2 Uhr: Probe.
Sitzer-Club. Abends: Probe.

Kirchliche Anzeigen.

Israelitische Cultusgemeinde. Synagoge: Michelsberg.
 Gottesdienst: Freitag, Abends 5 Uhr, Sabbath Morgens 8 30 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr, Sabbath Abends 6 30 Uhr. Hoisanarabbah Morgens 6 30 Uhr. Montag, den 22., und Dienstag, den 23. October: Schlußfest Vorabend 5 Uhr, Schlußfest Morgens 8 30 Uhr, Schlußfest Predigt 9 15 Uhr, Schlußfest Nachmittags 3 Uhr, Schlußfest Abends 6 30 Uhr. Wochentage Morgens 7 15 Uhr. Wochentage Nachmittags 5 Uhr.
Alt-Israelitische Cultusgemeinde. Synagoge: Friedrichstraße 25.
 Gottesdienst: Freitag Abends 5 Uhr, Sabbath Morgens 8 1/4 Uhr, Sabbath Predigt 9 1/4 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 1/4 Uhr, Sabbath Abends 6 30 Uhr, Sonntag Morgens 8 1/4 Uhr, Sonntag Vorabend 5 Uhr, Sonntag Morgens 8 1/4 Uhr, Sonntag Abends 6 30 Uhr. Wochentage Morgens 7 Uhr. Wochentage Abends 5 Uhr.

Versteigerungen, Submissionen und dergl.

Einzahlung von Offerten auf die Lieferung von 60,000 Lgr. Kariostoffen für das hiesige Justizgefängnis, im Bureau Markstraße 1/3, Zimmer No. 10, Vorm. 11 Uhr. (S. Tagbl. 469, S. 5.)
 Fortsetzung der großen Baaren-Versteigerung, best. in Damen-Manteln zc., im Auctionsfotale Adolphstr. 3, Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 488, S. 25.)
 Versteigerung einer Parthei Balken- und Treppengeländerstäbe zc. im Laden Nikolaistraße 27, Vorm. 10 Uhr. (S. Tagbl. 488, S. 25.)

Dampfer-Nachrichten.

Hamburg-Amerikanische Packetsfahrt-Actien-Gesellschaft.
 (Hauptagent für Casüten und Zwischenbeck **W. Bedter**, Langgasse 32.)
 (Agentur für Casütenpassagiere: **L. Kettenmayer**, Rheinstraße 21/23.)
 Postdampfer „Markomannia“ hat am 15. October, 10 Uhr Abends, von Havre die Reise nach St. Thomas fortgesetzt. Postdampfer „Moravia“ hat am 16. October, 12 Uhr Mittags, von Havre die Reise nach New-York fortgesetzt.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Freitag, 19. Oct., Nachmittags 4 Uhr:

Abonnements-Concert.

Direction: Herr Concertmeister **W. Seibert**.

1. Deutscher Kaiser-Marsch Kéler-Béla.
2. Ouverture zu „Die Regimentstochter“ Donizetti.
3. Schiffers Abschied, Gondellied Jungmann.
4. Zwei spanische Tänze Moszkowski.
5. Bildniss-Arie aus „Die Zauberflöte“ Mozart.
- Horn-Solo: Herr Koennecke.
6. Espanja, Walzer Waldtoulfel.
7. Air J. S. Bach.
8. Divertissement aus „Der Mikado“ Sullivan.

Abends 8 Uhr:

Abonnements-Concert.

Direction: Herr Kapellmeister **Louis Lüstner**.

1. Ouverture zu „Die Vestalin“ Spontini.
2. Entr'acte aus „La colombe“ Gounod.
3. Gross-Wien, Walzer Joh. Strauss.
4. Balletmusik aus „Henry VIII.“ Saint-Saens.
- a) Idylle ecossaise. b) Dances de la gipsy.
5. Ouverture zu „Das Nachtlager von Granada“ Krentzer.

6. Largo Händel.
- Violin-Solo: Herr Concertmeister Seibert.
- Harfe: Herr Wenzel.
7. I. ungarische Rhapsodie Liszt.
8. Wimper Marsch J. F. Wag. er.

Königliche Schauspiele.

Freitag, den 19. October. 186. Vorstellung

Neu einführt:

Lannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg

Große romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

Musikalische Leitung: Herr Kapellmeister **Rebicek**.

Personen:

Herrmann, Landgraf von Thüringen	Herr Schwesler.
Lannhäuser,	Herr Strauß.
Volfram von Eschinbach,	Herr Müller.
Walther von der Vogelweide,	Herr Buff-Gieken
Biterolf,	Herr Haubrich.
Heinrich der Schreiber,	Herr Buffard.
Heimar von Zweier,	Herr Ruffen.
Elisabeth, Nichte des Landgrafen	Herr Brodmann.
Venus	Herr. Uropodi.
Ein junger Hirt	Herr. Manc.
Erster	Herr. Hempel.
Zweiter	Herr. Brodmann.
Dritter	Herr. Müller.
Vierter	Herr. Müller.

Thüringische Ritter, Grafen und Edelleute, Edelknechte, Edelknaben, ältere und jüngere Pilger, Sirenen, Rajaden, Bachantinnen.
 Ort der Handlung im ersten Akt: Das Innere des Hörtel-(Venus-)Berges bei Eisenach, in welchem der Sage nach Frau Holda (Venus) Hof hielt; dann Thal am Fuße der Wartburg. Im zweiten Akt: Die Wartburg. Im dritten Akt: Thal am Fuße der Wartburg. — Zeit: Anfang des fünfzehnten Jahrhunderts.

Decorative Einrichtung: **Dr. Schick**, kostümliche Einrichtung: **Dr. Raupp**
 Bei Beginn der Ouverture werden die Thüren geschlossen und erst nach Schluß derselben wieder geöffnet.

Anfang 6 1/2 Uhr. Ende gegen 10 Uhr. Mittelpreise

Preise der Plätze:

	Einfache Preise	Mittel-Preise	Hohe Preise
1. Platz Fremdenloge im I. Rang	7.—	10.50	14.—
1. „ „ „ „ „	6.—	9.—	12.—
1. „ „ „ „ „	5.—	7.50	10.—
1. „ I. Ranggalerie	4.50	6.75	9.—
1. „ „ „ „ „	4.50	6.75	9.—
1. „ Orchester-Sessel	3.50	5.25	7.—
1. „ Parquet (1.—6. Reihe)	3.—	4.50	6.—
1. „ „ (7.—12. „)	2.—	3.—	4.—
1. „ Parterre	2.—	3.—	4.—
1. „ II. Ranggalerie (1. u. 2. Reihe)	3.—	4.50	6.—
1. „ „ (3.—5. „)	2.—	3.—	4.—
1. „ III. „ (1. u. 2. „)	1.50	2.25	3.—
1. „ „ (3. u. 4. „)	1.—	1.50	2.—
1. „ Amphitheater	0.70	1.—	1.40

Die Garderobegebühr beträgt für die Besucher des Parterre, des 1. und 2. Ranges 20 Pf., für diejenigen des 3. Ranges und des Amphitheaters 10 Pf. pro Person. — Der Billeterverkauf der Tageskasse findet von 10 bis 1 Uhr Mittags statt, während die Abendkasse 1/2 Stunde vor Beginn der Vorstellung geöffnet ist. — Damen werden gebeten, auf allen Plätzen im Zuschauerraum ohne Hüte zu erscheinen.

Samstag, 20. October. 187. Vorstellung. **Maria Stuart**. Trauerspiel in 5 Akten von Friedrich von Schiller. Anfang 6 Uhr. — Einfache Preise.

Residenz-Theater.

Freitag, 19. Oct. 16. Abonnements-Vorstellung. Dugendbilletts gültig **Madame Sans-Gêne**. Lustspiel in 4 Akten von Victorien Sardou. Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.
 Samstag, 20. Oct.: **Der Bettelstudent**.

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16.
 Täglich große Spezialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Auswärtige Theater.

Wainer Stadttheater. Freitag: Der Wildschütz. — Samstag: Lumpaci Bagabundus.
Frankfurter Stadttheater. Opernhaus. Freitag: Fild und Fild. — Samstag: Margarethe. — **Schauspielhaus.** Freitag: Der Obersteiger. — Samstag: Die Dragoner. — Dithello's Erfolg.

stand vor ihm. Er begreift das Fuhrwerk bis zum Pferd, er
 sieht zwei Soldaten an, befehlt ihnen, den Hirschen des Wirths
 die Gabel zu fassen, den Hirsch aber dem Dog herantreten zu lassen
 und zu arretiren. Als Hirsch sich dem widerlegt, schließt der
 Hauptmann einen anderen Soldaten nach der Hauptwache, um ein
 Betronnenes zu holen, und befehlt dem inzwischen herbeigekommenen
 Regimentär-Regenten Reichardt, den Hirsch zu verhaften, wo-
 bei er verweigerte, da Hirsch ihm persönlich bekannt sei.

Der Hauptmann ließ den Wirth nun aber den Markt hinaus nach der Polizeiwache fahren, verlangte hier, daß der wachhabende Polizei-Sergeant ein Protokoll aufnehmen sollte, und schied, als auch dies verweigert wurde, selbst eine längere Anzeig.

Insolventen hatte sich eine große Menschenmenge auf dem Marktplatz angelagert, die bereits eine drohende Haltung gegen den Hauptmann annahm, als dieser den Marktplatz verließ und die Straße fortsetzte. Die Menge wurde durch den Schall der Schüsse gelassen, welche den Verstand der Angelegenheit nehmen wird.

Wenn der Vorfall richtig berichtet ist, so bedeutet das Vorgehen des Hauptmanns einen durchaus unzulässigen Versuch von Selbstjustiz. Zu einer solchen Zwangs-Arrestation eines Privatmannes durch Soldaten, wie sie hier geschildert wird, hat keine Militärperson auch nur die Spur eines Rechtes, und es ist im Interesse der Rechtserhaltung zu wünschen, daß dies dem betr. Hauptmann auch von seinem Vorgesetzten klar gemacht wird.

Die Erdbebenknoten in Goleben. Nachdem in Goleben die meisten Häuser im Erdbebengebiete der Stadt durch Stöße und Zerschütterungen zerstört wurden, so sind die Wände von Zedern und Zedern aus zu werden, das heißt, daß die Häuser der Stadt zerstört werden. Die Zerstörung der Häuser wird durch die Zerstörung der Häuser verursacht, die die Häuser zerstört. Die Zerstörung der Häuser wird durch die Zerstörung der Häuser verursacht, die die Häuser zerstört.

Miss Mary, der große Organist der Menagerie von Scholz, war in Goleben während der Wachen in den Vorstellungen in einem Stall untergebracht, an dessen Wand die Köpfe der Wohnung der Zerstörung der Häuser zu sehen ist. Die Zerstörung der Häuser wird durch die Zerstörung der Häuser verursacht, die die Häuser zerstört.

Die „Kölnische Zeitung“ Nr. 825 ertheilt Morgenausgabe dem 11. d. veröffentlicht auf Grund des Herrn Adolf Brünninghaus in Wiesbaden dessen Erklärung, daß die Bezeichnung seiner Person als Denunciant gänzlich aus der Zeit gegriffen sei und auf Unwahrheit beruhe; ihm sei vielmehr der Denunciant unbekannt und er habe seit Verdingung seiner kaufmännischen Thätigkeit vor drei Jahren bei dem Herrn Brünninghaus, während welcher er nur befristet gewesen ist, das drohende gerichtliche Einschreiten zu vermeiden, nicht die geringsten Beziehungen zu der Forderung Angelegenheit mehr gehabt.

Die es sich mit obigen Behauptungen des Herrn Adolf Brünninghaus verhält, ist aus folgenden Mittheilungen ersichtlich:

Ich habe bei meiner Vertheidigung Herrn Brünninghaus als den Urheber der gegen mich eingereichten Denunciation bezeichnet. Doch Herr Brünninghaus, obwohl er dieses in der „Kölnischen Zeitung“ abgedruckt, der Urheber jener Denunciation ist und doch der Denunciant, dessen Namen er sich als Vertheidiger zur Vertheidigung der Denunciation bedient, den Generaldirektor o. D. J. Fische in Wiesbaden, wohl kannte, so sowohl der königliche Staatsanwaltschaft als dem Gerichtshof, ebenso seinen Vertheidigern und mir genau bekannt. Herr Fische hat nämlich in der gegen mich von ihm eingereichten Denunciation ausdrücklich erklärt, daß Alles, was er in der Denunciation vorbringe, ihm durch Herrn Adolf Brünninghaus in Wiesbaden bekannt geworden sei. Außerdem hat aber Herr Fische gleichzeitig mit der Denunciation der Staatsanwaltschaft fünf Briefe, welche Herr Brünninghaus an ihn richtete, eingereicht, welche aufs Klarste darthun, daß Herr Brünninghaus Herrn Fische zur Einreichung der Denunciation drängte und ihm das Material dazu lieferte. Die Briefe dieser Correspondenz können bei meinen Vertheidigern eingesehen werden. Es geht hieraus unübersehbar hervor, daß Herr Brünninghaus der Urheber der Denunciation gewesen ist, daß er das Material dazu lieferte und daß er den Mann, durch welchen er die Denunciation einreichen ließ, genau kannte.

Siehe der Erklärung, welche Herr Brünninghaus durch die „Kölnische Zeitung“ veröffentlichte, ist, beruht demnach auf Unwahrheit.

Die auf Veranlassung des Herrn Brünninghaus eingereichte Denunciation, welche sich in allen gegen mich vorgebrachten Belastungsmomenten als falsch erwiesen hat, ist außer von dem Generaldirektor o. D. J. Fische, welcher leider für meinen Prozeß zu früh gestorben ist, auch noch von dem Kommerzienrath Buschmann in Wiesbaden unterzeichnet.

J. Massenez.

Das Feuilleton der Morgen-Ausgabe enthält heute in der

1. Beilage: Aus dem Lande der Magyaren. Roman von Julius Raich. (15. Fortsetzung.)
2. Beilage: Liebesglück. Von Bolto v. Zaina.

Die heutige Morgen-Ausgabe umfasst 138 Seiten.

Coursbericht des „Wiesbadener Tagblatt“ vom 18. October 1894.

Reichsbank-Disconto 3 %.			(Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.)			Frankf. Bank-Disconto 3 %.		
Staatsschuldscheine.			Staatsschuldscheine.			Staatsschuldscheine.		
4. Dtsch. Reichs-A. 100.95	4 1/2. Ung. Ems.-Al. Silb. fl. 83.55	4. D. E. a. W. a. W. 114.	5. F. a. b. c. d. e. 159.	4. Bad. (Salkgr.) 102.95	4. Pr. Centr.-B.-Cr. 104.15	4. Pr. Centr.-B.-Cr. 104.15	4. Pr. Centr.-B.-Cr. 104.15	4. Pr. Centr.-B.-Cr. 104.15
3 1/2. „ 100.25	4 1/2. „ Inv.-Al. v. 88 103.25	5. Mainz. Hypoth.-Bk. 121.	4. „ Hotel 44.	5. „ Ital. Gar. E.-B. Fr. 87.10	3 1/2. „ Comm.-Oblig. 99.5	3 1/2. „ Comm.-Oblig. 99.5	3 1/2. „ Comm.-Oblig. 99.5	3 1/2. „ Comm.-Oblig. 99.5
3. „ 95.50	4. „ Grundrent. 80.50	5. Banque Ottomane 121.40	5. „ Tramhahn 298.50	3. „ 500r 60.25	3 1/2. „ Hyp.-B.-div. 101.30	3 1/2. „ Hyp.-B.-div. 101.30	3 1/2. „ Hyp.-B.-div. 101.30	3 1/2. „ Hyp.-B.-div. 101.30
3 1/2. Pr. cons. St.-Anl. 105.85	4 1/2. „ Argent. v. 1887 Pes 49.50	4. Heidelberg-Sperer 110.55	4. „ Golesek. Gussst. 71.49	3. „ Mittell. 55.80	3 1/2. „ Rhain. Hyp.-Bk. 102.	3 1/2. „ Rhain. Hyp.-Bk. 102.	3 1/2. „ Rhain. Hyp.-Bk. 102.	3 1/2. „ Rhain. Hyp.-Bk. 102.
3 1/2. „ 100.25	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Hess. Ludw.-Bahn 110.55	4. „ Glasindustrie. 130.50	3. „ Livornese 53.40	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ 99.20	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Ludw.-B.-B. 110.55	4. „ Gruner Tramhahn 130.50	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
4. „ Bad. St.-Obl. 100.25	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Lübeck-Büchen. 144.00	4. „ Int.-u.-K.-B. St.-A. 147.30	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ v. 1886 100.	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Marienb.-Jawiska 79.70	4. „ Pr.-A. 157.40	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ v. 1892 100.	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Pilsn. Maxhahn 151.50	4. „ Elektr. G. Wien 111.30	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ Bayer. 100.25	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Nordbahn 120.	4. „ Kölner Strassenb. 158.50	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ Hambg. St.-R. 100.	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Werrabahn 120.	4. „ Verl.-u. Druck. 119.70	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3. „ v. 1886 92.	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Ver. Arab. Cann. 99.25	4. „ Mohl.-u. Brodfr. 76.30	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3. „ Hunsische Bte. 92.70	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Bshn. Nord 244.	4. „ Nied. Leder f. Spier 120.30	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3. „ Wirtb. Obl. 75-80 104.40	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ West 328.57	4. „ Nord. Lloyd 95.10	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
4. „ 81-83 100.80	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Buschthaler-B. 423.62	4. „ Röhren f. Dürr 101.50	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
4. „ 85-87 104.40	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Czarkath-Agram 56.	4. „ Splin. Hüttenb. 55.80	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
4. „ v. 1891 106.85	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Pr.-Act. 214.25	4. „ Strassb. Dr. u. Verl. 75.	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ 88 u. 89 102.95	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Donau-Druck 134.60	4. „ T. Tabak-Rez. 62.75	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ Schwed. Obl. 98.80	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ D. Bodenk. 100.	4. „ Veloc. it. Dptech. 62.75	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3. „ 92.50	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Gal. Carl-Ludw.-B. 153.20	4. „ Ver. Bt. Fr. Gum. 134.60	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ Schweiz. Edig. 99 Fr. 104.19	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Gr.-K. K. 222.	4. „ D. Oelfabrik 100.	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ Griech. G.-A.-v. 90 31.20	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Lomb.-Carn. 298.25	4. „ Schuchst. Fulda 44.50	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ „ 31.	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Local-B. 88.25	4. „ Wessell. Pr. u. Stg. 78.	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ „ 31.	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Südabahn 88.25	4. „ West. Jute-Spinn. 88.	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ „ 31.	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Nordwest 201.50	4. „ Zellstoff. Walld. 233.50	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ „ 31.	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Lk. B. 222.57	4. „ Zellstoff. Walld. 233.50	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ „ 31.	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Pr.-Dux. St.-A. ult. 65.75	4. „ Zellstoff. Walld. 233.50	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ „ 31.	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Raab-Oedenb. 65.75	4. „ Zellstoff. Walld. 233.50	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ „ 31.	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Reichsb.-Pard. 178.40	4. „ Zellstoff. Walld. 233.50	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ „ 31.	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Gotthard-Bahn 178.40	4. „ Zellstoff. Walld. 233.50	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ „ 31.	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Jura-Simpl. Pr.-A. 82.70	4. „ Zellstoff. Walld. 233.50	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ „ 31.	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Schweiz. Central 148.10	4. „ Zellstoff. Walld. 233.50	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ „ 31.	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Nordost 130.50	4. „ Zellstoff. Walld. 233.50	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ „ 31.	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Verein. Schweiz. 93.90	4. „ Zellstoff. Walld. 233.50	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ „ 31.	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Ital. Mittelmeer 90.10	4. „ Zellstoff. Walld. 233.50	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ „ 31.	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Meridionale 115.60	4. „ Zellstoff. Walld. 233.50	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ „ 31.	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ West. Alpin 54.30	4. „ Zellstoff. Walld. 233.50	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ „ 31.	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Russ. Südwest 69.30	4. „ Zellstoff. Walld. 233.50	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ „ 31.	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Luxemb. Pr.-Henri 83.40	4. „ Zellstoff. Walld. 233.50	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ „ 31.	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Dtsch. Reichsbank 159.50	4. „ Zellstoff. Walld. 233.50	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ „ 31.	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Frankfurter Bank 169.	4. „ Zellstoff. Walld. 233.50	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ „ 31.	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Badische Bank 155.	4. „ Zellstoff. Walld. 233.50	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ „ 31.	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Berl. Handelsg. ult. 118.75	4. „ Zellstoff. Walld. 233.50	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ „ 31.	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Darmst. Bank 149.00	4. „ Zellstoff. Walld. 233.50	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ „ 31.	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Deutsche Bank 168.10	4. „ Zellstoff. Walld. 233.50	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ „ 31.	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ D. Genoss.-Bank 115.40	4. „ Zellstoff. Walld. 233.50	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ „ 31.	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Discont.-Comm. 200.30	4. „ Zellstoff. Walld. 233.50	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ „ 31.	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Dresdner Bank 151.10	4. „ Zellstoff. Walld. 233.50	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30
3 1/2. „ „ 31.	4 1/2. „ v. 88 innere 40.50	4. „ Frankf. Hyp.-Bk. 156.25	4. „ Zellstoff. Walld. 233.50	3. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30	3 1/2. „ Sardin. Secund. Le. 88.30